



Statistischer Bericht



Branchenreport Tourismus im Freistaat Sachsen

2018

G IV 6 – j/18

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

[Inhalt](#)**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

April 2019

Bezug

Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

jährlich

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht G IV 6 - j/18
Branchenreport Tourismus im Freistaat Sachsen
2018

[Titel](#)
[Impressum](#)

Inhalt

[Abkürzungen](#)
[Vorbemerkungen](#)
[Ergebnisdarstellung](#)

Tabellen

- [1.1 Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen im Gastgewerbe Sachsens, der neuen Länder und Deutschlands 2008 bis 2016](#)
- [1.2 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort im Gastgewerbe Sachsens, der neuen Länder und Deutschlands 2008 bis 2017](#)
- [1.3 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort im Gastgewerbe Sachsens nach Stellung im Beruf 2008 bis 2018](#)
- [2.1.1 Umsätze aus Lieferungen und Leistungen \(Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen\) in Sachsen 1997 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(unbereinigt\)](#)
- [2.1.2 Umsätze aus Lieferungen und Leistungen \(Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen\) in Sachsen 2009 bis 2016 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(unbereinigt\)](#)
- [2.2.1 Umsätze aus Lieferungen und Leistungen \(Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen\) in Sachsen 1997 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(bereinigt\)](#)
- [2.2.2 Umsätze aus Lieferungen und Leistungen \(Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen\) in Sachsen 2009 bis 2016 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(bereinigt\)](#)
- [2.3.1 Betriebswirtschaftliche Bruttowertschöpfung in Sachsen 1997 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus](#)
- [2.3.2 Betriebswirtschaftliche Bruttowertschöpfung in Sachsen 2009 bis 2016 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus](#)
- [2.4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(unbereinigt\)](#)
- [2.4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(unbereinigt\)](#)
- [2.5.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(bereinigt\)](#)
- [2.5.1R Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Reisegebieten \(bereinigt\)](#)
- [2.5.1K Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen \(bereinigt\)](#)
- [2.5.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus \(bereinigt\)](#)
- [2.5.2R Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Reisegebieten \(bereinigt\)](#)
- [2.5.2K Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen \(bereinigt\)](#)
- [2.6.1 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort in Sachsen 1999 bis 2008 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Tourismus \(bereinigt\)](#)
- [2.6.2 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort in Sachsen 2009 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Tourismus \(bereinigt\)](#)
- [3.1 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Übernachtungen je 1 000 Einwohner \(Fremdenverkehrsintensität\) 2011 bis 2018](#)
- [3.2 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2017 und 2018 nach Monaten](#)
- [3.3 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2011 bis 2018 nach Gemeindegruppen](#)
- [3.4 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2011 bis 2018 nach Betriebsarten](#)
- [3.5 Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten, Gästezimmer und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2011 bis 2018](#)
- [3.6.1 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Reisegebieten](#)
- [3.6.2 Ankünfte in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.6.3 Übernachtungen in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.6.4 Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.6.5 Übernachtungen je 1 000 Einwohner \(Fremdenverkehrsintensität\) in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten](#)

Statistischer Bericht G IV 6 - j/18
Branchenreport Tourismus im Freistaat Sachsen
2018

[Titel](#)
[Impressum](#)

Inhalt

[Abkürzungen](#)
[Vorbemerkungen](#)
[Ergebnisdarstellung](#)

Tabellen

- [3.7.1 Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten, Gästezimmer und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Reisegebieten](#)
- [3.7.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Hotellerie 2011 bis 2018 nach Reisegebieten](#)
- [3.8.1 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Kreisen](#)
- [3.8.2 Ankünfte in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Kreisen und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.8.3 Übernachtungen in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Kreisen und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.8.4 Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Kreisen und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.8.5 Übernachtungen je 1 000 Einwohner \(Fremdenverkehrsintensität\) in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Kreisen](#)
- [3.9.1 Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten, Gästezimmer und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Kreisen](#)
- [3.9.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Hotellerie 2011 bis 2018 nach Kreisen](#)
- [3.10 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.11 Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Übernachtungen je 1 000 Einwohner \(Fremdenverkehrsintensität\) 2011 bis 2018](#)
- [3.12 Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2017 und 2018 nach Monaten](#)
- [3.13.1 Campingplätze mit Urlaubscamping sowie Zahl der Stellplätze 2011 bis 2018 nach Reisegebieten](#)
- [3.13.2 Ankünfte auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.13.3 Übernachtungen auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.13.4 Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste](#)
- [3.13.5 Übernachtungen je 1 000 Einwohner \(Fremdenverkehrsintensität\) auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten](#)
- [3.14 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Herkunftsregionen der Gäste](#)

- [4.1 Fläche der Reisegebiete am 31. Dezember 2011 bis 2018](#)
- [4.2.1 Einwohner der Reisegebiete am 31. Juli 2011 bis 2018](#)
- [4.2.2 Einwohner der Kreise am 31. Juli 2011 bis 2018](#)

- [5.1 Ausgewählte Verbraucherpreisindizes und Jahresteuersraten 1997 bis 2018](#)

[Inhalt](#)**Abkürzungen**

a.n.g.	anderweitig nicht genannt
Abb.	Abbildung
AK ETR	Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder
AK VGRdL	Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder
BA	Bundesagentur für Arbeit
bzw.	beziehungsweise
d.h.	das heißt
Mill.	Millionen
o.a.	oben angeführt
Tab.	Tabelle
u.a.	unter anderem
u.Ä.	und Ähnliche
UNWTO	Welttourismusorganisation (<i>United Nations World Tourism Organization</i>)
vgl.	vergleiche
VGR	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
WA	Wägungsanteil
WZ	Wirtschaftszweig
WZ 93	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993
WZ 2003	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003
WZ 2008	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008
z.B.	zum Beispiel
€	Euro
‰	Promille
%	Prozent
t	Tonne

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichtes enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Branchenreport Tourismus im Freistaat Sachsen 2018

Zum „Branchenreport Tourismus 2018“

Der „Branchenreport Tourismus“ erschien im Jahr 2011 erstmals für die Berichtsjahre 1992 bis 2009. [1] In seinem Aufbau orientiert er sich an den Statistischen Berichten. Er enthält neben dem Tabellenteil grundsätzlich auch einen Textteil sowie ausgewählte Grafiken bzw. Karten und erfüllt die Funktion einer Veröffentlichung langer Reihen zur Thematik. Für die Berichtsjahre 2010 bis 2014, 2016 und 2017 erschien er jeweils als Tabellenband, nach Ablauf des Berichtsjahres 2015 zum zweiten Mal in weitaus ausführlicherer Form. [2]

Der „Branchenreport Tourismus 2018“ stellt die neunte Aktualisierung des Tabellenteils einschließlich einer kurzen (textlichen) Ergebnispräsentation dar. Damit setzt das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen die mittel- bis längerfristigen Untersuchungen zu diesem Themenfeld fort. Mit Beginn des Berichtsmonates Januar 2012 wurde in der amtlichen Beherbergungsstatistik allerdings eine wesentliche methodische Veränderung wirksam – die Anhebung der Abschneidegrenze für die auskunftspflichtigen Beherbergungsbetriebe und Campingplätze auf nunmehr jeweils zehn oder mehr Gästebetten bzw. Stellplätze. Zudem folgt die Veröffentlichungspraxis des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen seither auch der allgemein üblichen Praxis einer grundsätzlich zusammengefassten Darstellung der Ergebnisse zum Beherbergungsgewerbe und Camping. Weil rückgerechnete Resultate im Allgemeinen lediglich für 2011 existieren, bestehen die Zeitreihentabellen zu diesen Merkmalen aktuell aus maximal acht Jahren. Neu aufgenommen wurden mit dem Methodenwechsel zudem zahlreiche Angaben zu Beherbergungsstätten der Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern. Den aktuellen Rand bildet in aller Regel das Jahr 2018.

Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sowie der Erwerbstätigenrechnung für das sächsische Gastgewerbe lagen zu Redaktionsschluss im April 2019 lediglich bis 2016 bzw. 2017 vor (Tabellen 1.1 bis 1.3; Berechnungsstand August 2018). Vergleichbares gilt für die Berechnungen zur Wirtschaftskraft (Tabelle 2.1.1 bis 2.3.2; Berechnungsstand Mai 2018) sowie zum Erwerbstätigenpotenzial (Tabelle 2.6.1 bis 2.6.2; Berechnungsstand Oktober 2018) der sächsischen Tourismuswirtschaft. Bei den Beschäftigungszahlen (Tabelle 2.4.1 bis 2.5.2; Berechnungsstand Februar 2019) reichen die entsprechenden Reihen bereits bis 2018. Dazu enthält der Branchenreport regionalisierte Angaben zur tourismusrelevanten Beschäftigung für alle Kreise und Reisegebiete in Sachsen.

Definition und Abgrenzung des Tourismus

Zur Abgrenzung des Tourismusbegriffs existiert in der Fachliteratur eine Vielzahl von Definitionen. Die höchste Passfähigkeit zur amtlichen Statistik weist hierunter die der Welttourismusorganisation (UNWTO) von 1993 auf. Danach um-

fasst Tourismus „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung aufhalten“. [3], zitiert nach [4]

Anhand der Definition wird deutlich, dass sich der Tourismus nicht nur auf die bekannten Kernbereiche Beherbergungsgewerbe und Gastronomie beschränkt, sondern auch in zahlreiche weitere Bereiche der Wirtschaft ausstrahlt. So profitieren von ihm nicht zuletzt auch der Einzelhandel sowie verschiedene weitere Dienstleistungsanbieter. Die Eigenschaft macht ihn zu einem typischen Querschnittsbereich, vergleichbar etwa mit der Gesundheitswirtschaft oder auch der Kultur- und Kreativwirtschaft.

Zur eindeutigen Untergliederung der wirtschaftlichen Bereiche einer Volkswirtschaft existieren in der amtlichen Statistik „Systematiken“ bzw. „Klassifikationen“, auf deren Basis jede wirtschaftliche Einheit bzw. die von ihr ausgehende (tourismusrelevante) Aktivität einem ganz konkreten Wirtschaftszweig zugeordnet werden kann. Etwaige Doppelzählungen sind damit weitgehend ausgeschlossen. Gegenwärtig – im Großteil der Wirtschaftsstatistiken seit dem Berichtsjahr 2009 – gilt dazu die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) [5], auf der größtenteils alle nachfolgenden Ergebnisse beruhen. Entsprechend wurde durch das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen auch der Querschnittsbereich Tourismus weitgehend trennscharf von den übrigen Wirtschaftszweigen abgegrenzt und fortan als Tourismuswirtschaft bezeichnet (vgl. Abb. 1). Die Ausgangsbasis hierfür stellte eine von G. Ahlert im Jahr 2003 für ein bundesdeutsches Tourismus-Satellitensystem entwickelte und vom Statistischen Landesamt noch geringfügig gemäß der WZ 2003 modifizierte Abgrenzung der Tourismuswirtschaft dar [6] (vgl. Abb. 2). Von dieser unterscheidet sich die Nachfolgeversion WZ 2008 sowohl in struktureller als auch in begrifflicher Hinsicht – vor allem im Dienstleistungsbereich – zum Teil erheblich. Entsprechende Unterschiede resultieren beispielsweise aus abweichenden Zuordnungsvorschriften für wirtschaftliche Einheiten innerhalb der Systematik sowie einem stärkeren Differenzierungsgrad der zugrundeliegenden Klassifikation, welcher – wie im Falle des jüngsten WZ-Wechsels – prinzipiell eine exaktere Abgrenzung der tourismusrelevanten Wirtschaftszweige ermöglicht.¹⁾

1) Exemplarisch sei hier auf die nach WZ 2008 bereits in der Wirtschaftszweigklassifikation vorgenommene Trennung zwischen Personenbeförderung und Güterbeförderung in den Bereichen „Eisenbahnverkehr“, „See- und Küstenschifffahrt“ sowie „Luftverkehr“ hingewiesen, die den touristisch weitestgehend irrelevanten Gütertransport von vorneherein aus der Betrachtung heraushält. Dazu kommen diverse Umgliederungen und Verschiebungen innerhalb der tourismusrelevanten Wirtschaftszweige, wie z. B. die Personenbeförderung im Schienenpersonennahverkehr vom „Eisenbahnverkehr“ zum „Straßenverkehr“, die Vermietung von Sport und Freizeitgeräten bzw. der Besuch von Saunas, Solarien und Bädern von den „Verbundenen Aktivitäten des Tourismus“ in den Bereich „Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen“ oder auch die gänzliche Neuberücksichtigung der Tankstellen im „Einzelhandel“. Für weiterführende Informationen sei auf [7] und [8] sowie die Abbildungen 1 und 2 verwiesen.

Abb. 1 Aktuelle Abgrenzung der Tourismuswirtschaft

Abgrenzung der Tourismuswirtschaft gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)			
Hauptwirtschaftszweige des Tourismus¹⁾			
	1. Beherbergungsgewerbe	H 52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe
I 55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen		
I 55.2	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	H 52.21.9	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr a. n. g.
I 55.3	Campingplätze	H 52.22	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt
I 55.90.1	Privatquartiere		
I 55.90.9	Sonstige Beherbergungsstätten a. n. g.	H 52.23	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt
	2. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze		
L 68.20.1	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	N 77.1	9. Vermietung von Reisefahrzeugen etc. Vermietung von Kraftwagen
	3. Gastronomie	N 77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen
		N 77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen
I 56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés Eissalons u. Ä.	N 79.1	10. Reiseveranstalter und -büros Reisebüros und Reiseveranstalter
I 56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	N 79.9	Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
I 56.3	Ausschank von Getränken	R 90.01	11. Kulturelle Leistungen Darstellende Kunst
	4. Eisenbahnverkehr	R 90.02	Erbringung von Dienstleistungen für die darstellende Kunst
H 49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr		
	5. Straßenverkehr	R 90.03	Künstlerisches und schriftstellerisches Schaffen
H 49.31	Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	R 90.04	Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen
H 49.32	Betrieb von Taxis	R 91.02	Museen
H 49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a. n. g.	R 91.03	Betrieb von historischen Stätten und Gebäuden und ähnlichen Attraktionen
	6. Schifffahrt	R 91.04	Botanische und zoologische Gärten sowie Naturparks
H 50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	N 77.21	12. Sport und sonst. Erholungsleistungen Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten
H 50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	R 92.00.1	Spielhallen und Betrieb von Spielautomaten
	7. Luftverkehr	R 92.00.2	Spielbanken und Spielklubs
H 51.1	Personenbeförderung in der Luftfahrt	R 93.11	Betrieb von Sportanlagen
	8. Hilfstätigkeiten für den Verkehr	R 93.21	Vergnügungs- und Themenparks
H 52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	R 93.29	Erbringung von Dienstleistungen der Unterhaltung und der Erholung a. n. g.
H 52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge		
H 52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	S 96.04	Saunas, Solarien, Bäder u. Ä.
	Verbundene Aktivitäten des Tourismus^{1) 2)}		
G 46	Großhandel (einschließlich Handelsvermittlung)	N 82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste
G 47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)		
K 64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	N 82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter
K 65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	O 84.13	Wirtschaftsförderung, -ordnung und -aufsicht
M 74.2	Fotografie und Fotolabors	O 84.21	Auswärtige Angelegenheiten
M 74.3	Übersetzen und Dolmetschen	P 85.51	Sport- und Freizeitunterricht
N 77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten beweglichen Sachen a. n. g. (z. B. Wohnwagen)	P 85.52	Kulturunterricht
		P 85.53	Fahr- und Flugschulen
N 82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	R 93.13	Fitnesszentren
		S 96.09	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen a. n. g. (z. B. Schuhputzer, Parkplatzzuweiser)

1) Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen in Anlehnung an Ahlert [6]

2) Ergänzung um die Positionen "Großhandel (einschließlich Handelsvermittlung)" sowie "Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)"

Abb. 2 Frühere Abgrenzung der Tourismuswirtschaft

Abgrenzung der Tourismuswirtschaft gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)			
Hauptwirtschaftszweige des Tourismus¹⁾			
	1. Beherbergungsgewerbe	I 63.22	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Schifffahrt
H 55.1	Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen)	I 63.23	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für die Luftfahrt
H 55.21	Jugendherbergen und Hütten		
H 55.22	Campingplätze		
H 55.23	Beherbergungsgewerbe a. n. g	K 71.1	9. Vermietung von Reisefahrzeugen etc. Vermietung von Kraftwagen bis 3,5 t Gesamtgewicht
	2. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze		
K 70.20.2	Vermietung und Verpachtung von eigenen Wohngebäuden und Wohnungen	K 71.21	Vermietung von Landfahrzeugen (ohne Kraftwagen bis 3,5 t Gesamtgewicht)
	3. Gastronomie		
H 55.3	Speisengeprägte Gastronomie	K 71.22	Vermietung von Wasserfahrzeugen
H 55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	K 71.23	Vermietung von Luftfahrzeugen
H 55.5	Kantinen und Caterer	I 63.3	10. Reiseveranstalter und -büros Reisebüros und Reiseveranstalter
	4. Eisenbahnverkehr		
I 60.1	Eisenbahnverkehr	O 92.31	11. Kulturelle Leistungen Künstlerische und schriftstellerische Tätigkeiten und Darbietungen
	5. Straßenverkehr		
I 60.21	Personenbeförderung im Linienverkehr zu Land	O 92.32	Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen und Hilfsdienste dafür
I 60.22	Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer		
I 60.23	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	O 92.52.1	Museen und Kunstaustellungen
	6. Schifffahrt	O 92.53	Botanische und zoologische Gärten sowie Naturparks
I 61.1	See- und Küstenschifffahrt		
I 61.20.1	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt		
I 61.20.4	Fluss- und Kanalfähren, Hafenschifffahrt	O 92.33	12. Sport und sonst. Erholungsleistungen Schaustellergewerbe und Vergnügungsparks
	7. Luftverkehr	O 92.61	Betrieb von Sportanlagen
I 62.1	Linienflugverkehr	O 92.62.5	Sportschulen und selbstständige Sportlehrerinnen und -lehrer
I 62.2	Gelegenheitsflugverkehr		
	8. Hilfstätigkeiten für den Verkehr	O 92.71.1	Spielhallen und Betrieb von Spielautomaten
I 63.21.1	Parkhäuser und Parkplätze	O 92.71.2	Spielbanken und Spielklubs
I 63.21.2	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Landverkehr a. n. g	O 92.72	Erbringung von Dienstleistungen für Unterhaltung, Erholung und Freizeit, a. n. g.
Verbundene Aktivitäten des Tourismus^{1) 2)}			
G 51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	K 74.85.2	Übersetzungsbüros
G 52	Einzelhandel; Reparatur von Gebrauchsgütern	K 74.85.3	Sekretariats- und Schreibdienste; Copy-Shops
J 65	Kreditgewerbe	K 74.87.1	Ausstellungs-, Messe- und Warenmarkteinrichtungen
J 66	Versicherungsgewerbe	L 75.13	Wirtschaftsförderung, -ordnung und -aufsicht
K 71.40.1	Verleih von Wäsche und Arbeitskleidung	L 75.21	Auswärtige Angelegenheiten
K 71.40.2	Verleih von Sportgeräten und Fahrrädern	M 80.41.2	Flug-, Bootsführer-, Segel- u. ä. Schulen
K 74.81	Fotografisches Gewerbe und fotografische Laboratorien	O 93.04	Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä.
K 74.85.1	Freiberufliche Dolmetscher	O 93.05.2	Erbringung von sonstigen persönlichen Dienstleistungen (z. B. Parkplatzzuweiser)

1) nach Ahlert [6]; Modifizierungen auf der Grundlage der WZ 2003 durch das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen
2) Ergänzung um die Positionen "Handelsvermittlung und Großhandel" sowie "Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern"

Wie Abbildung 1 verdeutlicht, setzt sich die Tourismuswirtschaft aus zwölf – mehr oder weniger direkt partizipierenden – Hauptwirtschaftszweigen und zahlreichen weiteren, lediglich mittelbar zuordenbaren Positionen zusammen, die allesamt unter den sog. verbundenen Aktivitäten des Tourismus subsumiert sind. Eine derart eindeutige Definition der Tourismuswirtschaft stellt in der Zeitreihe prinzipiell langfristig

vergleichbare, da nach einheitlicher Methodik und gleichbleibenden Datenquellen ermittelte, Ergebnisse sicher. Gegenwärtig existieren im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen drei Rechenwerke, die die Bedeutung des Tourismus als Wirtschaftsfaktor widerspiegeln. Zum einen handelt es sich dabei um ein Rechenverfahren zur Ermittlung der tourismusrelevanten Umsätze aus Lieferungen und

Leistungen sowie daraus abgeleitet der betriebswirtschaftlichen Bruttowertschöpfung der Tourismuswirtschaft in Sachsen, zum zweiten um ein Verfahren zur Ermittlung der dort sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und drittens um ein Rechenmodell zur Bestimmung der entsprechenden Erwerbstätigenzahl.

Ausgehend von den jeweils (unbereinigten) Originalwerten zu den einzelnen Merkmalen in den tourismusrelevanten Wirtschaftszweigen (vgl. Abb. 1), die teilweise noch mehr oder weniger umfangreiche „tourismusfremde“ Anteile enthalten, erfolgt eine abschließende Bereinigung um all jene Bestandteile, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen und an den von ihm ausgehenden Aktivitäten nur in einem geringen Maße partizipieren.²⁾ Hierzu kommen spezifische Schlüsselindikatoren aus nicht-amtlichen Drittquellen zur Anwendung. Exemplarisch seien an dieser Stelle das Umsatzverhältnis der touristischen Konsumausgaben am kompletten Einzelhandelsabsatz bzw. der Umsatzanteil von Gelegenheitstickets (als Gegenstück zu Zeitkarten) an den aus sämtlichen Fahrscheinverkäufen resultierenden Gesamteinnahmen angeführt. So ergeben sich letzten Endes Ergebnisse, die prinzipiell vollständig der Tourismuswirtschaft zugerechnet werden können. Detailliertere Ausführungen zur Berechnungsmethodik finden sich u. a. in [8].

Datenquellen

Für den Tourismus als Querschnittsbereich der Wirtschaft werden Daten unterschiedlicher Statistikbereiche sowie Ergebnisse der Arbeitskreise Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (AK VGRdL) bzw. Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (AK ETR) ausgewertet. In die Berechnungen zur Wertschöpfung und zum Beschäftigtenpotenzial der Tourismuswirtschaft beispielsweise gehen – neben einigen externen Datenquellen – Informationen aus der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) sowie der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) ein. Die wichtigste amtliche Statistik zum Tourismus ist die Beherbergungsstatistik.

Weiterführende Daten sind in nachfolgenden Statistischen Berichten zu finden. Die Bestellnummer und der Titel sowie ggf. Untertitel entsprechen dem aktuellen Stand:

D II 1 - j	Auswertung aus dem sächsischen Unternehmensregister [zuletzt 30. September 2018]
L IV 11 - j	Umsatzsteuer-Voranmeldungen im Freistaat Sachsen 2016 (Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik)
G I 3 - m / G IV 3 - m	Einzelhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen
G IV 1 - m	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen
G IV 4 - j	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen – Winterhalbjahr [zuletzt 2017/18]
G IV 5 - j	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen – Sommerhalbjahr [zuletzt 2018]

Rechtsgrundlagen, Erläuterungen, Definitionen

Die Rechtsgrundlage für die verschiedenen Statistiken sowie Erläuterungen des hier verwendeten Materials sind nicht gesondert aufgeführt. Das betrifft gleichfalls Definitionen für die verwendeten Begriffe. Es wird auf die o. a. Statistischen Berichte bzw. auf die Internetseite des Statistischen Landesamtes verwiesen, von der die Publikationen auch kostenfrei heruntergeladen werden können:

<https://www.statistik.sachsen.de> bzw.

<https://www.statistik.sachsen.de/html/498.htm>

Literatur- und Quellenverzeichnis

- [1] Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Branchenreport Tourismus im Freistaat Sachsen 1992 bis 2009. Kamenz, 2011.
- [2] Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Branchenreport Tourismus im Freistaat Sachsen 2015. Statistischer Bericht G IV 6 - j/15, Kamenz, Juli 2016. Abrufbar unter: https://www.statistik.sachsen.de/download/100_Berichte-G/G_IV_6_j15_SN.pdf [Abruf am 11.04.2019].
- [3] Welttourismusorganisation (UNWTO): Empfehlungen zur Tourismusstatistik. Madrid, 1993.
- [4] Freyer, W.: Tourismus – Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie, 11. Auflage. Berlin/München/Boston, 2015, S. 2.
- [5] Statistisches Bundesamt: Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen – 2008. Wiesbaden, 2008. Abrufbar unter: https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Gueter-Wirtschaftsklassifikationen/Downloads/klassifikation-wz-2008-3100100089004.pdf?__blob=publicationFile&v=5 [Abruf am 11.04.2019].
- [6] Ahlert, G.: Einführung eines Tourismus-Satellitensystems in Deutschland, GWS Discussion Paper 2003/4, S. 25 f. Abrufbar unter: <http://www.gws-os.com/discussionpapers/gws-paper03-4.pdf> [Abruf am 11.04.2019].
- [7] Straube, R.: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der sächsischen Tourismuswirtschaft – Methodische Grundlagen und aktuelle Ergebnisse. In: Statistik in Sachsen, 4/2011, S. 2 - 8. Abrufbar unter: https://www.statistik.sachsen.de/download/050_W-Handel-Tour-DL/G_IV_u_zs_SiS-Tourismus-WZ-Analyse-Straube.pdf [Abruf am 11.04.2019].
- [8] Janisch, U.: Empirische Befunde zum Wirtschaftsfaktor Tourismus in Sachsen. In: Statistik in Sachsen, 1/2007, S. 1 - 19, hier: S. 8 ff. Abrufbar unter: https://www.statistik.sachsen.de/download/050_W-Handel-Tour-DL/G_IV_u_zs_SiS-Tourismusanalyse-Janisch.pdf [Abruf am 11.04.2019].

2) Beispielhaft hierfür ist der Einzelhandel, der neben Touristen überwiegend die einheimischen Verbraucher versorgt. Ausnahmen sind demgegenüber das Beherbergungsgewerbe, die Schifffahrt, der Luftverkehr sowie die Reiseveranstalter und -büros, wo die unbereinigten Ausgangsdaten zu Umsätzen, Beschäftigten sowie Erwerbstätigen als vollständig tourismusrelevant angesehen werden und somit zu 100 Prozent in die weiteren Berechnungen eingehen.

[Inhalt](#)

Ergebnisdarstellung

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichtes enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Branchenreport Tourismus im Freistaat Sachsen 2018

Ausgewählte Ergebnisse

Im Gastgewerbe Sachsens, dem touristischen Kernbereich bestehend aus Beherbergungsgewerbe und Gastronomie, wurde im Jahr 2016 von rund 83 200 Erwerbstätigen eine Bruttowertschöpfung von fast 1,75 Milliarden € erwirtschaftet. Damit lag das Wertschöpfungswachstum im Vorjahresvergleich mit nominal 4,8 Prozent (preisbereinigt: 1,4 Prozent) über dem Erwerbstätigenzuwachs in Höhe von 1,0 Prozent. Bezogen auf die sächsische Wirtschaft insgesamt waren so vier Prozent der Erwerbstätigen und anderthalb Prozent der Bruttowertschöpfung dem Gastgewerbe zuzuordnen. Der entsprechende Wertschöpfungs- bzw. Erwerbstätigenanteil am Bundesergebnis betrug gerundet jeweils um die vier Prozent.

Bis zum Jahr 2017 erhöhte sich die Erwerbstätigenzahl im sächsischen Gastgewerbe auf reichlich 84 100 Personen um 1,1 Prozent weiter. Dabei stieg die Zahl der Arbeitnehmer um 1,7 Prozent auf 71 100, während die Zahl der Selbstständigen (und mithelfenden Familienangehörigen) um 2,1 Prozent auf 13 100 zurückging. Das Verhältnis zwischen beiden Personengruppen lag so erneut bei reichlich fünf zu eins.

In der sächsischen Tourismuswirtschaft insgesamt wurden 2016 tourismusrelevante Umsätze in Höhe von gut 4,3 Milliarden € erzielt. Damit stagnierte die nominale Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr, nachdem es von 2009 an beständige Zuwächse gegeben hatte. Verantwortlich dafür war der erhebliche Umsatzrückgang bei den Reiseveranstaltern und Reisebüros am aktuellen Rand, dem in allen übrigen Hauptwirtschaftszweigen wie auch bei den Verbundenen Aktivitäten des Tourismus (einschließlich Einzelhandel) Zunahmen gegenüberstanden. Im Ergebnis lag der Anteil am gesamtwirtschaftlichen Umsatz bei 3,3 Prozent.

Die Zahl der Erwerbstätigen in der sächsischen Tourismuswirtschaft summierte sich 2017 auf rund 97 100 Personen, 0,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit wurde die rückläufige Entwicklung der vorangegangenen zwei Jahre zwar gestoppt, das bisherige Maximum von 2014 (97 500 Erwerbstätige) aber noch nicht wieder erreicht. Der Anteil der tourismusrelevanten an sämtlichen Erwerbstätigen in Sachsen lag bei 4,7 Prozent. Unter den Erwerbstätigen in der Tourismuswirtschaft waren zum 30. Juni 2017 rund 63 500 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, was einer Größenordnung von annähernd zwei Dritteln entspricht. Ihr Anteil an den gesamtwirtschaftlich Beschäftigten in Sachsen betrug 4,0 Prozent, war also kleiner als bei den Erwerbstätigen. Demnach ist für die Tourismuswirtschaft allgemein eine höhere Zahl an Selbstständigen (einschließlich mithelfender Familienangehöriger) bzw. marginal Beschäftigten – neben den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (sowie den Beamten) Teil der Erwerbstätigen – als auf gesamtwirtschaftlicher Ebene charakteristisch.

Am 30. Juni 2018 lag die Zahl der tourismusrelevanten Beschäftigten in der sächsischen Tourismuswirtschaft schließlich bei knapp 64 600 Personen und damit zum neunten Mal in Folge – zuletzt um 1,7 Prozent – über Vorjahresniveau. Als durchschnittliche jährliche Veränderung von 2009 bis 2018

ergab sich eine Wachstumsrate von 1,1 Prozent. Innerhalb Sachsens verzeichnen dabei die beiden Kreisfreien Städte Dresden und Leipzig die meisten Beschäftigten mit Bezug zur Tourismuswirtschaft. In Dresden waren es zur Jahresmitte 2018 annähernd 13 900 Personen und damit – wie in Leipzig – mehr als jeder Fünfte. Gegenüber 2017 entsprach dies einer unterdurchschnittlichen Zunahme um 0,9 Prozent, von 2008 an einer jahresdurchschnittlichen Steigerung um 0,7 Prozent. Im Ergebnis war zuletzt gut jeder zwanzigste Beschäftigte in der Landeshauptstadt, konkret 5,2 Prozent, mittelbar oder unmittelbar der Tourismuswirtschaft zuzuordnen (Sachsenmittel: 4,0 Prozent). Während dieser Anteil am 30. Juni 2018 nach Reisegebieten im Sächsischen Burgen- und Heide-land mit 3,2 Prozent (7 700 Beschäftigte) am geringsten war, fiel er in der Sächsischen Schweiz mit 6,3 Prozent (2 600 Beschäftigte) und in der Stadt Leipzig mit 4,9 Prozent (13 100 Beschäftigte) ebenso überdurchschnittlich aus. Dabei wurde in der Messestadt das mit Abstand stärkste Beschäftigungswachstum im Bereich Tourismus seit 2008 um durchschnittlich 2,9 Prozent jährlich bzw. rund 3 300 Personen insgesamt registriert.

Laut amtlicher Beherbergungsstatistik existierten am 31. Juli 2018 in Sachsen 2 085 (ganz oder teilweise) geöffnete Beherbergungsstätten bzw. Campingplätze (mit mindestens 10 oder mehr Gästebetten bzw. Stellplätzen), 0,7 Prozent bzw. 14 Stück mehr als ein Jahr zuvor. Die Zahl der angebotenen Gästebetten erhöhte sich um 1,7 Prozent auf 122 980. Ihre durchschnittliche Auslastungsquote erreichte mit 44,4 Prozent – bei differenziertem Bild in den einzelnen Gemeindegruppen und Betriebsarten (vgl. w. u.) – am aktuellen Rand, 2018, ebenfalls einen neuen Höchstwert.

Gleiches galt für die Zahl der Ankünfte (einschließlich Camping) in Sachsen, die sich im Jahr 2018 auf 8 178 813 summierte. Gegenüber 2017 bedeutete dies einen Zuwachs um 4,0 Prozent. Bei den Übernachtungen (einschließlich Camping) lag das Ergebnis um 2,9 Prozent höher bei 20 086 757 und somit erstmals über der 20-Millionen-Marke. Damit kamen jüngst 4 929 Übernachtungen auf je 1 000 Einwohner (Fremdenverkehrsintensität). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Gastes in Sachsen stagnierte bei 2,5 Tagen, nachdem sie von 2011 bis 2014 noch jeweils 2,6 Tage betragen hatte.

Auf Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland entfielen im sächsischen Beherbergungsgewerbe am aktuellen Rand annähernd neun von zehn Ankünften (7 170 653) bzw. Übernachtungen (17 901 189). Der verbleibende Rest in Höhe von 1 008 160 Ankünften bzw. 2 185 568 Übernachtungen war ausländischen Besuchern zuzuordnen, die 2018 im Vergleich mit dem Vorjahr überdurchschnittlich häufig in Sachsen übernachteten (plus 6,2 Prozent). Unter ihnen wiederum stammten in etwa drei Viertel vom europäischen Kontinent – vornehmlich aus Polen, der Niederlande, Österreich und der Schweiz – sowie jeweils ein Zehntel aus Asien und Amerika (in rund sieben von zehn Fällen aus den Vereinigten Staaten). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines ausländischen Gastes war mit 2,2 Tagen etwas kürzer als die eines Einheimischen (Deutschen) mit 2,5 Tagen.

Unterdjährig betrachtet waren die meisten Ankünfte und Übernachtungen in sächsischen Beherbergungsstätten bzw. auf Campingplätzen im Berichtsjahr 2018 im Sommerferienmonat August zu verzeichnen. Die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten variierte von 50,3 Prozent im August bzw. 50,0 Prozent im September bis 31,6 Prozent im Januar. Die längste Aufenthaltsdauer ergab sich mit 2,7 Tagen im Juli, die kürzeste mit 2,3 Tagen im November.

Im Hinblick auf die speziellen *Gemeindeguppen* in Sachsen wurden in Erholungsorten 2018 die meisten geöffneten Beherbergungsbetriebe (161; 7,7 Prozent), angebotenen Gästebetten (8 263; 6,7 Prozent) und Gästeankünfte (372 590; 4,6 Prozent) registriert. Die Anzahl der Übernachtungen indes (1 243 704; 6,2 Prozent) blieb hinter der in Mineral- und Moorbädern (1 524 282; 7,6 Prozent) zurück. Dabei war die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in Erholungsorten 2018 mit 41,8 Prozent niedriger als bei allen anderen Gemeindeguppen, wie z. B. in Kneippkurorten mit 58,1 Prozent, in denen die (nachfrageseitigen) Zuwächse im Vorjahresvergleich am stärksten ausfielen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Gastes bewegte sich am aktuellen Rand von 3,3 Tagen in Erholungsorten bis hin zu 7,7 Tagen in Mineral- und Moorbädern. Dort waren schließlich auch die angebotenen Gästebetten zu beinahe 70 Prozent am stärksten ausgelastet. Hinter diesem Ergebnis dürften vordergründig die in dieser Gemeindeguppe überdurchschnittlich häufig vertretenen Heilkur- und Rehabilitationseinrichtungen stehen.

Hinsichtlich der *Betriebsart* spielt sowohl angebots- als auch nachfrageseitig die Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen) auf dem sächsischen Beherbergungsmarkt die mit Abstand wichtigste Rolle. So waren 2018 knapp drei Viertel aller geöffneten Beherbergungsstätten (1 511) sowie der darin angebotenen Gästebetten (87 845) der Hotellerie zuzuordnen. Dazu kamen mehr als 80 Prozent der Ankünfte (6 796 241) und reichlich zwei Drittel aller Übernachtungen (13 825 976). Dabei war die Entwicklung im Vorjahresvergleich bei den Betrieben nach drei Jahren der Reduktion jüngst wieder durch eine minimale Zunahme gekennzeichnet, die bei den übrigen Merkmalen durchweg stärker ausfiel. Als durchschnittliche Aufenthaltsdauer ergaben sich erneut 2,0 Tage – verglichen mit dem Beherbergungsgewerbe insgesamt also ein halber Tag kürzer. Auf den 102 geöffneten Campingplätzen in Sachsen verbrachte ein Gast im Jah-

re 2018 indes durchschnittlich 3,0 Tage, in den 51 Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (einschließlich Schulungsheime) mit 18,9 Tagen sogar nahezu drei Wochen.

Betrachtet man die Hotellerie noch ein wenig differenzierter, waren im Juli 2018 sachsenweit 432 (ganz oder teilweise) geöffnete Betriebe mit mindestens 25 Gästezimmern zu verzeichnen. Die Zahl der darin angebotenen Gästebetten lag bei 63 816, die der angebotenen Gästezimmer bei 33 741. Ausgelastet waren die Gästebetten dabei zu durchschnittlich annähernd 50 Prozent, die Gästezimmer gar zu über 60 Prozent. Das Vorjahresniveau wurde bei sämtlichen Merkmalen übertroffen. Gleiches galt für die Nachfrageseite, auf der sich 2018 sowohl die Zahl der Ankünfte mit 5 631 821 als auch die Zahl der Übernachtungen mit 11 345 172 um jeweils fast vier Prozent auf neue Höchststände summierten. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Gastes in der Hotellerie blieb damit stabil bei 2,0 Tagen.

Regional nach Reisegebieten gegliedert waren auch im Jahr 2018 die meisten (geöffneten) Beherbergungseinrichtungen im Erzgebirge, gefolgt vom Reisegebiet Oberlausitz/Niederschlesien und dem Sächsischen Burgen- und Heide- und Heideland, zu finden. Beim Angebot an Gästebetten lagen die Stadt Dresden und das Erzgebirge mit einigem Abstand an der Spitze. Die durchschnittliche Bettenauslastung schwankte zwischen mehr als der Hälfte in den Städten Dresden und Leipzig sowie einem Drittel im Reisegebiet Oberlausitz/Niederschlesien. Das Gros der Ankünfte und Übernachtungen entfiel 2018 – mit überdurchschnittlicher Präsenz von ausländischen Gästen – ebenfalls auf diese beiden Städte. Dahinter reihte sich das Erzgebirge ein. Dagegen war die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Gastes im Vogtland – zweifelsohne begünstigt durch den für diese Region charakteristischen Kurtourismus – am größten. Es folgte die Sächsische Schweiz, in der wiederum die mit erheblichem Abstand (vor der Stadt Dresden) höchste Fremdenverkehrsintensität, d. h. Zahl an Übernachtungen je 1 000 Einwohner, zu verzeichnen war. Für die konkreten Zahlenwerte sowie entsprechende Übersichten nach Kreisen sei auf den folgenden Tabellenteil verwiesen, für detailliertere Analysen zu diesen bzw. weiteren Merkmalsausprägungen der Beherbergungsstatistik und zur Thematik Tourismus als Wirtschaftsfaktor in Sachsen zudem auf die ausführliche Ausgabe des Branchenreportes Tourismus von 2016 [2].

[Inhalt](#)**1.1 Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen im Gastgewerbe Sachsens, der neuen Länder und Deutschlands 2008 bis 2016**

Jahr ¹⁾	Bruttowertschöpfung im Gastgewerbe					Anteil des Gastgewerbes an der Bruttowertschöpfung insgesamt		
	Sachsen	Anteil an der Bruttowertschöpfung		neue Länder (ohne Berlin)	Deutschland	Sachsen	neue Länder (ohne Berlin)	Deutschland
		der neuen Länder (ohne Berlin)	Deutschlands					
Mill. €	%		Mill. €	%				
2008	1 268	31,6	3,8	4 019	33 014	1,5	1,6	1,4
2009	1 228	31,2	3,9	3 932	31 635	1,5	1,6	1,4
2010	1 266	30,9	3,8	4 095	33 271	1,5	1,6	1,4
2011	1 330	31,1	3,8	4 282	35 459	1,5	1,6	1,5
2012	1 441	32,0	3,8	4 502	37 623	1,6	1,7	1,5
2013	1 428	31,5	3,9	4 534	36 992	1,5	1,6	1,5
2014	1 536	31,7	3,9	4 847	39 554	1,6	1,6	1,5
2015	1 668	31,3	3,9	5 325	42 838	1,6	1,8	1,6
2016	1 748	30,9	3,9	5 658	44 614	1,6	1,8	1,6

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2008	x	x	x	x	x	x	x	x
2009	-3,1	x	x	-2,2	-4,2	x	x	x
2010	3,0	x	x	4,1	5,2	x	x	x
2011	5,1	x	x	4,6	6,6	x	x	x
2012	8,3	x	x	5,1	6,1	x	x	x
2013	-0,9	x	x	0,7	-1,7	x	x	x
2014	7,6	x	x	6,9	6,9	x	x	x
2015	8,6	x	x	9,9	8,3	x	x	x
2016	4,8	x	x	6,3	4,1	x	x	x

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Datenquelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (AK VGRdL), Berechnungsstand: August 2018 (VGR des Bundes).

[Inhalt](#)**1.2 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort im Gastgewerbe Sachsens, der neuen Länder und Deutschlands 2008 bis 2017**

Jahr ¹⁾	Erwerbstätige im Gastgewerbe					Anteil des Gastgewerbes an der Zahl der Erwerbstätigen insgesamt		
	Sachsen	Anteil an den Erwerbstätigen		neue Länder (ohne Berlin)	Deutschland	Sachsen	neue Länder (ohne Berlin)	Deutschland
		der neuen Länder (ohne Berlin)	Deutschlands					
1 000 Pers.	%		1 000 Personen		%			
2008	76,9	31,5	4,8	243,9	1 611,0	3,9	4,2	3,9
2009	78,7	31,3	4,7	251,1	1 666,0	4,0	4,3	4,1
2010	79,0	31,5	4,7	251,3	1 680,0	4,0	4,3	4,1
2011	79,4	31,6	4,6	251,1	1 707,0	4,0	4,3	4,1
2012	80,8	31,7	4,6	255,0	1 750,0	4,0	4,3	4,2
2013	81,5	31,7	4,6	256,7	1 774,0	4,1	4,4	4,2
2014	82,5	31,9	4,6	259,0	1 802,0	4,1	4,4	4,2
2015	82,4	31,8	4,5	258,8	1 832,0	4,1	4,4	4,3
2016	83,2	31,8	4,5	261,6	1 865,0	4,1	4,4	4,3
2017	84,1	31,9	4,4	263,4	1 892,0	4,1	4,4	4,3

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2008	x	x	x	x	x	x	x	x
2009	2,2	x	x	2,9	3,4	x	x	x
2010	0,5	x	x	0,1	0,8	x	x	x
2011	0,4	x	x	-0,1	1,6	x	x	x
2012	1,9	x	x	1,6	2,5	x	x	x
2013	0,7	x	x	0,7	1,4	x	x	x
2014	1,3	x	x	0,9	1,6	x	x	x
2015	-0,2	x	x	-0,1	1,7	x	x	x
2016	1,0	x	x	1,1	1,8	x	x	x
2017	1,1	x	x	0,7	1,4	x	x	x

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Ab 2014 vorläufige Ergebnisse.

Datenquelle: Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (AK ETR), Berechnungsstand: August 2018 (VGR des Bundes).

[Inhalt](#)**1.3 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort im Gastgewerbe Sachsens nach Stellung im Beruf 2008 bis 2018**

Jahr ¹⁾	Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder" ²⁾			Beschäftigungsstatistik ³⁾ - Stichtag 30. Juni			
	Erwerbstätige	davon		sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte	darunter		
		Arbeitnehmer	Selbstständige		Vollzeit ⁴⁾	Teilzeit ⁴⁾	
	1 000 Personen						
2008	76,9	61,0	15,9	42,3	33,1	9,2	
2009	78,7	63,4	15,3	42,9	32,7	10,1	
2010	79,0	64,2	14,8	44,0	33,0	11,0	
2011	79,4	64,7	14,7	44,6	28,8	15,8	
2012	80,8	66,4	14,5	46,1	27,9	18,3	
2013	81,5	67,7	13,8	47,1	28,6	18,5	
2014	82,5	68,8	13,8	48,8	28,9	20,0	
2015	82,4	68,9	13,5	51,2	28,0	23,2	
2016	83,2	69,9	13,3	52,1	27,6	24,5	
2017	84,1	71,1	13,1	53,3	27,6	25,8	
2018	...	...	...	54,4	27,5	26,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2008	x	x	x	1,9	0,3	8,1
2009	2,2	3,9	-4,0	1,5	-1,0	10,4
2010	0,5	1,4	-3,2	2,5	0,7	8,2
2011	0,4	0,7	-0,7	1,4	-12,8	44,3
2012	1,9	2,6	-1,5	3,5	-3,1	15,5
2013	0,7	2,0	-5,0	2,0	2,6	1,2
2014	1,3	1,6	0,0	3,7	1,0	8,0
2015	-0,2	0,2	-2,1	4,8	-2,9	16,0
2016	1,0	1,5	-1,0	1,7	-1,6	5,7
2017	1,1	1,7	-2,1	2,4	-0,0	5,2
2018	...	...	...	1,9	-0,3	4,3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

2) Ab 2014 vorläufige Ergebnisse.

3) Daten der Beschäftigungsstatistik (Arbeitsortkonzept), die nicht unmittelbar zu den Erwerbstätigen im Jahresdurchschnitt passen.

4) Die Angaben zur Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) für die Stichtage 30. Juni 2011 und 2012 wurden durch ein Imputationsverfahren nachträglich ergänzt und entsprechen, was die Verteilung und Entwicklung betrifft, dem Stand nach der Einführung des Tätigkeitsschlüssels 2010. Zwischen 2010 und 2011 kommt es so zu einem einmaligen umstellungsbedingten Niveaueffekt bei der Teilzeitquote, welcher auf Aktualisierungseffekte zurückzuführen ist. Vgl. Methodenbericht der Bundesagentur für Arbeit: Revision der Beschäftigungsstatistik 2017, Nürnberg, Dezember 2017. Abrufbar unter: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaeftigungsstatistik-Nav.html> [Abruf am 18.03.2019].

Datenquellen: Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (AK ETR), Berechnungsstand: August 2018 (VGR des Bundes) sowie Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA), Auswertungsstand: März 2019.

[Inhalt](#)**2.1.1 Umsätze aus Lieferungen/Leistungen (Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen) in Sachsen 1997 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (unbereinigt)**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
Mill. €						
1997	20 796	4 519	2 454	1 000	568	.
1998	19 120	3 990	1 952	999	535	.
1999	19 035	4 073	2 007	1 037	471	.
2000	18 545	4 174	2 045	1 060	494	.
2001	18 692	4 190	2 029	1 076	477	.
2002	18 650	4 279	1 996	1 032	673	.
2003	18 942	4 164	1 936	1 072	511	.
2004	20 264	5 282	2 938	1 103	600	450
2005	19 681	4 610	2 213	1 105	610	447
2006	21 251	5 009	2 473	1 174	631	434
2007	21 224	4 882	2 317	1 202	571	428
2008	22 238	4 939	2 371	1 239	569	426

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

Jahr	x	x	x	x	x	x
1997						
1998	-8,1	-11,7	-20,5	-0,1	-5,9	.
1999	-0,4	2,1	2,8	3,9	-11,9	.
2000	-2,6	2,5	1,9	2,2	4,8	.
2001	0,8	0,4	-0,8	1,5	-3,3	.
2002	-0,2	2,1	-1,6	-4,0	41,1	.
2003	1,6	-2,7	-3,0	3,8	-24,1	.
2004	7,0	26,9	51,7	2,9	17,4	.
2005	-2,9	-12,7	-24,7	0,2	1,6	-0,7
2006	8,0	8,7	11,7	6,2	3,6	-2,9
2007	-0,1	-2,5	-6,3	2,4	-9,6	-1,5
2008	4,8	1,2	2,3	3,1	-0,4	-0,4

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

Jahr	100					
1997		21,7	11,8	4,8	2,7	.
1998	100	20,9	10,2	5,2	2,8	.
1999	100	21,4	10,5	5,4	2,5	.
2000	100	22,5	11,0	5,7	2,7	.
2001	100	22,4	10,9	5,8	2,6	.
2002	100	22,9	10,7	5,5	3,6	.
2003	100	22,0	10,2	5,7	2,7	.
2004	100	26,1	14,5	5,4	3,0	2,2
2005	100	23,4	11,2	5,6	3,1	2,3
2006	100	23,6	11,6	5,5	3,0	2,0
2007	100	23,0	10,9	5,7	2,7	2,0
2008	100	22,2	10,7	5,6	2,6	1,9

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1997 bis 2001 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2002 bis 2008 gemäß WZ 2003. Berechnungsstand: Oktober 2015. Ergebnisse auf der Grundlage der Umsatzsteuer-Voranmeldungen von Unternehmen mit mehr als 17 500 € Jahresumsatz. In den aggregierten Daten sind auch tourismusfremde Umsätze aus Lieferungen und Leistungen enthalten.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen	darunter Einzelhandel		
Mill. €					%	
85	131	281	16 277	8 423	25,8	1997
81	135	288	15 130	8 196	24,2	1998
89	140	329	14 962	8 080	24,1	1999
99	147	329	14 371	8 048	23,4	2000
109	161	337	14 502	7 925	23,1	2001
117	151	310	14 371	7 639	23,1	2002
166	153	326	14 778	7 468	22,0	2003
145	163	333	14 982	7 374	22,9	2004
136	175	371	15 071	7 545	21,4	2005
136	182	413	16 241	7 867	20,7	2006
138	218	436	16 342	7 973	19,7	2007
123	200	437	17 299	8 460	18,9	2008

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	1997
-4,8	2,8	2,6	-7,0	-2,7	x	x	1998
9,6	3,8	14,1	-1,1	-1,4	x	x	1999
11,9	4,8	-0,1	-3,9	-0,4	x	x	2000
10,3	9,4	2,6	0,9	-1,5	x	x	2001
6,8	-6,1	-8,0	-0,9	-3,6	x	x	2002
42,1	1,3	5,0	2,8	-2,2	x	x	2003
-12,9	6,7	2,2	1,4	-1,2	x	x	2004
-6,1	7,3	11,3	0,6	2,3	x	x	2005
0,5	4,1	11,4	7,8	4,3	x	x	2006
0,8	19,7	5,6	0,6	1,3	x	x	2007
-10,6	-8,5	0,3	5,9	6,1	x	x	2008

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

0,4	0,6	1,4	78,3	40,5	x	1997
0,4	0,7	1,5	79,1	42,9	x	1998
0,5	0,7	1,7	78,6	42,4	x	1999
0,5	0,8	1,8	77,5	43,4	x	2000
0,6	0,9	1,8	77,6	42,4	x	2001
0,6	0,8	1,7	77,1	41,0	x	2002
0,9	0,8	1,7	78,0	39,4	x	2003
0,7	0,8	1,6	73,9	36,4	x	2004
0,7	0,9	1,9	76,6	38,3	x	2005
0,6	0,9	1,9	76,4	37,0	x	2006
0,6	1,0	2,1	77,0	37,6	x	2007
0,6	0,9	2,0	77,8	38,0	x	2008

[Inhalt](#)**2.1.2 Umsätze aus Lieferungen/Leistungen (Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen) in Sachsen 2009 bis 2016 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (unbereinigt)**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt ²⁾	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
Mill. €						
2009	22 829	5 484	2 786	1 280	531	373
2010	24 329	5 754	2 886	1 331	532	389
2011	26 221	5 981	3 061	1 399	573	409
2012	27 230	5 449	2 452	1 474	520	422
2013	27 343	5 491	2 445	1 513	526	439
2014	27 784	5 781	2 456	1 590	683	563
2015	28 901	6 243	2 618	1 695	720	616
2016	29 080	6 377	2 685	1 791	760	652

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2009	x	x	x	x	x	x
2010	6,6	4,9	3,6	3,9	0,2	4,1
2011	7,8	3,9	6,0	5,1	7,6	5,3
2012	3,8	-8,9	-19,9	5,4	-9,2	3,1
2013	0,4	0,8	-0,3	2,6	1,3	3,9
2014	1,6	5,3	0,4	5,1	29,7	28,4
2015	4,0	8,0	6,6	6,6	5,4	9,4
2016	0,6	2,1	2,6	5,6	5,6	5,8

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

2009	100	24,0	12,2	5,6	2,3	1,6
2010	100	23,7	11,9	5,5	2,2	1,6
2011	100	22,8	11,7	5,3	2,2	1,6
2012	100	20,0	9,0	5,4	1,9	1,6
2013	100	20,1	8,9	5,5	1,9	1,6
2014	100	20,8	8,8	5,7	2,5	2,0
2015	100	21,6	9,1	5,9	2,5	2,1
2016	100	21,9	9,2	6,2	2,6	2,2

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.1.1) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

2) Aus datenschutzrechtlichen Gründen in den Jahren 2011 und 2012 ohne die Position Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen. Berechnungsstand: Mai 2018.

Ergebnisse auf der Grundlage der Umsatzsteuer-Voranmeldungen von Unternehmen mit mehr als 17 500 € Jahresumsatz.

In den aggregierten Daten sind auch tourismusfremde Umsätze aus Lieferungen und Leistungen enthalten.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen ²⁾	darunter Einzelhandel		
Mill. €					%	
142	201	544	17 345	8 837	21,7	2009
129	216	660	18 575	9 459	22,1	2010
125	209	615	20 241	9 905	22,2	2011
118	239	646	21 781	10 563	22,4	2012
100	247	661	21 851	10 768	22,4	2013
86	271	695	22 003	10 858	22,2	2014
96	364	750	22 658	11 362	22,6	2015
108	276	757	22 702	11 717	22,2	2016

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	2009
-8,9	7,7	21,2	7,1	7,0	x	2010
-3,3	-3,5	-6,8	9,0	4,7	x	2011
-5,2	14,3	5,1	7,6	6,6	x	2012
-15,8	3,5	2,2	0,3	1,9	x	2013
-13,6	9,7	5,2	0,7	0,8	x	2014
11,1	34,2	7,9	3,0	4,6	x	2015
13,3	-24,3	0,9	0,2	3,1	x	2016

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

0,6	0,9	2,4	76,0	38,7	x	2009
0,5	0,9	2,7	76,3	38,9	x	2010
0,5	0,8	2,3	77,2	37,8	x	2011
0,4	0,9	2,4	80,0	38,8	x	2012
0,4	0,9	2,4	79,9	39,4	x	2013
0,3	1,0	2,5	79,2	39,1	x	2014
0,3	1,3	2,6	78,4	39,3	x	2015
0,4	0,9	2,6	78,1	40,3	x	2016

[Inhalt](#)**2.2.1 Umsätze aus Lieferungen/Leistungen (Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen) in Sachsen 1997 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
Mill. €						
1997	2 939	1 477	523	333	226	.
1998	2 818	1 431	484	333	214	.
1999	2 828	1 458	483	346	189	.
2000	2 841	1 502	497	353	198	.
2001	2 859	1 524	493	359	190	.
2002	2 829	1 522	453	344	268	.
2003	2 807	1 493	426	357	204	.
2004	2 870	1 553	442	368	237	177
2005	2 944	1 610	459	368	243	176
2006	3 152	1 734	514	391	251	170
2007	3 233	1 802	534	401	232	171
2008	3 313	1 796	540	413	236	175

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

1997	x	x	x	x	x	x
1998	-4,1	-3,1	-7,5	-0,1	-5,4	.
1999	0,3	1,9	-0,1	3,9	-11,9	.
2000	0,4	3,1	2,9	2,2	4,8	.
2001	0,6	1,4	-0,8	1,5	-3,7	.
2002	-1,0	-0,1	-8,1	-4,0	40,8	.
2003	-0,8	-1,9	-5,9	3,8	-23,9	.
2004	2,3	4,0	3,8	2,9	16,4	.
2005	2,6	3,6	3,9	0,2	2,3	-0,4
2006	7,1	7,7	11,8	6,2	3,3	-3,3
2007	2,6	3,9	4,0	2,4	-7,5	0,7
2008	2,5	-0,3	1,2	3,1	1,7	2,3

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

1997	100	50,2	17,8	11,3	7,7	.
1998	100	50,8	17,2	11,8	7,6	.
1999	100	51,5	17,1	12,2	6,7	.
2000	100	52,9	17,5	12,4	7,0	.
2001	100	53,3	17,2	12,5	6,7	.
2002	100	53,8	16,0	12,2	9,5	.
2003	100	53,2	15,2	12,7	7,3	.
2004	100	54,1	15,4	12,8	8,3	6,2
2005	100	54,7	15,6	12,5	8,3	6,0
2006	100	55,0	16,3	12,4	8,0	5,4
2007	100	55,7	16,5	12,4	7,2	5,3
2008	100	54,2	16,3	12,5	7,1	5,3

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1997 bis 2001 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2002 bis 2008 gemäß WZ 2003. Berechnungsstand: Oktober 2015; eigene Berechnungen.

Ergebnisse auf der Grundlage der Umsatzsteuer-Voranmeldungen von Unternehmen mit mehr als 17 500 € Jahresumsatz.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um tourismusfremde Umsätze aus Lieferungen und Leistungen unter Verwendung spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen	darunter Einzelhandel		
Mill. €					%	
60	131	203	1 462	1 070	3,6	1997
57	135	208	1 388	1 041	3,6	1998
63	140	237	1 370	1 026	3,6	1999
70	147	237	1 338	1 022	3,6	2000
78	161	243	1 335	1 006	3,5	2001
83	151	224	1 307	970	3,5	2002
118	153	235	1 314	948	3,3	2003
103	163	240	1 317	937	3,2	2004
96	175	267	1 335	958	3,2	2005
97	182	299	1 418	999	3,1	2006
98	218	319	1 431	1 013	3,0	2007
87	200	320	1 516	1 074	2,8	2008

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	1997
-4,8	2,8	2,6	-5,1	-2,7	x	x	1998
9,6	3,8	14,1	-1,3	-1,4	x	x	1999
11,9	4,8	-0,1	-2,3	-0,4	x	x	2000
10,3	9,4	2,6	-0,2	-1,5	x	x	2001
6,8	-6,1	-8,0	-2,1	-3,6	x	x	2002
42,1	1,3	5,0	0,5	-2,2	x	x	2003
-12,9	6,7	2,2	0,2	-1,2	x	x	2004
-6,1	7,3	11,3	1,3	2,3	x	x	2005
0,5	4,1	11,9	6,2	4,3	x	x	2006
0,8	19,7	6,5	0,9	1,3	x	x	2007
-10,6	-8,5	0,3	6,0	6,1	x	x	2008

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

2,1	4,5	6,9	49,8	36,4	x	1997
2,0	4,8	7,4	49,2	36,9	x	1998
2,2	5,0	8,4	48,5	36,3	x	1999
2,5	5,2	8,3	47,1	36,0	x	2000
2,7	5,6	8,5	46,7	35,2	x	2001
2,9	5,3	7,9	46,2	34,3	x	2002
4,2	5,4	8,4	46,8	33,8	x	2003
3,6	5,7	8,4	45,9	32,6	x	2004
3,3	5,9	9,1	45,3	32,5	x	2005
3,1	5,8	9,5	45,0	31,7	x	2006
3,0	6,8	9,9	44,3	31,3	x	2007
2,6	6,0	9,6	45,8	32,4	x	2008

[Inhalt](#)**2.2.2 Umsätze aus Lieferungen/Leistungen (Umsatzsteuerstatistik-Voranmeldungen) in Sachsen 2009 bis 2016 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt ²⁾	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
Mill. €						
2009	3 318	1 771	554	427	227	153
2010	3 594	1 937	614	444	221	156
2011	3 733	1 958	658	466	235	161
2012	3 911	2 009	675	491	204	160
2013	3 935	2 013	668	504	201	161
2014	4 072	2 135	678	530	263	209
2015	4 327	2 319	694	565	268	220
2016	4 330	2 293	697	597	281	230

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2009	x	x	x	x	x	x
2010	8,3	9,4	10,8	3,9	-2,3	2,0
2011	3,9	1,1	7,2	5,1	6,2	3,7
2012	4,8	2,6	2,6	5,4	-13,4	-0,9
2013	0,6	0,2	-1,0	2,6	-1,2	0,6
2014	3,5	6,1	1,4	5,1	30,7	29,7
2015	6,3	8,6	2,4	6,6	1,7	5,6
2016	0,1	-1,1	0,5	5,6	5,0	4,4

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

2009	100	53,4	16,7	12,9	6,8	4,6
2010	100	53,9	17,1	12,3	6,2	4,3
2011	100	52,5	17,6	12,5	6,3	4,3
2012	100	51,4	17,3	12,6	5,2	4,1
2013	100	51,2	17,0	12,8	5,1	4,1
2014	100	52,4	16,6	13,0	6,5	5,1
2015	100	53,6	16,0	13,1	6,2	5,1
2016	100	53,0	16,1	13,8	6,5	5,3

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.2.1) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

2) Aus datenschutzrechtlichen Gründen in den Jahren 2011 und 2012 ohne die Position Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen. Berechnungsstand: Mai 2018; eigene Berechnungen.

Ergebnisse auf der Grundlage der Umsatzsteuer-Voranmeldungen von Unternehmen mit mehr als 17 500 € Jahresumsatz.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um tourismusfremde Umsätze aus Lieferungen und Leistungen unter Verwendung spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen ²⁾	darunter Einzelhandel		
Mill. €					%	
101	201	262	1 548	1 122	3,2	2009
92	216	350	1 657	1 201	3,3	2010
89	209	301	1 775	1 258	3,2	2011
84	239	316	1 902	1 341	3,2	2012
71	247	322	1 922	1 368	3,2	2013
61	271	332	1 936	1 379	3,3	2014
68	364	361	2 008	1 443	3,4	2015
77	276	365	2 037	1 488	3,3	2016

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	2009
-8,9	7,7	33,6	7,1	7,0	x	2010
-3,3	-3,5	-13,9	7,1	4,7	x	2011
-5,2	14,3	5,0	7,2	6,6	x	2012
-15,8	3,5	1,7	1,0	1,9	x	2013
-13,6	9,7	3,4	0,8	0,8	x	2014
11,1	34,2	8,5	3,7	4,6	x	2015
13,3	-24,3	1,3	1,5	3,1	x	2016

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

3,0	6,1	7,9	46,6	33,8	x	2009
2,5	6,0	9,7	46,1	33,4	x	2010
2,4	5,6	8,1	47,5	33,7	x	2011
2,1	6,1	8,1	48,6	34,3	x	2012
1,8	6,3	8,2	48,8	34,8	x	2013
1,5	6,7	8,2	47,6	33,9	x	2014
1,6	8,4	8,3	46,4	33,3	x	2015
1,8	6,4	8,4	47,0	34,4	x	2016

[Inhalt](#)**2.3.1 Betriebswirtschaftliche Bruttowertschöpfung in Sachsen 1997 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
Mill. €						
1997	950	655	220	139	104	.
1998	917	649	210	144	100	.
1999	925	663	214	153	82	.
2000	957	690	225	159	84	.
2001	978	716	226	164	84	.
2002	995	742	215	163	126	.
2003	989	740	204	170	92	.
2004	1 007	768	216	178	107	84
2005	1 034	799	228	182	106	82
2006	1 094	849	250	190	109	79
2007	1 139	891	267	199	103	80
2008	1 149	883	268	203	106	82

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

Jahr	x	x	x	x	x	x
1997	x	x	x	x	x	x
1998	-3,5	-1,0	-4,6	3,2	-3,5	.
1999	0,9	2,3	2,2	6,3	-18,4	.
2000	3,4	4,1	4,8	4,2	2,7	.
2001	2,2	3,8	0,8	3,1	-0,4	.
2002	1,7	3,6	-5,0	-0,8	50,2	.
2003	-0,6	-0,4	-5,3	4,5	-26,6	.
2004	1,8	3,8	6,0	4,8	16,1	.
2005	2,7	4,1	5,3	1,9	-0,9	-3,3
2006	5,9	6,2	10,1	4,4	3,0	-2,8
2007	4,1	5,0	6,6	5,1	-5,4	0,4
2008	0,9	-0,9	0,2	2,0	2,3	3,3

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

1997	100	69,0	23,1	14,6	11,0	.
1998	100	70,8	22,9	15,7	10,9	.
1999	100	71,7	23,2	16,5	8,8	.
2000	100	72,2	23,5	16,6	8,8	.
2001	100	73,3	23,2	16,8	8,6	.
2002	100	74,6	21,6	16,4	12,6	.
2003	100	74,8	20,6	17,2	9,3	.
2004	100	76,2	21,5	17,7	10,6	8,4
2005	100	77,3	22,0	17,6	10,3	7,9
2006	100	77,6	22,9	17,3	10,0	7,2
2007	100	78,2	23,4	17,5	9,1	7,0
2008	100	76,8	23,3	17,7	9,2	7,1

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1997 bis 2001 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2002 bis 2008 gemäß WZ 2003. Berechnungsstand: Oktober 2015; eigene Berechnungen. Entstehungsseitige Schätzung, basierend auf den touristischen Umsätzen aus Lieferungen und Leistungen auf der Grundlage der Umsatzsteuer-Voranmeldungen von Unternehmen mit mehr als 17 500 € Jahresumsatz unter Berücksichtigung der Nettostellung der Handelsware sowie der nationalen wirtschaftszweigspezifischen Vorleistungsquoten.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen	darunter Einzelhandel		
Mill. €					%	
41	36	115	294	219	1,4	1997
39	37	119	268	210	1,4	1998
43	40	132	262	208	1,4	1999
47	43	132	266	217	1,4	2000
54	49	139	261	210	1,4	2001
60	51	127	252	201	1,4	2002
87	54	133	249	194	1,3	2003
76	58	132	239	186	1,3	2004
72	62	150	235	181	1,3	2005
70	66	164	245	190	1,4	2006
69	77	175	248	190	1,4	2007
63	72	172	266	204	1,4	2008

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	
-5,3	4,0	3,1	-9,0	-4,3	x	x	1997
8,4	8,4	10,9	-2,3	-0,9	x	x	1998
11,6	7,5	-0,0	1,7	4,6	x	x	1999
14,6	12,6	5,6	-1,9	-3,3	x	x	2000
10,6	4,7	-8,4	-3,4	-4,5	x	x	2001
44,5	5,7	4,0	-1,3	-3,1	x	x	2002
-12,5	7,8	-0,3	-4,0	-4,4	x	x	2003
-5,1	6,5	13,3	-1,9	-2,7	x	x	2004
-2,7	6,2	9,2	4,6	5,3	x	x	2005
-1,1	17,3	6,9	1,1	-0,3	x	x	2006
-9,5	-7,4	-1,7	7,3	7,6	x	x	2007
							2008

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

4,4	3,8	12,1	31,0	23,1	x	x	1997
4,3	4,1	13,0	29,2	22,9	x	x	1998
4,6	4,4	14,2	28,3	22,5	x	x	1999
5,0	4,5	13,8	27,8	22,7	x	x	2000
5,6	5,0	14,2	26,7	21,5	x	x	2001
6,0	5,1	12,8	25,4	20,2	x	x	2002
8,8	5,5	13,4	25,2	19,7	x	x	2003
7,6	5,8	13,1	23,8	18,5	x	x	2004
7,0	6,0	14,5	22,7	17,5	x	x	2005
6,4	6,0	14,9	22,4	17,4	x	x	2006
6,1	6,8	15,3	21,8	16,7	x	x	2007
5,5	6,2	15,0	23,2	17,8	x	x	2008

[Inhalt](#)**2.3.2 Betriebswirtschaftliche Bruttowertschöpfung in Sachsen 2009 bis 2016 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt ²⁾	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
Mill. €						
2009	1 107	829	257	197	102	73
2010	1 196	917	284	204	99	74
2011	1 207	921	310	218	105	77
2012	1 245	950	324	235	92	77
2013	1 241	931	309	232	92	79
2014	1 322	1 000	321	249	122	105
2015	1 452	1 093	341	277	125	110
2016	1 472	1 111	346	295	130	115

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2009	x	x	x	x	x	x
2010	8,1	10,6	10,3	3,4	-2,8	1,8
2011	0,9	0,4	9,1	7,0	6,1	4,7
2012	3,1	3,2	4,6	7,8	-12,7	-0,1
2013	-0,3	-2,0	-4,8	-1,4	0,4	1,9
2014	6,5	7,4	3,9	7,7	31,9	32,8
2015	9,8	9,3	6,4	10,9	2,6	5,4
2016	1,4	1,6	1,5	6,7	4,4	4,4

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

2009	100	74,9	23,3	17,8	9,2	6,6
2010	100	76,7	23,7	17,0	8,3	6,2
2011	100	76,3	25,7	18,1	8,7	6,4
2012	100	76,4	26,0	18,9	7,4	6,2
2013	100	75,1	24,9	18,7	7,4	6,4
2014	100	75,7	24,2	18,9	9,2	7,9
2015	100	75,3	23,5	19,1	8,6	7,6
2016	100	75,5	23,5	20,0	8,9	7,8

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.3.1) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

2) Aus datenschutzrechtlichen Gründen in den Jahren 2011 und 2012 ohne die Position Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen. Berechnungsstand: Mai 2018; eigene Berechnungen.

Entstehungsseitige Schätzung, basierend auf den touristischen Umsätzen aus Lieferungen und Leistungen auf der Grundlage der Umsatzsteuer-Voranmeldungen von Unternehmen mit mehr als 17 500 € Jahresumsatz unter Berücksichtigung der Nettostellung der Handelsware sowie der nationalen wirtschaftszweigspezifischen Vorleistungsquoten.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen ²⁾	darunter Einzelhandel		
Mill. €					%	
66	49	159	277	204	1,4	2009
58	58	214	279	208	1,4	2010
55	52	182	286	207	1,4	2011
50	56	193	294	212	1,4	2012
44	58	197	309	227	1,3	2013
39	66	204	322	236	1,3	2014
42	85	224	358	263	1,4	2015
48	64	227	361	271	1,4	2016

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	2009
-11,4	20,3	34,8	0,5	1,8	x	2010
-6,2	-11,7	-15,1	2,8	-0,4	x	2011
-7,8	8,3	6,4	2,7	2,5	x	2012
-13,1	3,5	2,2	5,2	7,3	x	2013
-11,2	13,4	3,4	4,0	3,7	x	2014
9,3	29,2	9,5	11,3	11,4	x	2015
13,3	-24,3	1,5	0,8	3,1	x	2016

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

5,9	4,4	14,3	25,1	18,4	x	2009
4,9	4,9	17,9	23,3	17,4	x	2010
4,5	4,3	15,0	23,7	17,1	x	2011
4,0	4,5	15,5	23,6	17,0	x	2012
3,5	4,7	15,9	24,9	18,3	x	2013
2,9	5,0	15,4	24,3	17,8	x	2014
2,9	5,8	15,4	24,7	18,1	x	2015
3,3	4,4	15,4	24,5	18,4	x	2016

[Inhalt](#)

2.4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (unbereinigt)

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
1 000 Personen						
1999	302,3	98,0	17,0	29,7	34,7	13,8
2000	298,2	97,6	17,0	29,6	34,4	13,2
2001	287,2	94,0	16,7	28,5	32,7	12,7
2002	278,2	90,7	16,4	27,9	30,3	12,7
2003	266,0	85,9	15,6	26,1	28,4	12,2
2004	257,6	82,9	15,1	26,1	26,2	11,8
2005	253,3	82,0	15,1	26,8	25,1	11,6
2006	249,8	81,4	15,3	27,1	24,1	11,5
2007	252,5	83,3	15,8	28,2	24,4	11,6
2008	254,0	84,5	15,8	28,7	24,9	11,8

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

1999	x	x	x	x	x	x
2000	-1,4	-0,4	0,1	-0,5	-1,1	-3,9
2001	-3,7	-3,7	-1,8	-3,6	-4,9	-3,8
2002	-3,1	-3,5	-2,0	-2,2	-7,4	-0,7
2003	-4,4	-5,3	-5,1	-6,5	-6,0	-3,7
2004	-3,1	-3,5	-2,6	0,0	-7,8	-3,1
2005	-1,7	-1,1	-0,6	2,6	-4,2	-2,0
2006	-1,4	-0,7	1,3	1,2	-3,8	-0,9
2007	1,1	2,4	3,6	4,2	1,1	1,1
2008	0,6	1,4	-0,0	1,6	2,2	1,4

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

1999	100	32,4	5,6	9,8	11,5	4,6
2000	100	32,7	5,7	9,9	11,5	4,4
2001	100	32,7	5,8	9,9	11,4	4,4
2002	100	32,6	5,9	10,0	10,9	4,5
2003	100	32,3	5,8	9,8	10,7	4,6
2004	100	32,2	5,9	10,1	10,2	4,6
2005	100	32,4	5,9	10,6	9,9	4,6
2006	100	32,6	6,1	10,8	9,7	4,6
2007	100	33,0	6,3	11,2	9,7	4,6
2008	100	33,3	6,2	11,3	9,8	4,6

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1999 bis 2002 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2003 bis 2008 gemäß WZ 2003.

Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA), Auswertungsstand: Februar 2017.

In den aggregierten Daten sind auch sozialversicherungspflichtig Beschäftigte enthalten, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen	darunter Einzelhandel		
1 000 Personen					%	
1,0	3,1	12,5	204,2	107,8	19,4	1999
1,1	3,2	12,4	200,6	105,5	19,6	2000
1,0	3,2	11,9	193,2	102,5	19,5	2001
1,0	3,3	11,9	187,5	99,9	19,5	2002
1,1	3,2	11,5	180,1	96,5	19,1	2003
0,9	3,3	11,3	174,8	93,8	18,8	2004
0,9	3,3	10,9	171,3	92,7	19,0	2005
0,8	3,2	11,0	168,4	90,3	18,5	2006
0,7	3,1	11,1	169,1	90,5	18,2	2007
0,7	3,2	11,3	169,5	91,5	18,0	2008

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	1999
2,5	4,3	-0,8	-1,8	-2,1	x	x	2000
-3,2	0,5	-4,2	-3,7	-2,9	x	x	2001
0,4	2,7	0,2	-3,0	-2,5	x	x	2002
4,9	-1,2	-3,0	-4,0	-3,4	x	x	2003
-17,5	1,7	-2,2	-3,0	-2,8	x	x	2004
1,1	-1,2	-3,0	-2,0	-1,2	x	x	2005
-9,4	-3,1	0,3	-1,7	-2,6	x	x	2006
-13,5	-1,8	1,5	0,4	0,2	x	x	2007
0,3	2,2	1,2	0,2	1,1	x	x	2008

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

0,3	1,0	4,1	67,6	35,7	x	1999
0,4	1,1	4,2	67,3	35,4	x	2000
0,4	1,1	4,1	67,3	35,7	x	2001
0,4	1,2	4,3	67,4	35,9	x	2002
0,4	1,2	4,3	67,7	36,3	x	2003
0,3	1,3	4,4	67,8	36,4	x	2004
0,4	1,3	4,3	67,6	36,6	x	2005
0,3	1,3	4,4	67,4	36,1	x	2006
0,3	1,2	4,4	67,0	35,8	x	2007
0,3	1,2	4,4	66,7	36,0	x	2008

[Inhalt](#)

2.4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (unbereinigt)

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
1 000 Personen						
2009	265,1	87,1	17,4	30,8	22,5	15,2
2010	266,6	88,3	17,7	31,5	22,8	15,4
2011	270,6	89,1	18,0	31,9	23,0	15,6
2012	276,2	91,0	18,8	32,9	23,1	15,8
2013	276,2	92,1	19,0	33,8	23,0	15,8
2014	277,4	94,2	19,2	35,3	22,6	15,1
2015	283,1	96,9	19,5	37,5	22,4	15,0
2016	285,8	98,1	19,6	38,4	22,9	15,1
2017	289,1	100,4	20,0	39,5	23,3	15,4
2018	292,4	102,4	20,1	40,5	23,8	15,6

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2009	0,0	0,7	-1,6	3,6	0,1	0,1
2010	0,6	1,5	1,9	2,3	1,6	1,2
2011	1,5	0,9	1,4	1,3	0,5	1,3
2012	2,1	2,2	4,3	3,1	0,6	1,3
2013	0,0	1,2	1,1	2,6	-0,4	0,0
2014	0,4	2,3	1,3	4,6	-1,7	-4,2
2015	2,1	2,9	1,3	6,2	-1,1	-0,9
2016	0,9	1,2	0,9	2,6	2,5	0,7
2017	1,2	2,4	1,7	2,7	1,6	1,8
2018	1,1	2,0	0,8	2,5	2,0	1,5

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

2009	100	32,8	6,6	11,6	8,5	5,7
2010	100	33,1	6,6	11,8	8,6	5,8
2011	100	32,9	6,6	11,8	8,5	5,8
2012	100	33,0	6,8	11,9	8,4	5,7
2013	100	33,3	6,9	12,2	8,3	5,7
2014	100	34,0	6,9	12,7	8,1	5,5
2015	100	34,2	6,9	13,2	7,9	5,3
2016	100	34,3	6,9	13,5	8,0	5,3
2017	100	34,7	6,9	13,7	8,1	5,3
2018	100	35,0	6,9	13,8	8,1	5,3

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.4.1) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA), Auswertungsstand: Februar 2019.

In den aggregierten Daten sind auch sozialversicherungspflichtig Beschäftigte enthalten, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen	darunter Einzelhandel		
1 000 Personen					%	
0,6	3,2	12,5	178,0	95,8	18,9	2009
0,6	3,1	12,6	178,3	97,0	18,7	2010
0,6	3,1	12,6	181,5	100,0	18,6	2011
0,6	3,1	12,6	185,2	103,8	18,7	2012
0,5	3,1	12,7	184,1	104,4	18,6	2013
0,6	3,5	13,0	183,2	104,7	18,4	2014
0,6	3,9	13,2	186,3	108,1	18,5	2015
0,5	3,5	13,0	187,7	110,2	18,4	2016
0,6	3,6	13,4	188,8	111,1	18,3	2017
0,7	3,8	13,6	190,0	112,3	18,2	2018

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

-3,9	-0,9	-1,5	-0,3	1,3	x	2009
-10,8	-3,0	0,4	0,1	1,2	x	2010
-1,2	-0,2	-0,0	1,8	3,1	x	2011
-3,0	-0,4	0,5	2,1	3,8	x	2012
-1,6	0,4	0,8	-0,6	0,5	x	2013
1,3	13,0	2,1	-0,5	0,4	x	2014
2,4	9,4	1,3	1,6	3,2	x	2015
-6,2	-9,4	-0,9	0,8	1,9	x	2016
17,3	2,0	3,1	0,6	0,9	x	2017
13,8	5,3	1,1	0,7	1,1	x	2018

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

0,2	1,2	4,7	67,2	36,1	x	2009
0,2	1,2	4,7	66,9	36,4	x	2010
0,2	1,2	4,6	67,1	37,0	x	2011
0,2	1,1	4,6	67,0	37,6	x	2012
0,2	1,1	4,6	66,7	37,8	x	2013
0,2	1,3	4,7	66,0	37,8	x	2014
0,2	1,4	4,7	65,8	38,2	x	2015
0,2	1,2	4,6	65,7	38,5	x	2016
0,2	1,2	4,7	65,3	38,4	x	2017
0,2	1,3	4,6	65,0	38,4	x	2018

[Inhalt](#)

2.5.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
1 000 Personen						
1999	67,0	48,5	12,0	9,9	13,8	5,4
2000	66,8	48,7	12,3	9,9	13,6	5,2
2001	64,8	47,3	12,3	9,5	13,0	5,0
2002	63,2	46,1	12,2	9,3	12,0	5,0
2003	60,4	43,9	11,6	8,7	11,3	4,8
2004	58,6	42,7	11,6	8,7	10,4	4,6
2005	57,9	42,2	11,5	8,9	10,0	4,6
2006	57,4	42,0	11,8	9,0	9,6	4,5
2007	58,7	43,3	12,3	9,4	9,9	4,6
2008	59,6	44,1	12,3	9,6	10,3	4,8

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

1999	x	x	x	x	x	x
2000	-0,3	0,3	2,4	-0,5	-1,1	-3,9
2001	-3,0	-2,8	0,0	-3,6	-4,7	-3,8
2002	-2,6	-2,5	-1,0	-2,2	-7,3	-0,7
2003	-4,4	-4,7	-4,7	-6,5	-6,0	-3,7
2004	-2,9	-2,9	-0,5	0,0	-8,2	-3,6
2005	-1,2	-1,1	-0,2	2,6	-3,8	-1,8
2006	-0,9	-0,4	2,1	1,2	-4,1	-1,2
2007	2,2	2,9	4,1	4,2	3,2	3,3
2008	1,6	2,0	0,6	1,6	4,7	4,2

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

1999	100	72,4	18,0	14,8	20,5	8,1
2000	100	72,8	18,4	14,8	20,4	7,8
2001	100	72,9	19,0	14,7	20,0	7,8
2002	100	73,0	19,3	14,7	19,0	7,9
2003	100	72,8	19,3	14,4	18,7	8,0
2004	100	72,8	19,7	14,8	17,7	7,9
2005	100	72,9	19,9	15,4	17,2	7,9
2006	100	73,2	20,5	15,7	16,7	7,8
2007	100	73,7	20,9	16,0	16,8	7,9
2008	100	74,0	20,7	16,0	17,3	8,1

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1999 bis 2002 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2003 bis 2008 gemäß WZ 2003. Berechnungsstand: Februar 2017; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen	darunter Einzelhandel		
1 000 Personen					%	
0,7	3,1	9,0	18,5	13,7	4,3	1999
0,8	3,2	8,9	18,2	13,4	4,4	2000
0,7	3,2	8,6	17,6	13,0	4,4	2001
0,7	3,3	8,6	17,1	12,7	4,4	2002
0,8	3,2	8,3	16,4	12,3	4,3	2003
0,6	3,3	8,1	16,0	11,9	4,3	2004
0,6	3,3	7,9	15,7	11,8	4,3	2005
0,6	3,2	7,9	15,4	11,5	4,2	2006
0,5	3,1	8,1	15,4	11,5	4,2	2007
0,5	3,2	8,2	15,5	11,6	4,2	2008

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	1999
2,5	4,3	-0,8	-1,9	-2,1	x	2000
-3,2	0,5	-4,2	-3,3	-2,9	x	2001
0,4	2,7	0,2	-2,8	-2,5	x	2002
4,9	-1,2	-3,0	-3,7	-3,4	x	2003
-17,5	1,7	-2,2	-2,9	-2,8	x	2004
1,1	-1,2	-3,0	-1,6	-1,2	x	2005
-9,4	-3,1	0,8	-2,1	-2,6	x	2006
-13,5	-1,8	2,4	0,4	0,2	x	2007
0,3	2,2	1,2	0,6	1,1	x	2008

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

1,1	4,6	13,4	27,6	20,4	x	1999
1,1	4,8	13,4	27,2	20,1	x	2000
1,1	4,9	13,2	27,1	20,1	x	2001
1,2	5,2	13,6	27,0	20,1	x	2002
1,3	5,4	13,8	27,2	20,3	x	2003
1,1	5,6	13,9	27,2	20,3	x	2004
1,1	5,6	13,6	27,1	20,3	x	2005
1,0	5,5	13,8	26,8	20,0	x	2006
0,9	5,3	13,9	26,3	19,6	x	2007
0,8	5,3	13,8	26,0	19,5	x	2008

[Inhalt](#)**2.5.1R Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Reisegebieten (bereinigt)**

Jahr ¹⁾	Sachsen insgesamt	Reisegebiete			
		Oberlausitz/ Niederschlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge
1 000 Personen					
1999	67,0	7,8	2,2	4,2	10,9
2000	66,8	7,6	2,3	4,2	10,9
2001	64,8	7,3	2,3	4,1	10,9
2002	63,2	7,1	2,3	4,1	10,3
2003	60,4	6,7	2,1	3,9	9,7
2004	58,6	6,5	2,2	3,7	9,4
2005	57,9	6,3	2,1	3,7	9,2
2006	57,4	6,3	2,0	3,6	9,1
2007	58,7	6,4	2,2	3,7	9,0
2008	59,6	6,4	2,3	3,7	9,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent					
1999	x	x	x	x	x
2000	-0,3	-1,4	5,3	0,6	0,0
2001	-3,0	-4,2	0,6	-3,1	-0,8
2002	-2,6	-3,5	-1,0	0,4	-4,9
2003	-4,4	-4,7	-5,2	-4,7	-6,0
2004	-2,9	-3,6	1,8	-5,0	-3,3
2005	-1,2	-2,3	-3,7	-1,5	-2,2
2006	-0,9	-0,6	-3,4	-1,8	-1,2
2007	2,2	1,7	7,6	1,6	-0,2
2008	1,6	-0,3	6,5	0,5	0,8
Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent					
1999	100	11,6	3,2	6,3	16,3
2000	100	11,4	3,4	6,3	16,4
2001	100	11,3	3,5	6,3	16,7
2002	100	11,2	3,6	6,5	16,3
2003	100	11,2	3,5	6,5	16,1
2004	100	11,1	3,7	6,4	16,0
2005	100	11,0	3,6	6,4	15,8
2006	100	11,0	3,5	6,3	15,8
2007	100	10,9	3,7	6,3	15,4
2008	100	10,7	3,9	6,2	15,3
Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent					
1999	4,3	3,6	4,8	3,6	3,8
2000	4,4	3,6	5,2	3,7	3,9
2001	4,4	3,7	5,6	3,8	4,0
2002	4,4	3,7	5,8	3,9	4,0
2003	4,3	3,7	5,4	3,8	3,8
2004	4,3	3,6	5,7	3,7	3,7
2005	4,3	3,6	5,8	3,7	3,8
2006	4,2	3,6	5,7	3,6	3,7
2007	4,2	3,6	6,0	3,6	3,7
2008	4,2	3,6	6,3	3,5	3,6

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1999 bis 2002 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2003 bis 2008 gemäß WZ 2003. Berechnungsstand: Februar 2017; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung (sachsen-)spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Reisegebiete					Jahr ¹⁾
Sächsisches Burgen- und Heidefeld	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz	
1 000 Personen					
8,3	3,8	13,6	10,9	5,3	1999
8,3	3,7	13,8	10,8	5,1	2000
7,9	3,3	13,5	10,6	5,0	2001
7,8	3,3	13,1	10,4	4,9	2002
7,4	3,0	12,6	10,4	4,4	2003
7,0	3,0	12,4	10,3	4,1	2004
6,7	3,0	12,6	10,3	4,0	2005
6,5	2,9	12,8	10,3	3,9	2006
6,7	3,0	13,3	10,4	4,0	2007
6,9	3,0	13,3	10,8	4,0	2008

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	1999
0,0	-2,8	1,7	-1,4	-3,8	2000
-5,1	-11,0	-2,2	-1,9	-2,3	2001
-1,7	0,3	-3,4	-1,7	-2,1	2002
-4,9	-7,7	-3,5	-0,3	-8,5	2003
-4,6	-2,4	-1,8	-0,7	-6,8	2004
-4,5	0,0	1,6	0,5	-4,0	2005
-3,2	-2,2	1,8	-0,6	-2,7	2006
3,0	1,9	3,6	1,6	2,9	2007
3,0	1,6	0,4	3,7	1,1	2008

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

12,4	5,7	20,3	16,3	7,9	1999
12,5	5,5	20,7	16,1	7,6	2000
12,2	5,1	20,9	16,3	7,7	2001
12,3	5,2	20,7	16,5	7,7	2002
12,2	5,0	20,9	17,2	7,4	2003
12,0	5,1	21,2	17,5	7,1	2004
11,6	5,1	21,8	17,9	6,9	2005
11,3	5,0	22,3	17,9	6,7	2006
11,4	5,0	22,6	17,8	6,8	2007
11,6	5,0	22,4	18,2	6,8	2008

Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent

3,3	4,0	6,3	5,2	4,4	1999
3,4	3,9	6,4	5,3	4,3	2000
3,4	3,7	6,3	5,2	4,4	2001
3,5	3,8	6,1	5,3	4,4	2002
3,4	3,7	6,0	5,4	4,2	2003
3,3	3,6	6,0	5,4	4,0	2004
3,2	3,8	6,1	5,5	3,9	2005
3,1	3,7	6,0	5,2	3,8	2006
3,1	3,7	6,0	5,2	3,8	2007
3,1	3,7	6,0	5,3	3,7	2008

Inhalt

2.5.1K Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 1999 bis 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen (bereinigt)

Jahr ¹⁾	Sachsen insgesamt	Landkreise						
		zusammen	davon					Landkreis Mittelsachsen
			Landkreis Bautzen	Erzgebirgskreis	Landkreis Görlitz	Landkreis Leipzig	Landkreis Meißen	
1 000 Personen								
1999	67,0	37,2	3,8	4,6	4,0	2,7	3,3	3,5
2000	66,8	37,1	3,7	4,8	3,9	2,7	3,3	3,4
2001	64,8	35,7	3,5	4,7	3,8	2,5	3,2	3,3
2002	63,2	34,8	3,5	4,5	3,6	2,4	3,2	3,3
2003	60,4	32,9	3,3	4,3	3,4	2,3	3,0	3,2
2004	58,6	31,8	3,2	4,2	3,3	2,2	2,9	3,2
2005	57,9	31,0	3,1	4,2	3,2	2,1	2,8	3,1
2006	57,4	30,4	3,1	4,1	3,2	2,0	2,8	3,0
2007	58,7	31,0	3,2	4,1	3,2	2,1	2,9	3,1
2008	59,6	31,4	3,2	4,1	3,2	2,2	2,9	3,1

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

1999	x	x	x	x	x	x	x	x
2000	-0,3	-0,2	-0,5	2,3	-2,3	0,8	-0,4	-2,6
2001	-3,0	-3,7	-5,6	-1,6	-3,0	-8,9	-4,0	-2,3
2002	-2,6	-2,6	-1,6	-4,2	-5,3	-1,7	1,0	0,0
2003	-4,4	-5,5	-4,6	-4,2	-4,8	-5,9	-4,7	-2,9
2004	-2,9	-3,4	-4,6	-1,7	-2,6	-6,4	-5,5	-1,7
2005	-1,2	-2,6	-1,8	-0,7	-2,8	-3,5	-1,9	-2,0
2006	-0,9	-1,8	1,5	-1,9	-2,6	-2,3	-1,8	-2,6
2007	2,2	1,8	1,9	-0,1	1,5	2,3	3,3	1,7
2008	1,6	1,5	-0,8	-0,2	0,3	5,7	0,3	1,6

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

1999	100	55,5	5,6	6,9	6,0	4,0	4,9	5,2
2000	100	55,5	5,6	7,1	5,9	4,1	4,9	5,1
2001	100	55,1	5,4	7,2	5,9	3,8	4,9	5,1
2002	100	55,1	5,5	7,1	5,7	3,9	5,1	5,2
2003	100	54,6	5,5	7,1	5,7	3,8	5,0	5,3
2004	100	54,2	5,4	7,2	5,7	3,7	4,9	5,4
2005	100	53,5	5,4	7,2	5,6	3,6	4,9	5,3
2006	100	53,0	5,5	7,1	5,5	3,5	4,8	5,2
2007	100	52,8	5,5	7,0	5,5	3,5	4,9	5,2
2008	100	52,7	5,3	6,9	5,4	3,7	4,8	5,2

Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent

1999	4,3	3,7	3,2	3,7	4,1	3,2	3,6	3,2
2000	4,4	3,8	3,2	3,8	4,2	3,4	3,6	3,1
2001	4,4	3,8	3,2	3,9	4,3	3,3	3,7	3,2
2002	4,4	3,9	3,3	3,9	4,3	3,4	3,8	3,2
2003	4,3	3,7	3,2	3,8	4,3	3,3	3,7	3,2
2004	4,3	3,7	3,1	3,8	4,2	3,1	3,6	3,2
2005	4,3	3,7	3,1	3,9	4,3	3,2	3,6	3,2
2006	4,2	3,6	3,2	3,9	4,2	3,1	3,5	3,1
2007	4,2	3,6	3,2	3,8	4,2	3,0	3,6	3,0
2008	4,2	3,6	3,1	3,7	4,2	3,2	3,5	3,0

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1999 bis 2002 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2003 bis 2008 gemäß WZ 2003. Berechnungsstand: Februar 2017; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung (sachsen-)spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Landkreise				Kreisfreie Städte				Jahr ¹⁾
davon				zusammen	davon			
Landkreis Nordsachsen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau		Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz	
1 000 Personen								
3,0	3,6	3,7	5,0	29,8	13,6	10,9	5,3	1999
3,0	3,8	3,6	4,9	29,7	13,8	10,8	5,1	2000
2,9	3,9	3,2	4,9	29,1	13,5	10,6	5,0	2001
2,8	3,8	3,2	4,6	28,3	13,1	10,4	4,9	2002
2,6	3,6	2,9	4,1	27,4	12,6	10,4	4,4	2003
2,5	3,6	2,9	3,9	26,8	12,4	10,3	4,1	2004
2,3	3,5	2,9	3,7	26,9	12,6	10,3	4,0	2005
2,2	3,4	2,8	3,7	27,0	12,8	10,3	3,9	2006
2,4	3,6	2,9	3,7	27,7	13,3	10,4	4,0	2007
2,4	3,7	2,9	3,7	28,2	13,3	10,8	4,0	2008

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	1999
1,7	5,9	-3,1	-2,7	-0,4	1,7	-1,4	-3,8	2000
-5,2	0,9	-10,9	0,2	-2,1	-2,2	-1,9	-2,3	2001
-2,6	-1,7	0,4	-6,6	-2,6	-3,4	-1,7	-2,1	2002
-4,9	-4,7	-7,9	-9,3	-3,2	-3,5	-0,3	-8,5	2003
-5,3	0,5	-2,5	-6,1	-2,2	-1,8	-0,7	-6,8	2004
-7,0	-3,4	-0,0	-3,6	0,3	1,6	0,5	-4,0	2005
-4,2	-2,5	-2,0	-0,6	0,2	1,8	-0,6	-2,7	2006
5,4	4,0	1,9	-1,3	2,7	3,6	1,6	2,9	2007
1,6	4,3	1,9	1,8	1,8	0,4	3,7	1,1	2008

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

4,4	5,4	5,5	7,5	44,5	20,3	16,3	7,9	1999
4,5	5,7	5,4	7,3	44,5	20,7	16,1	7,6	2000
4,4	6,0	4,9	7,5	44,9	20,9	16,3	7,7	2001
4,4	6,0	5,1	7,2	44,9	20,7	16,5	7,7	2002
4,4	6,0	4,9	6,9	45,4	20,9	17,2	7,4	2003
4,3	6,2	4,9	6,6	45,8	21,2	17,5	7,1	2004
4,0	6,1	5,0	6,5	46,5	21,8	17,9	6,9	2005
3,9	6,0	4,9	6,5	47,0	22,3	17,9	6,7	2006
4,0	6,1	4,9	6,3	47,2	22,6	17,8	6,8	2007
4,0	6,2	4,9	6,3	47,3	22,4	18,2	6,8	2008

Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent

4,0	4,4	4,1	3,8	5,5	6,3	5,2	4,4	1999
4,0	4,8	3,9	3,8	5,5	6,4	5,3	4,3	2000
4,1	5,2	3,7	3,8	5,5	6,3	5,2	4,4	2001
4,2	5,3	3,9	3,7	5,5	6,1	5,3	4,4	2002
4,1	5,0	3,7	3,5	5,4	6,0	5,4	4,2	2003
3,9	5,2	3,6	3,3	5,3	6,0	5,4	4,0	2004
3,8	5,2	3,8	3,3	5,4	6,1	5,5	3,9	2005
3,7	5,1	3,7	3,3	5,3	6,0	5,2	3,8	2006
3,8	5,2	3,7	3,2	5,3	6,0	5,2	3,8	2007
3,7	5,3	3,7	3,2	5,3	6,0	5,3	3,7	2008

[Inhalt](#)
**2.5.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen
am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus				
		zusammen	Beherbergungs- gewerbe einschl. Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	Gastronomie	Eisenbahnverkehr, Straßenverkehr, Schifffahrt und Luftverkehr einschließlich Hilfstätigkeiten	
					zusammen	darunter Straßenverkehr
1 000 Personen						
2009	57,8	41,5	12,1	10,3	9,4	6,2
2010	58,2	41,8	12,5	10,5	9,3	6,2
2011	58,8	42,0	12,7	10,6	9,2	6,1
2012	59,8	42,5	13,3	11,0	8,9	6,0
2013	59,8	42,6	13,3	11,3	8,5	5,8
2014	61,1	43,9	13,5	11,8	8,5	5,6
2015	62,3	44,7	13,7	12,5	8,1	5,4
2016	62,4	44,5	13,6	12,8	8,2	5,3
2017	63,5	45,5	13,9	13,2	8,3	5,4
2018	64,6	46,4	13,9	13,5	8,5	5,5

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2009	-0,5	-0,8	-3,5	3,6	-0,7	-0,5
2010	0,8	0,9	3,0	2,3	-0,5	-0,9
2011	1,0	0,4	1,7	1,3	-1,0	-0,3
2012	1,7	1,2	4,5	3,1	-3,3	-2,7
2013	0,1	0,1	0,4	2,6	-4,2	-3,2
2014	2,1	2,9	1,5	4,6	-0,3	-3,2
2015	2,0	1,9	1,4	6,2	-4,3	-4,3
2016	0,1	-0,4	-0,7	2,6	1,2	-0,6
2017	1,8	2,2	1,7	2,7	0,7	0,8
2018	1,7	2,0	0,3	2,5	1,8	1,5

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

2009	100	71,8	21,0	17,8	16,2	10,8
2010	100	71,9	21,5	18,0	16,0	10,6
2011	100	71,5	21,6	18,1	15,7	10,5
2012	100	71,1	22,2	18,3	14,9	10,0
2013	100	71,2	22,3	18,8	14,3	9,7
2014	100	71,8	22,2	19,3	13,9	9,2
2015	100	71,7	22,0	20,0	13,1	8,6
2016	100	71,4	21,8	20,5	13,2	8,6
2017	100	71,7	21,8	20,7	13,1	8,5
2018	100	71,9	21,5	20,9	13,1	8,5

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.5.1) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

Berechnungsstand: Februar 2019; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Hauptwirtschaftszweige des Tourismus			Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismus- wirtschaft an der Gesamtwirtschaft	Jahr ¹⁾
Vermietung von Reisefahrzeugen etc.	Reiseveranstalter und Reisebüros	Kulturelle Leistungen, Sport und sonstige Erholungsleistungen	zusammen	darunter Einzelhandel		
1 000 Personen					%	
0,5	3,2	6,1	16,3	12,2	4,1	2009
0,4	3,1	6,0	16,4	12,3	4,1	2010
0,4	3,1	5,9	16,8	12,7	4,1	2011
0,4	3,1	5,9	17,3	13,2	4,1	2012
0,4	3,1	6,0	17,2	13,3	4,0	2013
0,4	3,5	6,1	17,2	13,3	4,0	2014
0,4	3,9	6,1	17,6	13,7	4,1	2015
0,4	3,5	6,0	17,9	14,0	4,0	2016
0,4	3,6	6,2	18,0	14,1	4,0	2017
0,5	3,8	6,3	18,1	14,3	4,0	2018

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

-3,9	-0,9	-2,2	0,4	1,3	x	2009
-10,8	-3,0	-0,8	0,6	1,2	x	2010
-1,2	-0,2	-1,0	2,4	3,1	x	2011
-3,0	-0,4	-0,9	2,9	3,8	x	2012
-1,6	0,4	1,4	-0,1	0,5	x	2013
1,3	13,0	2,5	-0,1	0,4	x	2014
2,4	9,4	-0,8	2,4	3,2	x	2015
-6,2	-9,4	-1,9	1,3	1,9	x	2016
17,3	2,0	3,7	0,7	0,9	x	2017
13,8	5,3	2,2	0,8	1,1	x	2018

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

0,8	5,6	10,5	28,2	21,1	x	2009
0,7	5,4	10,3	28,1	21,2	x	2010
0,7	5,3	10,1	28,5	21,6	x	2011
0,7	5,2	9,9	28,9	22,0	x	2012
0,6	5,2	10,0	28,8	22,1	x	2013
0,6	5,8	10,0	28,2	21,8	x	2014
0,6	6,2	9,7	28,3	22,0	x	2015
0,6	5,6	9,6	28,6	22,4	x	2016
0,7	5,6	9,7	28,3	22,2	x	2017
0,8	5,8	9,8	28,1	22,1	x	2018

[Inhalt](#)**2.5.2R Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Reisegebieten (bereinigt)**

Jahr ¹⁾	Sachsen insgesamt	Reisegebiete			
		Oberlausitz/ Niederschlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge
1 000 Personen					
2009	57,8	6,3	2,4	3,6	8,8
2010	58,2	6,5	2,5	3,8	8,8
2011	58,8	6,8	2,5	3,8	8,8
2012	59,8	6,8	2,5	3,8	9,0
2013	59,8	6,6	2,5	3,7	9,0
2014	61,1	6,7	2,5	4,0	9,1
2015	62,3	6,9	2,5	3,9	9,1
2016	62,4	6,8	2,5	3,9	9,1
2017	63,5	7,0	2,6	4,0	9,1
2018	64,6	7,1	2,6	4,1	9,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent					
2009	-0,5	-0,6	0,9	0,9	-1,5
2010	0,8	2,6	2,4	4,8	0,1
2011	1,0	3,9	-1,7	-0,0	0,6
2012	1,7	0,0	1,3	-1,4	2,1
2013	0,1	-1,9	0,7	-0,4	0,2
2014	2,1	1,7	0,7	5,6	0,6
2015	2,0	2,4	0,9	-0,4	0,8
2016	0,1	-1,1	0,2	0,2	-0,1
2017	1,8	2,6	0,9	1,1	-0,3
2018	1,7	0,7	-0,1	2,7	-1,2
Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent					
2009	100	11,0	4,2	6,3	15,2
2010	100	11,2	4,3	6,6	15,1
2011	100	11,5	4,2	6,5	15,0
2012	100	11,3	4,2	6,3	15,1
2013	100	11,1	4,2	6,3	15,1
2014	100	11,1	4,1	6,5	14,9
2015	100	11,1	4,1	6,3	14,7
2016	100	11,0	4,1	6,3	14,6
2017	100	11,0	4,0	6,3	14,3
2018	100	10,9	4,0	6,3	13,9
Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent					
2009	4,1	3,6	6,6	3,4	3,5
2010	4,1	3,6	6,6	3,6	3,4
2011	4,1	3,6	6,4	3,6	3,4
2012	4,1	3,6	6,4	3,5	3,4
2013	4,0	3,5	6,5	3,4	3,5
2014	4,0	3,5	6,4	3,6	3,5
2015	4,1	3,6	6,5	3,5	3,5
2016	4,0	3,5	6,5	3,5	3,4
2017	4,0	3,6	6,4	3,5	3,4
2018	4,0	3,5	6,3	3,5	3,3

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.5.1R) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

Berechnungsstand: Februar 2019; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung (sachsen-)spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Reisegebiete					Jahr ¹⁾
Sächsisches Burgen- und Heidefeld	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz	
1 000 Personen					
7,2	3,0	12,7	9,9	3,8	2009
7,0	3,0	12,6	10,3	3,7	2010
7,1	3,0	12,8	10,3	3,7	2011
7,2	3,0	13,1	10,7	3,8	2012
7,2	3,0	13,1	11,0	3,7	2013
7,4	3,0	13,5	11,2	3,7	2014
7,3	3,0	13,7	12,0	3,8	2015
7,4	3,0	13,6	12,1	3,8	2016
7,5	3,0	13,7	12,6	4,0	2017
7,7	3,1	13,9	13,1	4,1	2018

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

1,9	-0,9	-1,9	-0,4	0,4	2009
-2,1	1,4	-0,9	4,2	-3,7	2010
1,3	-0,3	1,0	0,4	1,5	2011
0,7	1,2	2,5	3,9	0,6	2012
0,0	-0,9	0,1	2,5	-2,8	2013
3,0	-2,1	3,3	1,7	2,0	2014
-1,8	2,8	1,6	7,0	1,6	2015
1,4	-0,2	-1,0	1,1	1,1	2016
2,3	-1,3	1,0	4,1	3,7	2017
2,7	2,2	0,9	4,2	2,4	2018

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

12,4	5,1	22,1	17,1	6,6	2009
12,1	5,2	21,7	17,6	6,3	2010
12,1	5,1	21,7	17,5	6,4	2011
12,0	5,1	21,9	17,9	6,3	2012
12,0	5,0	21,9	18,4	6,1	2013
12,1	4,8	22,1	18,3	6,1	2014
11,6	4,9	22,0	19,2	6,1	2015
11,8	4,9	21,8	19,4	6,2	2016
11,8	4,7	21,6	19,8	6,3	2017
12,0	4,7	21,5	20,3	6,3	2018

Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent

3,3	3,7	5,8	4,8	3,6	2009
3,2	3,8	5,6	4,8	3,4	2010
3,2	3,7	5,5	4,8	3,4	2011
3,1	3,7	5,6	4,8	3,5	2012
3,1	3,7	5,5	4,8	3,3	2013
3,2	3,6	5,6	4,6	3,4	2014
3,1	3,7	5,6	4,8	3,4	2015
3,1	3,6	5,4	4,7	3,4	2016
3,1	3,6	5,3	4,8	3,4	2017
3,2	3,6	5,2	4,9	3,5	2018

Inhalt

2.5.2K Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 2009 bis 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen (bereinigt)

Jahr ¹⁾	Sachsen insgesamt	Landkreise							
		zusammen	davon					Landkreis Meißen	Landkreis Mittelsachsen
			Landkreis Bautzen	Erzgebirgskreis	Landkreis Görlitz	Landkreis Leipzig			
1 000 Personen									
2009	57,8	31,3	3,1	3,9	3,2	2,3	2,8	3,1	
2010	58,2	31,6	3,1	4,0	3,4	2,3	2,9	3,1	
2011	58,8	32,0	3,4	4,0	3,4	2,4	2,9	3,1	
2012	59,8	32,2	3,4	4,1	3,4	2,4	2,9	3,2	
2013	59,8	32,1	3,4	4,1	3,2	2,5	2,9	3,2	
2014	61,1	32,6	3,4	4,1	3,3	2,6	3,0	3,2	
2015	62,3	32,8	3,5	4,2	3,4	2,5	3,0	3,2	
2016	62,4	32,8	3,5	4,2	3,3	2,6	3,0	3,3	
2017	63,5	33,2	3,5	4,2	3,5	2,7	3,1	3,3	
2018	64,6	33,5	3,6	4,2	3,5	2,7	3,2	3,3	

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2009	-0,5	-0,0	-1,9	-4,4	0,6	4,4	0,5	0,8
2010	0,8	1,0	-0,3	1,2	5,3	-1,4	4,5	-1,8
2011	1,0	1,1	9,7	0,7	-1,3	3,0	0,2	2,2
2012	1,7	0,8	0,6	2,5	-0,6	2,5	-1,2	3,0
2013	0,1	-0,4	-0,2	-0,0	-3,5	0,9	0,1	-0,3
2014	2,1	1,7	0,2	1,0	3,3	5,1	2,1	0,1
2015	2,0	0,6	4,1	2,6	0,6	-2,3	0,3	0,6
2016	0,1	0,1	-1,6	-0,8	-0,5	2,2	2,4	0,8
2017	1,8	1,0	1,3	1,0	3,9	3,2	3,0	1,2
2018	1,7	0,9	0,4	-1,7	1,0	2,9	2,5	0,5

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2009	100	54,2	5,4	6,8	5,6	4,1	4,8	5,4
2010	100	54,3	5,3	6,8	5,9	4,0	5,0	5,3
2011	100	54,4	5,8	6,8	5,7	4,1	5,0	5,3
2012	100	53,9	5,7	6,8	5,6	4,1	4,8	5,4
2013	100	53,6	5,7	6,8	5,4	4,1	4,8	5,4
2014	100	53,4	5,6	6,8	5,5	4,2	4,8	5,3
2015	100	52,7	5,7	6,8	5,4	4,1	4,8	5,2
2016	100	52,7	5,6	6,7	5,4	4,1	4,9	5,2
2017	100	52,3	5,6	6,7	5,5	4,2	4,9	5,2
2018	100	51,9	5,5	6,5	5,4	4,2	5,0	5,1

Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent

2009	4,1	3,6	3,1	3,6	4,2	3,4	3,4	3,0
2010	4,1	3,6	3,0	3,7	4,3	3,3	3,6	2,9
2011	4,1	3,6	3,2	3,6	4,2	3,4	3,6	2,9
2012	4,1	3,6	3,2	3,7	4,1	3,4	3,5	3,0
2013	4,0	3,5	3,2	3,7	4,0	3,4	3,4	3,0
2014	4,0	3,6	3,1	3,7	4,1	3,5	3,4	2,9
2015	4,1	3,6	3,3	3,8	4,1	3,4	3,4	3,0
2016	4,0	3,5	3,2	3,7	4,0	3,4	3,5	2,9
2017	4,0	3,5	3,2	3,7	4,1	3,5	3,5	3,0
2018	4,0	3,5	3,1	3,6	4,0	3,5	3,6	3,0

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.5.1K) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

Berechnungsstand: Februar 2019; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung (sachsen-)spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

Landkreise				Kreisfreie Städte				Jahr ¹⁾
davon				zusammen	davon			
Landkreis Nordsachsen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau		Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz	
1 000 Personen								
2,5	3,9	2,9	3,6	26,4	12,7	9,9	3,8	2009
2,4	4,0	2,9	3,5	26,6	12,6	10,3	3,7	2010
2,4	3,9	2,9	3,6	26,8	12,8	10,3	3,7	2011
2,4	3,9	3,0	3,5	27,6	13,1	10,7	3,8	2012
2,4	3,9	2,9	3,6	27,8	13,1	11,0	3,7	2013
2,5	4,1	2,9	3,6	28,4	13,5	11,2	3,7	2014
2,4	4,1	2,9	3,6	29,5	13,7	12,0	3,8	2015
2,4	4,0	2,9	3,6	29,5	13,6	12,1	3,8	2016
2,4	3,9	2,9	3,6	30,3	13,7	12,6	4,0	2017
2,5	4,0	3,0	3,6	31,1	13,9	13,1	4,1	2018

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

-0,2	0,9	-1,3	2,2	-1,0	-1,9	-0,4	0,4	2009
-1,0	2,8	1,3	-1,9	0,6	-0,9	4,2	-3,7	2010
-1,3	-2,5	-0,2	1,7	0,8	1,0	0,4	1,5	2011
0,2	0,7	1,5	-1,2	2,8	2,5	3,9	0,6	2012
-1,6	-0,1	-0,8	1,2	0,7	0,1	2,5	-2,8	2013
3,5	4,0	-2,5	0,8	2,5	3,3	1,7	2,0	2014
-2,5	-0,3	2,5	-1,2	3,7	1,6	7,0	1,6	2015
0,2	-1,4	-0,0	0,7	0,1	-1,0	1,1	1,1	2016
1,8	-1,3	-1,2	-1,3	2,6	1,0	4,1	3,7	2017
2,4	0,1	2,3	1,0	2,5	0,9	4,2	2,4	2018

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

4,3	6,7	5,0	6,2	45,8	22,1	17,1	6,6	2009
4,2	6,9	5,0	6,1	45,7	21,7	17,6	6,3	2010
4,1	6,6	5,0	6,1	45,6	21,7	17,5	6,4	2011
4,0	6,6	4,9	5,9	46,1	21,9	17,9	6,3	2012
4,0	6,5	4,9	6,0	46,4	21,9	18,4	6,1	2013
4,0	6,7	4,7	5,9	46,6	22,1	18,3	6,1	2014
3,8	6,5	4,7	5,7	47,3	22,0	19,2	6,1	2015
3,8	6,4	4,7	5,8	47,3	21,8	19,4	6,2	2016
3,8	6,2	4,6	5,6	47,7	21,6	19,8	6,3	2017
3,9	6,1	4,6	5,6	48,1	21,5	20,3	6,3	2018

Anteil an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt in Prozent

3,8	5,5	3,7	3,1	5,0	5,8	4,8	3,6	2009
3,7	5,7	3,8	2,9	4,9	5,6	4,8	3,4	2010
3,6	5,4	3,7	3,0	4,8	5,5	4,8	3,4	2011
3,5	5,4	3,7	2,9	4,8	5,6	4,8	3,5	2012
3,4	5,3	3,7	3,0	4,8	5,5	4,8	3,3	2013
3,5	5,4	3,6	3,0	4,8	5,6	4,6	3,4	2014
3,4	5,4	3,7	2,9	4,9	5,6	4,8	3,4	2015
3,4	5,2	3,6	2,9	4,8	5,4	4,7	3,4	2016
3,4	5,1	3,6	2,8	4,8	5,3	4,8	3,4	2017
3,4	5,0	3,6	2,8	4,8	5,2	4,9	3,5	2018

[Inhalt](#)
2.6.1 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort in Sachsen 1999 bis 2008 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus		Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismuswirtschaft an der Gesamtwirtschaft	
		zusammen	darunter Beherbergungsgewerbe und Gastronomie sowie Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	zusammen	darunter Einzelhandel		
1 000 Personen							%
1999	100,6	74,4	37,3	26,2	20,6	5,1	
2000	102,5	75,9	38,2	26,6	20,9	5,2	
2001	101,1	75,0	38,4	26,1	20,6	5,2	
2002	99,4	73,6	38,1	25,8	20,4	5,2	
2003	98,6	73,1	37,9	25,5	20,4	5,2	
2004	99,8	74,4	38,9	25,4	20,3	5,2	
2005	100,1	75,2	38,7	24,9	19,9	5,3	
2006	100,7	76,1	39,4	24,5	19,6	5,3	
2007	101,9	77,3	40,4	24,6	19,7	5,3	
2008	102,4	77,7	40,6	24,7	19,8	5,2	

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

1999	x	x	x	x	x	x
2000	1,9	2,1	2,4	1,4	1,6	x
2001	-1,3	-1,2	0,5	-1,7	-1,4	x
2002	-1,7	-1,8	-1,0	-1,3	-0,8	x
2003	-0,8	-0,7	-0,6	-1,1	-0,4	x
2004	1,1	1,7	2,7	-0,5	-0,2	x
2005	0,3	1,2	-0,6	-2,1	-2,0	x
2006	0,6	1,2	2,1	-1,3	-1,3	x
2007	1,2	1,5	2,4	0,3	0,4	x
2008	0,5	0,6	0,6	0,4	0,6	x

Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent

1999	100	73,9	37,1	26,1	20,4	x
2000	100	74,1	37,3	25,9	20,4	x
2001	100	74,2	38,0	25,8	20,4	x
2002	100	74,0	38,3	26,0	20,6	x
2003	100	74,1	38,4	25,9	20,6	x
2004	100	74,5	39,0	25,5	20,4	x
2005	100	75,2	38,6	24,8	19,9	x
2006	100	75,6	39,2	24,4	19,5	x
2007	100	75,8	39,6	24,2	19,4	x
2008	100	75,9	39,7	24,1	19,4	x

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus für die Jahre 1999 bis 2002 gemäß WZ 93 und für die Jahre 2003 bis 2008 gemäß WZ 2003. Berechnungsstand: Februar 2017; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um Erwerbstätige, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

[Inhalt](#)**2.6.2 Erwerbstätige im Jahresdurchschnitt mit Arbeitsort in Sachsen 2009 bis 2017 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)**

Jahr ¹⁾	Tourismuswirtschaft insgesamt	Hauptwirtschaftszweige des Tourismus		Verbundene Aktivitäten des Tourismus		Nachrichtlich: Anteil der Tourismuswirtschaft an der Gesamtwirtschaft	
		zusammen	darunter Beherbergungsgewerbe und Gastronomie sowie Dienstleistungen für Zweitwohnsitze	zusammen	darunter Einzelhandel		
1 000 Personen							%
2009	96,9	73,0	40,2	23,9	17,9	4,9	
2010	96,4	72,6	40,4	23,8	17,8	4,9	
2011	96,1	72,4	40,6	23,7	17,9	4,8	
2012	96,9	73,0	41,6	23,9	18,1	4,8	
2013	97,2	73,4	42,0	23,8	18,0	4,8	
2014	97,5	74,0	42,4	23,5	17,9	4,8	
2015	96,6	73,2	42,1	23,4	17,8	4,8	
2016	96,3	72,8	42,4	23,5	18,0	4,7	
2017	97,1	73,5	42,7	23,5	18,0	4,7	
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent							
2009	0,2	0,3	1,4	-0,4	0,6	x	
2010	-0,5	-0,5	0,5	-0,5	-0,4	x	
2011	-0,3	-0,4	0,7	-0,2	0,4	x	
2012	0,8	0,9	2,4	0,6	1,1	x	
2013	0,3	0,5	1,0	-0,4	-0,5	x	
2014	0,4	0,8	0,9	-1,1	-0,5	x	
2015	-1,0	-1,1	-0,7	-0,6	-0,6	x	
2016	-0,2	-0,5	0,8	0,7	1,1	x	
2017	0,8	1,0	0,5	-0,0	0,0	x	
Anteil an der Tourismuswirtschaft insgesamt in Prozent							
2009	100	75,4	41,4	24,6	18,5	x	
2010	100	75,4	41,9	24,6	18,5	x	
2011	100	75,3	42,3	24,7	18,6	x	
2012	100	75,4	43,0	24,6	18,7	x	
2013	100	75,5	43,2	24,5	18,5	x	
2014	100	75,9	43,5	24,1	18,4	x	
2015	100	75,8	43,6	24,2	18,4	x	
2016	100	75,6	44,1	24,4	18,7	x	
2017	100	75,8	43,9	24,2	18,6	x	

1) Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß WZ 2008. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse bis einschließlich 2008 (gemäß WZ 93 bzw. WZ 2003 - vgl. Tab. 2.6.1) sind hiermit aufgrund der wesentlichen Struktur- und Begriffsveränderungen, die der WZ-Wechsel insbesondere im Dienstleistungsbereich mit sich gebracht hat, nur eingeschränkt vergleichbar.

Ab 2014 vorläufige Ergebnisse.

Berechnungsstand: Oktober 2018; eigene Berechnungen.

Nach Bereinigung der aggregierten Daten um Erwerbstätige, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen.

[Inhalt](#)
3.1 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Übernachtungen je 1 000 Einwohner (Fremdenverkehrsintensität) 2011 bis 2018

Jahr ¹⁾	Geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	Angebote Gästebetten in Beherbergungsstätten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾	Übernachtungen (einschl. Camping) je 1 000 Einwohner ⁵⁾
	jeweils zum 31. Juli		%	Anzahl		Tage	Anzahl
	Anzahl						
2011	2 197	119 620	39,8	6 714 349	17 305 110	2,6	4 269
2012	2 182	120 929	41,3	7 050 496	18 355 248	2,6	4 537
2013	2 129	120 466	41,6	7 087 419	18 285 259	2,6	4 524
2014	2 157	122 327	42,5	7 408 813	18 898 767	2,6	4 672
2015	2 122	121 666	42,3	7 405 916	18 732 207	2,5	4 616
2016	2 069	118 963	42,9	7 492 260	18 750 390	2,5	4 598
2017	2 071	120 876	43,9	7 864 001	19 513 123	2,5	4 786
2018	2 085	122 980	44,4	8 178 813	20 086 757	2,5	4 929

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	-0,7	1,1	x	5,0	6,1	1,0	6,3
2013	-2,4	-0,4	x	0,5	-0,4	-0,9	-0,3
2014	1,3	1,5	x	4,5	3,4	-1,1	3,3
2015	-1,6	-0,5	x	-0,0	-0,9	-0,8	-1,2
2016	-2,5	-2,2	x	1,2	0,1	-1,1	-0,4
2017	0,1	1,6	x	5,0	4,1	-0,9	4,1
2018	0,7	1,7	x	4,0	2,9	-1,0	3,0

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich. Einzig für das Jahr 2011 wurden die Ergebnisse zu Vergleichszwecken auf die angehobenen Abschneidegrenzen "umgerechnet".

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

4) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

5) Bevölkerung am 31. Juli des jeweiligen Jahres auf Basis des Zensus 2011.

[Inhalt](#)**3.2 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2017 und 2018 nach Monaten**

Monat Jahr	Geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ¹⁾	Angebote Gäste- betten in Beher- bergungsstätten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ²⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ³⁾
	Anzahl		%	Anzahl		Tage
2017						
Januar	1 881	113 436	30,6	415 823	1 049 338	2,5
Februar	1 865	111 820	35,7	418 188	1 113 426	2,7
März	1 901	115 544	36,7	542 359	1 296 139	2,4
April	2 041	118 872	44,4	645 825	1 613 581	2,5
Mai	2 084	120 728	46,5	755 924	1 812 640	2,4
Juni	2 081	120 949	50,4	798 207	1 956 650	2,5
Juli	2 071	120 876	48,2	736 916	1 964 409	2,7
August	2 088	121 422	50,3	798 327	2 040 950	2,6
September	2 099	121 793	50,3	793 809	1 894 230	2,4
Oktober	2 058	121 119	48,5	718 051	1 848 514	2,6
November	1 922	116 613	37,8	559 074	1 316 500	2,4
Dezember	1 922	116 907	44,6	681 498	1 606 746	2,4
2018						
Januar	1 869	114 634	31,6	444 666	1 098 116	2,5
Februar	1 847	113 793	38,3	456 418	1 207 901	2,6
März	1 922	117 724	39,6	601 212	1 441 250	2,4
April	2 029	120 445	42,7	642 380	1 567 984	2,4
Mai	2 077	122 295	49,4	809 916	2 004 652	2,5
Juni	2 088	122 752	49,0	798 955	1 899 089	2,4
Juli	2 085	122 980	48,7	763 650	2 039 404	2,7
August	2 087	122 838	50,3	840 144	2 076 155	2,5
September	2 082	122 477	50,0	796 810	1 900 927	2,4
Oktober	2 062	122 544	47,6	730 384	1 849 822	2,5
November	1 937	118 190	38,9	609 341	1 371 553	2,3
Dezember	1 934	118 806	44,7	684 937	1 629 904	2,4
Veränderung 2018 gegenüber 2017 in Prozent						
Januar	-0,6	1,1	x	6,9	4,6	-2,1
Februar	-1,0	1,8	x	9,1	8,5	-0,6
März	1,1	1,9	x	10,9	11,2	0,3
April	-0,6	1,3	x	-0,5	-2,8	-2,3
Mai	-0,3	1,3	x	7,1	10,6	3,2
Juni	0,3	1,5	x	0,1	-2,9	-3,0
Juli	0,7	1,7	x	3,6	3,8	0,2
August	-0,0	1,2	x	5,2	1,7	-3,3
September	-0,8	0,6	x	0,4	0,4	-0,0
Oktober	0,2	1,2	x	1,7	0,1	-1,6
November	0,8	1,4	x	9,0	4,2	-4,4
Dezember	0,6	1,6	x	0,5	1,4	0,9

1) Ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

3) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

[Inhalt](#)**3.3 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2011 bis 2018 nach Gemeindegruppen**

Jahr ¹⁾	Mineral- und Moorbäder					
	geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
	jeweils zum 31. Juli					
	Anzahl		%	Anzahl		Tage
2011	x	x	x	x	x	x
2012	70	5 648	66,6	152 751	1 369 359	9,0
2013	65	5 562	66,2	146 956	1 346 506	9,2
2014	68	5 553	68,0	145 761	1 375 575	9,4
2015	68	5 811	67,6	164 494	1 432 497	8,7
2016	71	5 815	69,3	181 420	1 494 630	8,2
2017	71	6 023	68,4	191 533	1 510 381	7,9
2018	70	6 040	69,4	198 450	1 524 282	7,7

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent⁵⁾

2011	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x
2013	-7,1	-1,5	x	-3,8	-1,7	2,2
2014	4,6	-0,2	x	-0,8	2,2	3,0
2015	-	4,6	x	12,9	4,1	-7,7
2016	4,4	0,1	x	10,3	4,3	-5,4
2017	-	3,6	x	5,6	1,1	-4,3
2018	-1,4	0,3	x	3,6	0,9	-2,6

Anteil an insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x
2012	3,2	4,7	x	2,2	7,5	x
2013	3,1	4,6	x	2,1	7,4	x
2014	3,2	4,5	x	2,0	7,3	x
2015	3,2	4,8	x	2,2	7,6	x
2016	3,4	4,9	x	2,4	8,0	x
2017	3,4	5,0	x	2,4	7,7	x
2018	3,4	4,9	x	2,4	7,6	x

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

4) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

5) Infolge vereinzelter jährlicher Neuordnungen von Gemeinden bzw. Gemeindeteilen zu den einzelnen Gemeindegruppen, insbesondere im Bereich der Erholungsorte, ist die Aussagekraft der Veränderungsdaten teilweise eingeschränkt.

Kneippkurorte						
geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾	
jeweils zum 31. Juli						
Anzahl		%	Anzahl		Tage	
x	x	x	x	x	x	
41	2 788	55,7	111 261	574 659	5,2	
33	2 041	53,6	86 055	489 377	5,7	
44	2 497	57,0	90 952	522 092	5,7	
42	2 484	57,7	98 603	539 248	5,5	
41	2 473	57,0	107 215	555 219	5,2	
36	2 281	52,8	102 427	457 799	4,5	
37	2 316	58,1	120 228	509 163	4,2	

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent⁵⁾

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-19,5	-26,8	x	-22,7	-14,8	10,1
33,3	22,3	x	5,7	6,7	0,9
-4,5	-0,5	x	8,4	3,3	-4,7
-2,4	-0,4	x	8,7	3,0	-5,3
-12,2	-7,8	x	-4,5	-17,5	-13,7
2,8	1,5	x	17,4	11,2	-5,2

Anteil an insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
1,9	2,3	x	1,6	3,1	x
1,6	1,7	x	1,2	2,7	x
2,0	2,0	x	1,2	2,8	x
2,0	2,0	x	1,3	2,9	x
2,0	2,1	x	1,4	3,0	x
1,7	1,9	x	1,3	2,3	x
1,8	1,9	x	1,5	2,5	x

Luftkurorte						
geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾	
jeweils zum 31. Juli						
Anzahl		%	Anzahl		Tage	
x	x	x	x	x	x	x
41	1 690	48,0	85 456	299 467	3,5	
71	4 594	46,6	227 432	776 545	3,4	
73	4 512	45,9	217 435	769 261	3,5	
72	4 596	44,8	214 096	762 520	3,6	
66	4 633	44,5	220 800	724 186	3,3	
74	5 083	48,5	248 549	895 173	3,6	
75	5 036	49,6	250 806	903 929	3,6	

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent⁵⁾

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
73,2	171,8	x	166,1	159,3	-2,6	
2,8	-1,8	x	-4,4	-0,9	3,6	
-1,4	1,9	x	-1,5	-0,9	0,7	
-8,3	0,8	x	3,1	-5,0	-7,9	
12,1	9,7	x	12,6	23,6	9,8	
1,4	-0,9	x	0,9	1,0	0,1	

Anteil an insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
1,9	1,4	x	1,2	1,6	x	
3,3	3,8	x	3,2	4,2	x	
3,4	3,7	x	2,9	4,1	x	
3,4	3,8	x	2,9	4,1	x	
3,2	3,9	x	2,9	3,9	x	
3,6	4,2	x	3,2	4,6	x	
3,6	4,1	x	3,1	4,5	x	

Erholungsorte					
geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
jeweils zum 31. Juli					
Anzahl		%	Anzahl		Tage
x	x	x	x	x	x
175	8 745	39,7	339 526	1 234 134	3,6
176	9 054	38,4	350 015	1 238 470	3,5
175	9 052	38,1	351 631	1 231 162	3,5
168	8 835	37,8	340 559	1 197 849	3,5
176	9 406	40,1	396 268	1 380 782	3,5
162	8 408	40,7	401 348	1 380 078	3,4
161	8 263	41,8	372 590	1 243 704	3,3

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent⁵⁾

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
0,6	3,5	x	3,1	0,4	-2,7
-0,6	-0,0	x	0,5	-0,6	-1,0
-4,0	-2,4	x	-3,1	-2,7	0,5
4,8	6,5	x	16,4	15,3	-0,9
-8,0	-10,6	x	1,3	-0,1	-1,3
-0,6	-1,7	x	-7,2	-9,9	-2,9

Anteil an insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
8,0	7,2	x	4,8	6,7	x
8,3	7,5	x	4,9	6,8	x
8,1	7,4	x	4,7	6,5	x
7,9	7,3	x	4,6	6,4	x
8,5	7,9	x	5,3	7,4	x
7,8	7,0	x	5,1	7,1	x
7,7	6,7	x	4,6	6,2	x

Sonstige Gemeinden					
geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
jeweils zum 31. Juli					
Anzahl		%	Anzahl		Tage
x	x	x	x	x	x
1 855	102 058	39,6	6 361 502	14 877 629	2,3
1 784	99 215	39,9	6 276 961	14 434 361	2,3
1 797	100 713	41,0	6 603 034	15 000 677	2,3
1 772	99 940	40,7	6 588 164	14 800 093	2,2
1 715	96 636	41,0	6 586 557	14 595 573	2,2
1 728	99 081	42,2	6 920 144	15 269 692	2,2
1 742	101 325	42,6	7 236 739	15 905 679	2,2

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent⁵⁾

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-3,8	-2,8	x	-1,3	-3,0	-1,7
0,7	1,5	x	5,2	3,9	-1,2
-1,4	-0,8	x	-0,2	-1,3	-1,1
-3,2	-3,3	x	-0,0	-1,4	-1,4
0,8	2,5	x	5,1	4,6	-0,4
0,8	2,3	x	4,6	4,2	-0,4

Anteil an insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
85,0	84,4	x	90,2	81,1	x
83,8	82,4	x	88,6	78,9	x
83,3	82,3	x	89,1	79,4	x
83,5	82,1	x	89,0	79,0	x
82,9	81,2	x	87,9	77,8	x
83,4	82,0	x	88,0	78,3	x
83,5	82,4	x	88,5	79,2	x

[Inhalt](#)**3.4 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2011 bis 2018 nach Betriebsarten**

Jahr ¹⁾	Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen)					
	geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
	jeweils zum 31. Juli					
	Anzahl		%	Anzahl		Tage
2011	1 687	86 270	38,1	5 622 220	11 799 688	2,1
2012	1 657	87 290	39,7	5 902 734	12 526 431	2,1
2013	1 602	86 680	40,3	5 970 978	12 623 304	2,1
2014	1 615	88 181	41,2	6 234 299	13 017 350	2,1
2015	1 574	87 339	41,2	6 216 400	12 870 645	2,1
2016	1 521	85 091	41,8	6 272 184	12 855 194	2,0
2017	1 506	86 076	43,1	6 567 018	13 411 227	2,0
2018	1 511	87 845	43,9	6 796 241	13 825 976	2,0

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x
2012	-1,8	1,2	x	5,0	6,2	1,1
2013	-3,3	-0,7	x	1,2	0,8	-0,4
2014	0,8	1,7	x	4,4	3,1	-1,2
2015	-2,5	-1,0	x	-0,3	-1,1	-0,8
2016	-3,4	-2,6	x	0,9	-0,1	-1,0
2017	-1,0	1,2	x	4,7	4,3	-0,4
2018	0,3	2,1	x	3,5	3,1	-0,4

Anteil an insgesamt in Prozent

2011	76,8	72,1	x	83,7	68,2	x
2012	75,9	72,2	x	83,7	68,2	x
2013	75,2	72,0	x	84,2	69,0	x
2014	74,9	72,1	x	84,1	68,9	x
2015	74,2	71,8	x	83,9	68,7	x
2016	73,5	71,5	x	83,7	68,6	x
2017	72,7	71,2	x	83,5	68,7	x
2018	72,5	71,4	x	83,1	68,8	x

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich. Einzig für das Jahr 2011 wurden die Ergebnisse zu Vergleichszwecken auf die angehobenen Abschneidegrenzen "umgerechnet".

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

4) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

Sonstige Beherbergungsstätten (Jugendherbergen und Hütten, Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen)					
geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
jeweils zum 31. Juli					
Anzahl		%	Anzahl		Tage
362	24 025	30,7	791 696	2 369 287	3,0
369	23 880	31,4	828 995	2 482 225	3,0
377	24 183	31,0	826 149	2 454 710	3,0
388	24 567	31,3	846 541	2 486 501	2,9
393	24 801	30,9	856 389	2 487 007	2,9
397	24 604	31,6	895 220	2 563 287	2,9
415	25 560	32,2	949 086	2 708 768	2,9
421	25 683	32,7	983 919	2 783 262	2,8

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
1,9	-0,6	x	4,7	4,8	0,1
2,2	1,3	x	-0,3	-1,1	-0,8
2,9	1,6	x	2,5	1,3	-1,1
1,3	1,0	x	1,2	0,0	-1,1
1,0	-0,8	x	4,5	3,1	-1,4
4,5	3,9	x	6,0	5,7	-0,3
1,4	0,5	x	3,7	2,8	-0,9

Anteil an insgesamt in Prozent

16,5	20,1	x	11,8	13,7	x
16,9	19,7	x	11,8	13,5	x
17,7	20,1	x	11,7	13,4	x
18,0	20,1	x	11,4	13,2	x
18,5	20,4	x	11,6	13,3	x
19,2	20,7	x	11,9	13,7	x
20,0	21,1	x	12,1	13,9	x
20,2	20,9	x	12,0	13,9	x

Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sowie Schulungsheime					
geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
jeweils zum 31. Juli			Anzahl		Tage
Anzahl		%	Anzahl		Tage
46	9 325	76,4	135 051	2 617 995	19,4
54	9 759	78,4	145 115	2 789 165	19,2
52	9 603	77,0	133 263	2 696 126	20,2
52	9 579	79,7	136 380	2 783 472	20,4
51	9 526	79,0	133 121	2 738 778	20,6
50	9 268	80,0	133 545	2 710 302	20,3
48	9 240	80,2	135 749	2 712 762	20,0
51	9 452	79,2	143 230	2 707 966	18,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
17,4	4,7	x	7,5	6,5	-0,9
-3,7	-1,6	x	-8,2	-3,3	5,3
-	-0,2	x	2,3	3,2	0,9
-1,9	-0,6	x	-2,4	-1,6	0,8
-2,0	-2,7	x	0,3	-1,0	-1,4
-4,0	-0,3	x	1,7	0,1	-1,5
6,3	2,3	x	5,5	-0,2	-5,4

Anteil an insgesamt in Prozent

2,1	7,8	x	2,0	15,1	x
2,5	8,1	x	2,1	15,2	x
2,4	8,0	x	1,9	14,7	x
2,4	7,8	x	1,8	14,7	x
2,4	7,8	x	1,8	14,6	x
2,4	7,8	x	1,8	14,5	x
2,3	7,6	x	1,7	13,9	x
2,4	7,7	x	1,8	13,5	x

Campingplätze					
geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾	angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)	Übernachtungen (einschließlich Camping)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
jeweils zum 31. Juli			Anzahl		Tage
Anzahl		%	Anzahl		Tage
102	x	x	165 382	518 140	3,1
102	x	x	173 652	557 427	3,2
98	x	x	157 029	511 119	3,3
102	x	x	191 593	611 444	3,2
104	x	x	200 006	635 777	3,2
101	x	x	191 311	621 607	3,2
102	x	x	212 148	680 366	3,2
102	x	x	255 423	769 553	3,0

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
-	x	x	5,0	7,6	2,5
-3,9	x	x	-9,6	-8,3	1,4
4,1	x	x	22,0	19,6	-2,0
2,0	x	x	4,4	4,0	-0,4
-2,9	x	x	-4,3	-2,2	2,2
1,0	x	x	10,9	9,5	-1,3
-	x	x	20,4	13,1	-6,1

Anteil an insgesamt in Prozent

4,6	x	x	2,5	3,0	x
4,7	x	x	2,5	3,0	x
4,6	x	x	2,2	2,8	x
4,7	x	x	2,6	3,2	x
4,9	x	x	2,7	3,4	x
4,9	x	x	2,6	3,3	x
4,9	x	x	2,7	3,5	x
4,9	x	x	3,1	3,8	x

[Inhalt](#)**3.5 Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten, Gästezimmer und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2011 bis 2018**

Jahr	Geöffnete Betriebe ¹⁾	Angebote Gästebetten	Angebote Gästezimmer	Durchschnittliche Auslastung der		Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ⁴⁾
	jeweils zum 31. Juli			angebotenen Gästebetten ²⁾	angebotenen Gästezimmer ³⁾			
	Anzahl			%					Anzahl	Tage
2011	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	452	61 045	33 061	45,3	55,0	4 786 273	10 051 490	2,1
2013	431	60 985	32 684	46,0	56,5	4 838 174	10 139 002	2,1
2014	441	62 369	33 406	47,1	57,1	5 100 959	10 547 669	2,1
2015	437	62 084	33 192	47,0	56,7	5 113 968	10 499 830	2,1
2016	420	60 598	32 364	47,2	57,6	5 143 342	10 412 969	2,0
2017	426	61 900	33 051	48,6	59,7	5 417 975	10 942 513	2,0
2018	432	63 816	33 741	49,2	61,0	5 631 821	11 345 172	2,0

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-4,6	-0,1	-1,1	x	x	1,1	0,9	-0,2
2014	2,3	2,3	2,2	x	x	5,4	4,0	-1,3
2015	-0,9	-0,5	-0,6	x	x	0,3	-0,5	-0,7
2016	-3,9	-2,4	-2,5	x	x	0,6	-0,8	-1,4
2017	1,4	2,1	2,1	x	x	5,3	5,1	-0,2
2018	1,4	3,1	2,1	x	x	3,9	3,7	-0,3

Anteil an der Hotellerie insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	27,3	69,9	x	x	x	81,1	80,2	x
2013	26,9	70,4	x	x	x	81,0	80,3	x
2014	27,3	70,7	x	x	x	81,8	81,0	x
2015	27,8	71,1	x	x	x	82,3	81,6	x
2016	27,6	71,2	x	x	x	82,0	81,0	x
2017	28,3	71,9	x	x	x	82,5	81,6	x
2018	28,6	72,6	x	x	x	82,9	82,1	x

Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern. Das Merkmal "Gästezimmer" und deren "durchschnittliche Auslastung" wird seit dem 1. Januar 2012 neu erhoben.

1) Ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

3) Rechnerischer Wert: belegte Gästezimmertage / angebotene Gästezimmertage x 100.

4) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

[Inhalt](#)**3.6.1 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Reisegebieten**

Jahr ¹⁾	Geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾ zum Stichtag 31. Juli								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	396	234	205	528	310	162	195	107	45
2013	390	204	198	521	305	162	188	116	45
2014	383	231	202	513	312	167	188	114	47
2015	388	231	193	498	309	157	183	118	45
2016	378	233	186	488	292	152	175	121	44
2017	372	236	182	475	303	154	177	128	44
2018	373	239	182	473	301	156	184	133	44

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-1,5	-12,8	-3,4	-1,3	-1,6	-	-3,6	8,4	-
2014	-1,8	13,2	2,0	-1,5	2,3	3,1	-	-1,7	4,4
2015	1,3	-	-4,5	-2,9	-1,0	-6,0	-2,7	3,5	-4,3
2016	-2,6	0,9	-3,6	-2,0	-5,5	-3,2	-4,4	2,5	-2,2
2017	-1,6	1,3	-2,2	-2,7	3,8	1,3	1,1	5,8	-
2018	0,3	1,3	-	-0,4	-0,7	1,3	4,0	3,9	-

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	18,1	10,7	9,4	24,2	14,2	7,4	8,9	4,9	2,1
2013	18,3	9,6	9,3	24,5	14,3	7,6	8,8	5,4	2,1
2014	17,8	10,7	9,4	23,8	14,5	7,7	8,7	5,3	2,2
2015	18,3	10,9	9,1	23,5	14,6	7,4	8,6	5,6	2,1
2016	18,3	11,3	9,0	23,6	14,1	7,3	8,5	5,8	2,1
2017	18,0	11,4	8,8	22,9	14,6	7,4	8,5	6,2	2,1
2018	17,9	11,5	8,7	22,7	14,4	7,5	8,8	6,4	2,1

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Angebote Gästebetten in Beherbergungsstätten zum Stichtag 31. Juli								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 736	10 036	10 084	23 054	14 861	8 361	21 640	13 375	3 782
15 489	8 705	9 699	22 858	14 678	8 424	22 067	14 525	4 021
15 373	9 751	9 808	22 399	14 881	8 558	22 845	14 511	4 201
15 386	9 994	9 451	22 484	14 762	8 199	22 630	14 992	3 768
14 602	10 082	8 970	22 262	14 144	7 988	22 181	15 033	3 701
14 710	10 394	8 891	22 099	14 462	8 219	22 212	16 186	3 703
14 710	10 464	8 930	21 871	14 492	8 297	23 024	17 686	3 506

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-1,6	-13,3	-3,8	-0,9	-1,2	0,8	2,0	8,6	6,3
-0,7	12,0	1,1	-2,0	1,4	1,6	3,5	-0,1	4,5
0,1	2,5	-3,6	0,4	-0,8	-4,2	-0,9	3,3	-10,3
-5,1	0,9	-5,1	-1,0	-4,2	-2,6	-2,0	0,3	-1,8
0,7	3,1	-0,9	-0,7	2,2	2,9	0,1	7,7	0,1
-	0,7	0,4	-1,0	0,2	0,9	3,7	9,3	-5,3

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
13,0	8,3	8,3	19,1	12,3	6,9	17,9	11,1	3,1
12,9	7,2	8,1	19,0	12,2	7,0	18,3	12,1	3,3
12,6	8,0	8,0	18,3	12,2	7,0	18,7	11,9	3,4
12,6	8,2	7,8	18,5	12,1	6,7	18,6	12,3	3,1
12,3	8,5	7,5	18,7	11,9	6,7	18,6	12,6	3,1
12,2	8,6	7,4	18,3	12,0	6,8	18,4	13,4	3,1
12,0	8,5	7,3	17,8	11,8	6,7	18,7	14,4	2,9

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
%								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
31,2	42,9	38,6	37,1	37,2	45,7	50,9	49,0	34,3
31,9	41,6	38,7	36,1	37,7	44,3	51,2	50,7	36,8
32,3	43,3	39,5	36,5	38,0	44,6	53,3	50,8	37,8
32,1	41,2	39,1	36,2	39,4	44,8	52,5	51,1	37,2
33,1	41,6	40,4	36,9	39,4	46,0	52,5	51,3	36,9
33,7	41,8	42,0	38,1	39,7	46,5	54,4	51,9	37,9
33,0	43,6	41,6	38,7	40,2	48,0	55,0	50,9	41,1

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
0,7	-1,3	0,1	-1,0	0,5	-1,4	0,3	1,7	2,5
0,4	1,7	0,8	0,4	0,3	0,3	2,1	0,1	1,0
-0,2	-2,1	-0,4	-0,3	1,4	0,2	-0,8	0,3	-0,6
1,0	0,4	1,3	0,7	-	1,2	-	0,2	-0,3
0,6	0,2	1,6	1,2	0,3	0,5	1,9	0,6	1,0
-0,7	1,8	-0,4	0,6	0,5	1,5	0,6	-1,0	3,2

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x	x	x
-10,1	1,6	-2,7	-4,2	-4,1	4,4	9,6	7,7	-7,0
-9,7	-	-2,9	-5,5	-3,9	2,7	9,6	9,1	-4,8
-10,2	0,8	-3,0	-6,0	-4,5	2,1	10,8	8,3	-4,7
-10,2	-1,1	-3,2	-6,1	-2,9	2,5	10,2	8,8	-5,1
-9,8	-1,3	-2,5	-6,0	-3,5	3,1	9,6	8,4	-6,0
-10,2	-2,1	-1,9	-5,8	-4,2	2,6	10,5	8,0	-6,0
-11,4	-0,8	-2,8	-5,7	-4,2	3,6	10,6	6,5	-3,3

[Inhalt](#)**3.6.2 Ankünfte in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018
nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Ankünfte (einschließlich Camping) insgesamt								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	642 653	436 059	430 701	1 061 606	658 375	317 684	1 918 520	1 347 820	237 078
2013	640 316	379 533	419 144	1 025 479	646 817	311 572	1 961 159	1 453 422	249 977
2014	651 391	424 425	446 283	1 001 892	662 455	314 356	2 130 077	1 510 374	267 560
2015	665 687	423 840	441 192	1 009 749	685 962	307 742	2 081 439	1 535 955	254 350
2016	679 719	440 108	428 212	1 040 631	660 967	317 742	2 092 314	1 572 073	260 494
2017	710 048	470 034	445 439	1 058 072	694 789	338 071	2 173 407	1 708 913	265 228
2018	717 560	514 402	453 711	1 070 451	713 908	357 861	2 247 007	1 836 797	267 116

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-0,4	-13,0	-2,7	-3,4	-1,8	-1,9	2,2	7,8	5,4
2014	1,7	11,8	6,5	-2,3	2,4	0,9	8,6	3,9	7,0
2015	2,2	-0,1	-1,1	0,8	3,5	-2,1	-2,3	1,7	-4,9
2016	2,1	3,8	-2,9	3,1	-3,6	3,2	0,5	2,4	2,4
2017	4,5	6,8	4,0	1,7	5,1	6,4	3,9	8,7	1,8
2018	1,1	9,4	1,9	1,2	2,8	5,9	3,4	7,5	0,7

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	9,1	6,2	6,1	15,1	9,3	4,5	27,2	19,1	3,4
2013	9,0	5,4	5,9	14,5	9,1	4,4	27,7	20,5	3,5
2014	8,8	5,7	6,0	13,5	8,9	4,2	28,8	20,4	3,6
2015	9,0	5,7	6,0	13,6	9,3	4,2	28,1	20,7	3,4
2016	9,1	5,9	5,7	13,9	8,8	4,2	27,9	21,0	3,5
2017	9,0	6,0	5,7	13,5	8,8	4,3	27,6	21,7	3,4
2018	8,8	6,3	5,5	13,1	8,7	4,4	27,5	22,5	3,3

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Darunter: Ankünfte (einschließlich Camping) von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
612 338	414 969	378 749	1 020 307	610 120	308 014	1 568 687	1 154 146	203 927
610 417	362 598	368 374	984 559	598 866	300 339	1 597 338	1 245 414	214 693
622 132	404 918	395 118	963 303	613 546	303 087	1 735 996	1 314 134	230 398
635 086	402 738	388 340	968 143	635 718	296 656	1 663 214	1 326 703	220 919
647 523	420 924	375 457	1 001 781	609 930	307 686	1 674 521	1 355 170	225 304
672 575	446 414	388 360	1 017 606	635 414	326 074	1 724 363	1 456 873	227 492
677 145	485 497	405 720	1 026 974	656 726	344 141	1 773 746	1 567 165	233 539

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-0,3	-12,6	-2,7	-3,5	-1,8	-2,5	1,8	7,9	5,3
1,9	11,7	7,3	-2,2	2,5	0,9	8,7	5,5	7,3
2,1	-0,5	-1,7	0,5	3,6	-2,1	-4,2	1,0	-4,1
2,0	4,5	-3,3	3,5	-4,1	3,7	0,7	2,1	2,0
3,9	6,1	3,4	1,6	4,2	6,0	3,0	7,5	1,0
0,7	8,8	4,5	0,9	3,4	5,5	2,9	7,6	2,7

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
9,8	6,6	6,0	16,3	9,7	4,9	25,0	18,4	3,3
9,7	5,8	5,9	15,7	9,5	4,8	25,4	19,8	3,4
9,5	6,2	6,0	14,6	9,3	4,6	26,4	20,0	3,5
9,7	6,2	5,9	14,8	9,7	4,5	25,4	20,3	3,4
9,8	6,4	5,7	15,1	9,2	4,6	25,3	20,5	3,4
9,8	6,5	5,6	14,8	9,2	4,7	25,0	21,1	3,3
9,4	6,8	5,7	14,3	9,2	4,8	24,7	21,9	3,3

Darunter: Ankünfte (einschließlich Camping) von Gästen aus dem Ausland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
30 315	21 090	51 952	41 299	48 255	9 670	349 833	193 674	33 151
29 899	16 935	50 770	40 920	47 951	11 233	363 821	208 008	35 284
29 259	19 507	51 165	38 589	48 909	11 269	394 081	196 240	37 162
30 601	21 102	52 852	41 606	50 244	11 086	418 225	209 252	33 431
32 196	19 184	52 755	38 850	51 037	10 056	417 793	216 903	35 190
37 473	23 620	57 079	40 466	59 375	11 997	449 044	252 040	37 736
40 415	28 905	47 991	43 477	57 182	13 720	473 261	269 632	33 577

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-1,4	-19,7	-2,3	-0,9	-0,6	16,2	4,0	7,4	6,4
-2,1	15,2	0,8	-5,7	2,0	0,3	8,3	-5,7	5,3
4,6	8,2	3,3	7,8	2,7	-1,6	6,1	6,6	-10,0
5,2	-9,1	-0,2	-6,6	1,6	-9,3	-0,1	3,7	5,3
16,4	23,1	8,2	4,2	16,3	19,3	7,5	16,2	7,2
7,9	22,4	-15,9	7,4	-3,7	14,4	5,4	7,0	-11,0

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
3,9	2,7	6,7	5,3	6,2	1,2	44,9	24,9	4,3
3,7	2,1	6,3	5,1	6,0	1,4	45,2	25,8	4,4
3,5	2,4	6,2	4,7	5,9	1,4	47,7	23,8	4,5
3,5	2,4	6,1	4,8	5,8	1,3	48,2	24,1	3,8
3,7	2,2	6,0	4,4	5,8	1,2	47,8	24,8	4,0
3,9	2,4	5,9	4,2	6,1	1,2	46,3	26,0	3,9
4,0	2,9	4,8	4,3	5,7	1,4	46,9	26,7	3,3

[Inhalt](#)**3.6.3 Übernachtungen in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018
nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Übernachtungen (einschließlich Camping) insgesamt								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	1 873 606	1 560 162	1 415 902	3 166 664	1 948 265	1 393 601	4 037 023	2 482 541	477 484
2013	1 863 385	1 382 354	1 363 498	3 019 705	1 938 526	1 351 617	4 127 980	2 697 871	540 323
2014	1 878 060	1 506 817	1 411 836	2 998 237	1 957 295	1 363 905	4 441 896	2 764 851	575 870
2015	1 869 349	1 489 069	1 344 078	2 988 813	2 036 168	1 341 434	4 308 631	2 829 824	524 841
2016	1 837 102	1 558 794	1 341 537	3 021 420	1 955 616	1 369 436	4 273 074	2 899 393	494 018
2017	1 895 299	1 615 675	1 376 865	3 086 898	2 008 466	1 417 797	4 433 443	3 171 353	507 327
2018	1 893 751	1 713 229	1 371 336	3 076 552	2 069 490	1 460 738	4 604 408	3 376 257	520 996

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-0,5	-11,4	-3,7	-4,6	-0,5	-3,0	2,3	8,7	13,2
2014	0,8	9,0	3,5	-0,7	1,0	0,9	7,6	2,5	6,6
2015	-0,5	-1,2	-4,8	-0,3	4,0	-1,6	-3,0	2,3	-8,9
2016	-1,7	4,7	-0,2	1,1	-4,0	2,1	-0,8	2,5	-5,9
2017	3,2	3,6	2,6	2,2	2,7	3,5	3,8	9,4	2,7
2018	-0,1	6,0	-0,4	-0,3	3,0	3,0	3,9	6,5	2,7

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	10,2	8,5	7,7	17,3	10,6	7,6	22,0	13,5	2,6
2013	10,2	7,6	7,5	16,5	10,6	7,4	22,6	14,8	3,0
2014	9,9	8,0	7,5	15,9	10,4	7,2	23,5	14,6	3,0
2015	10,0	7,9	7,2	16,0	10,9	7,2	23,0	15,1	2,8
2016	9,8	8,3	7,2	16,1	10,4	7,3	22,8	15,5	2,6
2017	9,7	8,3	7,1	15,8	10,3	7,3	22,7	16,3	2,6
2018	9,4	8,5	6,8	15,3	10,3	7,3	22,9	16,8	2,6

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Darunter: Übernachtungen (einschließlich Camping) von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
1 782 106	1 498 697	1 277 979	3 038 467	1 812 131	1 369 628	3 286 402	2 091 077	382 826
1 772 759	1 334 313	1 249 796	2 896 474	1 800 800	1 320 404	3 351 475	2 263 277	430 277
1 797 581	1 453 482	1 301 717	2 881 767	1 823 990	1 333 566	3 613 288	2 372 326	477 866
1 787 561	1 431 743	1 242 947	2 860 376	1 907 965	1 311 083	3 429 234	2 404 849	449 133
1 750 121	1 505 133	1 236 623	2 914 086	1 827 871	1 346 275	3 397 780	2 457 706	423 472
1 800 067	1 549 643	1 267 728	2 974 431	1 857 089	1 388 600	3 524 165	2 664 885	428 400
1 790 956	1 638 528	1 269 493	2 951 381	1 906 621	1 429 050	3 635 077	2 834 043	446 040

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-0,5	-11,0	-2,2	-4,7	-0,6	-3,6	2,0	8,2	12,4
1,4	8,9	4,2	-0,5	1,3	1,0	7,8	4,8	11,1
-0,6	-1,5	-4,5	-0,7	4,6	-1,7	-5,1	1,4	-6,0
-2,1	5,1	-0,5	1,9	-4,2	2,7	-0,9	2,2	-5,7
2,9	3,0	2,5	2,1	1,6	3,1	3,7	8,4	1,2
-0,5	5,7	0,1	-0,8	2,7	2,9	3,1	6,3	4,1

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
10,8	9,1	7,7	18,4	11,0	8,3	19,9	12,6	2,3
10,8	8,1	7,6	17,6	11,0	8,0	20,4	13,8	2,6
10,5	8,5	7,6	16,9	10,7	7,8	21,2	13,9	2,8
10,6	8,5	7,4	17,0	11,3	7,8	20,4	14,3	2,7
10,4	8,9	7,3	17,3	10,8	8,0	20,2	14,6	2,5
10,3	8,9	7,3	17,0	10,6	8,0	20,2	15,3	2,5
10,0	9,2	7,1	16,5	10,7	8,0	20,3	15,8	2,5

Darunter: Übernachtungen (einschließlich Camping) von Gästen aus dem Ausland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
91 500	61 465	137 923	128 197	136 134	23 973	750 621	391 464	94 658
90 626	48 041	113 702	123 231	137 726	31 213	776 505	434 594	110 046
80 479	53 335	110 119	116 470	133 305	30 339	828 608	392 525	98 004
81 788	57 326	101 131	128 437	128 203	30 351	879 397	424 975	75 708
86 981	53 661	104 914	107 334	127 745	23 161	875 294	441 687	70 546
95 232	66 032	109 137	112 467	151 377	29 197	909 278	506 468	78 927
102 795	74 701	101 843	125 171	162 869	31 688	969 331	542 214	74 956

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-1,0	-21,8	-17,6	-3,9	1,2	30,2	3,4	11,0	16,3
-11,2	11,0	-3,2	-5,5	-3,2	-2,8	6,7	-9,7	-10,9
1,6	7,5	-8,2	10,3	-3,8	0,0	6,1	8,3	-22,8
6,3	-6,4	3,7	-16,4	-0,4	-23,7	-0,5	3,9	-6,8
9,5	23,1	4,0	4,8	18,5	26,1	3,9	14,7	11,9
7,9	13,1	-6,7	11,3	7,6	8,5	6,6	7,1	-5,0

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
5,0	3,4	7,6	7,1	7,5	1,3	41,3	21,6	5,2
4,9	2,6	6,1	6,6	7,4	1,7	41,6	23,3	5,9
4,4	2,9	6,0	6,3	7,2	1,6	45,0	21,3	5,3
4,3	3,0	5,3	6,7	6,7	1,6	46,1	22,3	4,0
4,6	2,8	5,5	5,7	6,8	1,2	46,3	23,4	3,7
4,6	3,2	5,3	5,5	7,4	1,4	44,2	24,6	3,8
4,7	3,4	4,7	5,7	7,5	1,4	44,4	24,8	3,4

[Inhalt](#)**3.6.4 Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018
nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ insgesamt								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
	Tage								
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	2,9	3,6	3,3	3,0	3,0	4,4	2,1	1,8	2,0
2013	2,9	3,6	3,3	2,9	3,0	4,3	2,1	1,9	2,2
2014	2,9	3,6	3,2	3,0	3,0	4,3	2,1	1,8	2,2
2015	2,8	3,5	3,0	3,0	3,0	4,4	2,1	1,8	2,1
2016	2,7	3,5	3,1	2,9	3,0	4,3	2,0	1,8	1,9
2017	2,7	3,4	3,1	2,9	2,9	4,2	2,0	1,9	1,9
2018	2,6	3,3	3,0	2,9	2,9	4,1	2,0	1,8	2,0

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-0,2	1,8	-1,0	-1,3	1,3	-1,1	0,0	0,8	7,3
2014	-0,9	-2,5	-2,8	1,6	-1,4	0,0	-0,9	-1,4	-0,4
2015	-2,6	-1,0	-3,7	-1,1	0,5	0,5	-0,7	0,6	-4,1
2016	-3,8	0,8	2,8	-1,9	-0,3	-1,1	-1,3	0,1	-8,1
2017	-1,2	-3,0	-1,3	0,5	-2,3	-2,7	-0,1	0,6	0,9
2018	-1,1	-3,1	-2,2	-1,5	0,3	-2,7	0,5	-1,0	2,0

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	12,0	37,4	26,3	14,6	13,7	68,5	-19,2	-29,3	-22,6
2013	12,8	41,2	26,1	14,1	16,2	68,1	-18,4	-28,1	-16,2
2014	13,0	39,2	24,0	17,3	15,8	70,1	-18,2	-28,2	-15,6
2015	11,0	38,9	20,4	17,0	17,4	72,3	-18,2	-27,2	-18,4
2016	8,0	41,5	25,2	16,0	18,2	72,2	-18,4	-26,3	-24,2
2017	7,6	38,5	24,6	17,6	16,5	69,0	-17,8	-25,2	-22,9
2018	7,5	35,6	23,1	17,0	18,0	66,2	-16,6	-25,2	-20,6

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Tage								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
2,9	3,6	3,4	3,0	3,0	4,4	2,1	1,8	1,9
2,9	3,7	3,4	2,9	3,0	4,4	2,1	1,8	2,0
2,9	3,6	3,3	3,0	3,0	4,4	2,1	1,8	2,1
2,8	3,6	3,2	3,0	3,0	4,4	2,1	1,8	2,0
2,7	3,6	3,3	2,9	3,0	4,4	2,0	1,8	1,9
2,7	3,5	3,3	2,9	2,9	4,3	2,0	1,8	1,9
2,6	3,4	3,1	2,9	2,9	4,2	2,0	1,8	1,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-0,2	1,9	0,5	-1,2	1,2	-1,1	0,2	0,3	6,8
-0,5	-2,5	-2,9	1,7	-1,1	0,1	-0,8	-0,7	3,5
-2,6	-1,0	-2,8	-1,2	1,0	0,4	-0,9	0,4	-2,0
-4,0	0,6	2,9	-1,5	-0,1	-1,0	-1,6	0,1	-7,5
-1,0	-2,9	-0,9	0,5	-2,5	-2,7	0,7	0,9	0,2
-1,2	-2,8	-4,1	-1,7	-0,7	-2,5	0,3	-1,1	1,4

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
10,4	36,9	27,9	12,9	12,6	68,6	-20,6	-31,3	-28,8
11,1	40,8	29,8	12,6	15,1	68,2	-19,7	-30,5	-23,3
11,5	38,5	27,2	15,5	14,7	69,8	-19,7	-30,3	-20,0
9,4	38,1	24,4	14,8	16,6	71,7	-19,9	-29,6	-21,0
6,1	40,4	29,3	14,2	17,6	71,8	-20,3	-28,8	-26,2
5,7	37,1	28,9	15,5	15,5	68,2	-19,3	-27,7	-25,6
5,9	35,2	25,3	15,1	16,3	66,3	-17,9	-27,6	-23,5

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus dem Ausland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Tage								

x	x	x	x	x	x	x	x	x
3,0	2,9	2,7	3,1	2,8	2,5	2,1	2,0	2,9
3,0	2,8	2,2	3,0	2,9	2,8	2,1	2,1	3,1
2,8	2,7	2,2	3,0	2,7	2,7	2,1	2,0	2,6
2,7	2,7	1,9	3,1	2,6	2,7	2,1	2,0	2,3
2,7	2,8	2,0	2,8	2,5	2,3	2,1	2,0	2,0
2,5	2,8	1,9	2,8	2,5	2,4	2,0	2,0	2,1
2,5	2,6	2,1	2,9	2,8	2,3	2,0	2,0	2,2

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
0,4	-2,7	-15,6	-3,0	1,8	12,1	-0,5	3,4	9,2
-9,3	-3,6	-3,9	0,2	-5,1	-3,1	-1,5	-4,3	-15,4
-2,8	-0,6	-11,1	2,3	-6,4	1,7	0,0	1,5	-14,1
1,1	3,0	3,9	-10,5	-1,9	-15,9	-0,4	0,3	-11,5
-5,9	-0,1	-3,9	0,6	1,9	5,7	-3,3	-1,3	4,3
0,1	-7,6	11,0	3,6	11,7	-5,1	1,1	0,1	6,7

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
29,5	25,1	13,9	33,2	21,1	6,4	-7,9	-13,3	22,5
30,8	22,4	-3,4	29,9	23,9	19,9	-7,9	-9,9	34,5
23,3	22,6	-3,5	35,3	22,2	20,7	-5,8	-10,3	18,2
21,7	23,7	-12,9	40,6	16,2	24,7	-4,3	-7,5	3,1
24,8	29,3	-8,1	27,7	15,7	6,4	-3,2	-5,9	-7,4
19,6	31,6	-10,0	30,8	20,0	14,6	-4,7	-5,4	-1,5
17,3	19,2	-2,1	32,8	31,4	6,5	-5,5	-7,2	3,0

[Inhalt](#)**3.6.5 Übernachtungen je 1 000 Einwohner (Fremdenverkehrsintensität) in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten**

Jahr ¹⁾	Übernachtungen (einschließlich Camping) je 1 000 Einwohner ²⁾								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	3 242	12 032	4 291	4 106	2 714	5 674	7 771	4 834	1 989
2013	3 256	10 707	4 141	3 954	2 723	5 560	7 846	5 147	2 234
2014	3 304	11 710	4 289	3 953	2 762	5 659	8 347	5 157	2 375
2015	3 307	11 586	4 074	3 958	2 882	5 596	8 020	5 152	2 132
2016	3 254	12 097	4 055	4 018	2 762	5 716	7 861	5 136	2 009
2017	3 380	12 617	4 174	4 141	2 846	5 958	8 096	5 510	2 058
2018	3 399	13 397	4 165	4 160	2 942	6 183	8 343	5 789	2 110

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	0,4	-11,0	-3,5	-3,7	0,3	-2,0	1,0	6,5	12,3
2014	1,5	9,4	3,6	-0,0	1,4	1,8	6,4	0,2	6,3
2015	0,1	-1,1	-5,0	0,1	4,3	-1,1	-3,9	-0,1	-10,2
2016	-1,6	4,4	-0,5	1,5	-4,1	2,1	-2,0	-0,3	-5,8
2017	3,9	4,3	2,9	3,1	3,0	4,2	3,0	7,3	2,5
2018	0,6	6,2	-0,2	0,5	3,4	3,8	3,1	5,1	2,5

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	-28,5	165,2	-5,4	-9,5	-40,2	25,0	71,3	6,5	-56,2
2013	-28,0	136,6	-8,5	-12,6	-39,8	22,9	73,4	13,8	-50,6
2014	-29,3	150,6	-8,2	-15,4	-40,9	21,1	78,7	10,4	-49,2
2015	-28,4	151,0	-11,7	-14,3	-37,6	21,2	73,7	11,6	-53,8
2016	-29,2	163,1	-11,8	-12,6	-39,9	24,3	71,0	11,7	-56,3
2017	-29,4	163,6	-12,8	-13,5	-40,5	24,5	69,2	15,1	-57,0
2018	-31,0	171,8	-15,5	-15,6	-40,3	25,4	69,3	17,5	-57,2

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011 am 31. Juli des jeweiligen Jahres.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

[Inhalt](#)**3.7.1 Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten, Gästezimmer und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Reisegebieten**

Jahr	Geöffnete Betriebe ¹⁾ zum Stichtag 31. Juli								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	48	45	40	87	56	19	78	61	18
2013	44	36	37	85	50	18	78	64	19
2014	43	43	37	81	53	18	82	64	20
2015	45	42	37	82	53	17	79	64	18
2016	42	42	33	80	48	17	77	63	18
2017	44	42	33	80	47	17	78	66	19
2018	45	41	34	76	47	17	80	73	19

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-8,3	-20,0	-7,5	-2,3	-10,7	-5,3	-	4,9	5,6
2014	-2,3	19,4	-	-4,7	6,0	-	5,1	-	5,3
2015	4,7	-2,3	-	1,2	-	-5,6	-3,7	-	-10,0
2016	-6,7	-	-10,8	-2,4	-9,4	-	-2,5	-1,6	-
2017	4,8	-	-	-	-2,1	-	1,3	4,8	5,6
2018	2,3	-2,4	3,0	-5,0	-	-	2,6	10,6	-

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	10,6	10,0	8,8	19,2	12,4	4,2	17,3	13,5	4,0
2013	10,2	8,4	8,6	19,7	11,6	4,2	18,1	14,8	4,4
2014	9,8	9,8	8,4	18,4	12,0	4,1	18,6	14,5	4,5
2015	10,3	9,6	8,5	18,8	12,1	3,9	18,1	14,6	4,1
2016	10,0	10,0	7,9	19,0	11,4	4,0	18,3	15,0	4,3
2017	10,3	9,9	7,7	18,8	11,0	4,0	18,3	15,5	4,5
2018	10,4	9,5	7,9	17,6	10,9	3,9	18,5	16,9	4,4

Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern. Das Merkmal "Gästezimmer" und deren "durchschnittliche Auslastung" wird seit dem 1. Januar 2012 neu erhoben.

1) Ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

3) Rechnerischer Wert: belegte Gästezimmertage / angebotene Gästezimmertage x 100.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Angebotene Gästebetten zum Stichtag 31. Juli								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
4 134	3 668	4 806	8 853	5 437	1 692	18 083	11 427	2 945
4 042	2 655	4 592	8 746	5 143	1 649	18 723	12 367	3 068
3 929	3 217	4 601	8 365	5 357	1 666	19 587	12 442	3 205
4 075	3 203	4 383	8 747	5 239	1 627	19 356	12 670	2 784
3 869	3 237	3 967	8 769	4 934	1 628	19 199	12 262	2 733
3 976	3 548	3 950	8 805	4 871	1 825	19 034	13 165	2 726
4 079	3 500	3 965	8 550	4 972	1 821	19 368	15 006	2 555

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-2,2	-27,6	-4,5	-1,2	-5,4	-2,5	3,5	8,2	4,2
-2,8	21,2	0,2	-4,4	4,2	1,0	4,6	0,6	4,5
3,7	-0,4	-4,7	4,6	-2,2	-2,3	-1,2	1,8	-13,1
-5,1	1,1	-9,5	0,3	-5,8	0,1	-0,8	-3,2	-1,8
2,8	9,6	-0,4	0,4	-1,3	12,1	-0,9	7,4	-0,3
2,6	-1,4	0,4	-2,9	2,1	-0,2	1,8	14,0	-6,3

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
6,8	6,0	7,9	14,5	8,9	2,8	29,6	18,7	4,8
6,6	4,4	7,5	14,3	8,4	2,7	30,7	20,3	5,0
6,3	5,2	7,4	13,4	8,6	2,7	31,4	19,9	5,1
6,6	5,2	7,1	14,1	8,4	2,6	31,2	20,4	4,5
6,4	5,3	6,5	14,5	8,1	2,7	31,7	20,2	4,5
6,4	5,7	6,4	14,2	7,9	2,9	30,7	21,3	4,4
6,4	5,5	6,2	13,4	7,8	2,9	30,3	23,5	4,0

Angebote Gästezimmer zum Stichtag 31. Juli								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
2 230	1 871	2 524	4 734	3 146	905	9 542	6 326	1 783
2 192	1 337	2 401	4 678	2 841	886	9 779	6 762	1 808
2 129	1 620	2 413	4 486	2 981	886	10 283	6 762	1 846
2 195	1 620	2 305	4 621	2 936	862	10 134	6 909	1 610
2 073	1 621	2 079	4 634	2 775	862	10 042	6 671	1 607
2 150	1 780	2 067	4 629	2 746	945	9 963	7 148	1 623
2 184	1 768	2 089	4 488	2 784	944	10 084	7 949	1 451

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-1,7	-28,5	-4,9	-1,2	-9,7	-2,1	2,5	6,9	1,4
-2,9	21,2	0,5	-4,1	4,9	-	5,2	-	2,1
3,1	-	-4,5	3,0	-1,5	-2,7	-1,4	2,2	-12,8
-5,6	0,1	-9,8	0,3	-5,5	-	-0,9	-3,4	-0,2
3,7	9,8	-0,6	-0,1	-1,0	9,6	-0,8	7,2	1,0
1,6	-0,7	1,1	-3,0	1,4	-0,1	1,2	11,2	-10,6

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
6,7	5,7	7,6	14,3	9,5	2,7	28,9	19,1	5,4
6,7	4,1	7,3	14,3	8,7	2,7	29,9	20,7	5,5
6,4	4,8	7,2	13,4	8,9	2,7	30,8	20,2	5,5
6,6	4,9	6,9	13,9	8,8	2,6	30,5	20,8	4,9
6,4	5,0	6,4	14,3	8,6	2,7	31,0	20,6	5,0
6,5	5,4	6,3	14,0	8,3	2,9	30,1	21,6	4,9
6,5	5,2	6,2	13,3	8,3	2,8	29,9	23,6	4,3

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ²⁾								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
%								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
34,3	44,1	32,1	45,3	36,6	39,5	53,2	50,7	33,2
37,1	42,4	32,7	43,4	37,6	39,9	53,0	52,5	37,2
36,1	44,3	32,8	44,1	37,2	40,2	55,4	52,6	39,0
37,0	41,5	34,2	43,2	39,4	41,0	54,4	53,0	38,7
39,2	41,5	34,5	43,4	38,6	41,8	54,0	53,6	38,2
39,0	42,2	34,9	45,6	39,1	43,0	56,2	54,3	39,0
37,5	45,2	35,1	47,6	39,1	47,2	57,0	52,4	42,7

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
2,8	-1,7	0,6	-1,9	1,0	0,4	-0,2	1,8	4,0
-1,0	1,9	0,1	0,7	-0,4	0,3	2,4	0,1	1,8
0,9	-2,8	1,4	-0,9	2,2	0,8	-1,0	0,4	-0,3
2,2	-	0,3	0,2	-0,8	0,8	-0,4	0,6	-0,5
-0,2	0,7	0,4	2,2	0,5	1,2	2,2	0,7	0,8
-1,5	3,0	0,2	2,0	-	4,2	0,8	-1,9	3,7

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x	x	x
-11,0	-1,2	-13,2	-	-8,7	-5,8	7,9	5,4	-12,1
-8,9	-3,6	-13,3	-2,6	-8,4	-6,1	7,0	6,5	-8,8
-11,0	-2,8	-14,3	-3,0	-9,9	-6,9	8,3	5,5	-8,1
-10,0	-5,5	-12,8	-3,8	-7,6	-6,0	7,4	6,0	-8,3
-8,0	-5,7	-12,7	-3,8	-8,6	-5,4	6,8	6,4	-9,0
-9,6	-6,4	-13,7	-3,0	-9,5	-5,6	7,6	5,7	-9,6
-11,7	-4,0	-14,1	-1,6	-10,1	-2,0	7,8	3,2	-6,5

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer ³⁾								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
%								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
44,2	48,5	39,5	51,4	46,0	47,9	63,8	65,0	42,1
48,1	47,3	40,6	49,2	48,0	48,8	63,9	67,9	48,7
44,0	49,1	39,8	50,7	47,9	50,1	66,1	66,7	49,4
45,2	45,9	41,1	49,8	48,6	50,0	64,5	66,1	50,8
49,1	47,2	42,0	50,0	49,1	51,3	64,3	68,3	51,6
49,3	47,9	43,3	52,6	50,7	52,3	67,5	70,3	50,9
47,6	51,7	44,6	54,5	51,6	56,5	69,1	68,4	58,3

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
3,9	-1,2	1,1	-2,2	2,0	0,9	0,1	2,9	6,6
-4,1	1,8	-0,8	1,5	-0,1	1,3	2,2	-1,2	0,7
1,2	-3,2	1,3	-0,9	0,7	-0,1	-1,6	-0,6	1,4
3,9	1,3	0,9	0,2	0,5	1,3	-0,2	2,2	0,8
0,2	0,7	1,3	2,6	1,6	1,0	3,2	2,0	-0,7
-1,7	3,8	1,3	1,9	0,9	4,2	1,6	-1,9	7,4

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x	x	x
-10,8	-6,5	-15,5	-3,6	-9,0	-7,1	8,8	10,0	-12,9
-8,4	-9,2	-15,9	-7,3	-8,5	-7,7	7,4	11,4	-7,8
-13,1	-8,0	-17,3	-6,4	-9,2	-7,0	9,0	9,6	-7,7
-11,5	-10,8	-15,6	-6,9	-8,1	-6,7	7,8	9,4	-5,9
-8,5	-10,4	-15,6	-7,6	-8,5	-6,3	6,7	10,7	-6,0
-10,4	-11,8	-16,4	-7,1	-9,0	-7,4	7,8	10,6	-8,8
-13,4	-9,3	-16,4	-6,5	-9,4	-4,5	8,1	7,4	-2,7

[Inhalt](#)**3.7.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Hotellerie 2011 bis 2018 nach Reisegebieten**

Jahr	Ankünfte								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	236 033	200 635	263 358	559 382	370 544	91 944	1 678 797	1 190 609	194 971
2013	241 812	171 018	255 731	533 072	352 630	90 092	1 717 930	1 275 466	200 423
2014	238 178	177 763	267 682	505 492	361 906	89 676	1 882 475	1 357 254	220 533
2015	243 949	173 793	268 368	516 677	368 893	89 795	1 866 805	1 376 214	209 474
2016	254 752	186 230	255 237	547 877	352 215	96 211	1 871 015	1 365 441	214 364
2017	260 468	202 482	265 238	565 373	366 054	109 292	1 944 429	1 485 552	219 087
2018	262 939	216 843	265 438	575 258	372 035	118 940	1 996 608	1 605 115	218 645

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	2,4	-14,8	-2,9	-4,7	-4,8	-2,0	2,3	7,1	2,8
2014	-1,5	3,9	4,7	-5,2	2,6	-0,5	9,6	6,4	10,0
2015	2,4	-2,2	0,3	2,2	1,9	0,1	-0,8	1,4	-5,0
2016	4,4	7,2	-4,9	6,0	-4,5	7,1	0,2	-0,8	2,3
2017	2,2	8,7	3,9	3,2	3,9	13,6	3,9	8,8	2,2
2018	0,9	7,1	0,1	1,7	1,6	8,8	2,7	8,0	-0,2

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	4,9	4,2	5,5	11,7	7,7	1,9	35,1	24,9	4,1
2013	5,0	3,5	5,3	11,0	7,3	1,9	35,5	26,4	4,1
2014	4,7	3,5	5,2	9,9	7,1	1,8	36,9	26,6	4,3
2015	4,8	3,4	5,2	10,1	7,2	1,8	36,5	26,9	4,1
2016	5,0	3,6	5,0	10,7	6,8	1,9	36,4	26,5	4,2
2017	4,8	3,7	4,9	10,4	6,8	2,0	35,9	27,4	4,0
2018	4,7	3,9	4,7	10,2	6,6	2,1	35,5	28,5	3,9

Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern. Das Merkmal "Gästezimmer" und deren "durchschnittliche Auslastung" wird seit dem 1. Januar 2012 neu erhoben.

1) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Übernachtungen								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
513 168	543 515	556 714	1 477 426	731 010	243 909	3 493 770	2 134 996	356 982
552 963	450 099	537 225	1 374 837	712 297	238 814	3 570 783	2 292 495	409 489
519 906	469 948	540 609	1 345 866	698 195	241 145	3 876 136	2 406 486	449 378
528 698	453 094	523 608	1 365 191	737 838	241 411	3 794 499	2 450 878	404 613
553 888	481 561	491 885	1 389 210	679 954	256 181	3 757 923	2 428 325	374 042
559 567	512 716	495 795	1 452 678	691 356	285 437	3 897 814	2 663 022	384 128
549 648	543 013	499 182	1 476 984	710 084	309 919	4 005 773	2 857 761	392 808

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
7,8	-17,2	-3,5	-6,9	-2,6	-2,1	2,2	7,4	14,7
-6,0	4,4	0,6	-2,1	-2,0	1,0	8,6	5,0	9,7
1,7	-3,6	-3,1	1,4	5,7	0,1	-2,1	1,8	-10,0
4,8	6,3	-6,1	1,8	-7,8	6,1	-1,0	-0,9	-7,6
1,0	6,5	0,8	4,6	1,7	11,4	3,7	9,7	2,7
-1,8	5,9	0,7	1,7	2,7	8,6	2,8	7,3	2,3

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
5,1	5,4	5,5	14,7	7,3	2,4	34,8	21,2	3,6
5,5	4,4	5,3	13,6	7,0	2,4	35,2	22,6	4,0
4,9	4,5	5,1	12,8	6,6	2,3	36,7	22,8	4,3
5,0	4,3	5,0	13,0	7,0	2,3	36,1	23,3	3,9
5,3	4,6	4,7	13,3	6,5	2,5	36,1	23,3	3,6
5,1	4,7	4,5	13,3	6,3	2,6	35,6	24,3	3,5
4,8	4,8	4,4	13,0	6,3	2,7	35,3	25,2	3,5

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Tage								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
2,2	2,7	2,1	2,6	2,0	2,7	2,1	1,8	1,8
2,3	2,6	2,1	2,6	2,0	2,7	2,1	1,8	2,0
2,2	2,6	2,0	2,7	1,9	2,7	2,1	1,8	2,0
2,2	2,6	2,0	2,6	2,0	2,7	2,0	1,8	1,9
2,2	2,6	1,9	2,5	1,9	2,7	2,0	1,8	1,7
2,1	2,5	1,9	2,6	1,9	2,6	2,0	1,8	1,8
2,1	2,5	1,9	2,6	1,9	2,6	2,0	1,8	1,8

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
5,2	-2,8	-0,6	-2,4	2,4	-0,1	-0,1	0,2	11,6
-4,5	0,4	-3,9	3,2	-4,5	1,4	-0,9	-1,4	-0,3
-0,7	-1,4	-3,4	-0,8	3,7	-0,0	-1,3	0,4	-5,2
0,3	-0,8	-1,2	-4,0	-3,5	-1,0	-1,2	-0,1	-9,7
-1,2	-2,1	-3,0	1,3	-2,2	-1,9	-0,2	0,8	0,5
-2,7	-1,1	0,6	-0,1	1,1	-0,2	0,1	-0,7	2,5

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
3,5	29,0	0,7	25,8	-6,1	26,3	-0,9	-14,6	-12,8
9,1	25,6	0,2	23,1	-3,6	26,5	-0,8	-14,2	-2,5
5,6	27,9	-2,3	28,8	-6,7	30,0	-0,4	-14,3	-1,5
5,6	27,0	-5,0	28,7	-2,6	30,9	-1,0	-13,3	-5,9
7,4	27,7	-4,8	25,2	-4,6	31,5	-0,8	-12,2	-13,8
6,4	25,4	-7,4	27,2	-6,5	29,3	-0,7	-11,2	-13,2
3,8	24,3	-6,6	27,5	-5,3	29,3	-0,4	-11,6	-10,8

[Inhalt](#)**3.8.1 Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Kreisen**

Jahr ¹⁾	Geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾ zum Stichtag 31. Juli						
	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	45	292	182	158	97	195	173
2013	45	291	176	158	95	188	171
2014	47	288	177	163	87	188	167
2015	45	283	172	153	87	183	163
2016	44	281	168	148	85	175	159
2017	44	272	165	150	87	177	159
2018	44	274	160	152	86	184	161
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x
2013	-	-0,3	-3,3	-	-2,1	-3,6	-1,2
2014	4,4	-1,0	0,6	3,2	-8,4	-	-2,3
2015	-4,3	-1,7	-2,8	-6,1	-	-2,7	-2,4
2016	-2,2	-0,7	-2,3	-3,3	-2,3	-4,4	-2,5
2017	-	-3,2	-1,8	1,4	2,4	1,1	-
2018	-	0,7	-3,0	1,3	-1,1	4,0	1,3
Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	2,1	13,4	8,3	7,2	4,4	8,9	7,9
2013	2,1	13,7	8,3	7,4	4,5	8,8	8,0
2014	2,2	13,4	8,2	7,6	4,0	8,7	7,7
2015	2,1	13,3	8,1	7,2	4,1	8,6	7,7
2016	2,1	13,6	8,1	7,2	4,1	8,5	7,7
2017	2,1	13,1	8,0	7,2	4,2	8,5	7,7
2018	2,1	13,1	7,7	7,3	4,1	8,8	7,7

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Geöffnete Beherbergungsstätten / Campingplätze ²⁾ zum Stichtag 31. Juli					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					

x	x	x	x	x	x
223	148	356	107	101	105
219	140	327	116	101	102
216	147	350	114	110	103
225	140	343	118	109	101
219	135	341	121	102	91
213	136	336	128	106	98
212	138	338	133	107	96

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-1,8	-5,4	-8,1	8,4	-	-2,9
-1,4	5,0	7,0	-1,7	8,9	1,0
4,2	-4,8	-2,0	3,5	-0,9	-1,9
-2,7	-3,6	-0,6	2,5	-6,4	-9,9
-2,7	0,7	-1,5	5,8	3,9	7,7
-0,5	1,5	0,6	3,9	0,9	-2,0

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
10,2	6,8	16,3	4,9	4,6	4,8
10,3	6,6	15,4	5,4	4,7	4,8
10,0	6,8	16,2	5,3	5,1	4,8
10,6	6,6	16,2	5,6	5,1	4,8
10,6	6,5	16,5	5,8	4,9	4,4
10,3	6,6	16,2	6,2	5,1	4,7
10,2	6,6	16,2	6,4	5,1	4,6

Angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten zum Stichtag 31. Juli						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
3 782	12 962	7 076	8 229	4 834	21 640	5 980
4 021	12 893	6 687	8 292	4 821	22 067	5 968
4 201	12 544	6 834	8 423	4 559	22 845	5 841
3 768	12 852	6 679	8 064	4 647	22 630	5 751
3 701	12 881	6 565	7 853	4 557	22 181	5 402
3 703	12 726	6 426	8 084	4 641	22 212	5 354
3 506	12 761	6 074	8 162	4 627	23 024	5 460

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
6,3	-0,5	-5,5	0,8	-0,3	2,0	-0,2
4,5	-2,7	2,2	1,6	-5,4	3,5	-2,1
-10,3	2,5	-2,3	-4,3	1,9	-0,9	-1,5
-1,8	0,2	-1,7	-2,6	-1,9	-2,0	-6,1
0,1	-1,2	-2,1	2,9	1,8	0,1	-0,9
-5,3	0,3	-5,5	1,0	-0,3	3,7	2,0

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
3,1	10,7	5,9	6,8	4,0	17,9	4,9
3,3	10,7	5,6	6,9	4,0	18,3	5,0
3,4	10,3	5,6	6,9	3,7	18,7	4,8
3,1	10,6	5,5	6,6	3,8	18,6	4,7
3,1	10,8	5,5	6,6	3,8	18,6	4,5
3,1	10,5	5,3	6,7	3,8	18,4	4,4
2,9	10,4	4,9	6,6	3,8	18,7	4,4

Angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten zum Stichtag 31. Juli					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
9 756	6 173	17 074	13 375	4 793	5 255
9 521	5 768	15 777	14 525	4 840	5 286
9 532	5 947	16 716	14 511	5 136	5 238
9 635	5 974	16 469	14 992	5 255	4 950
9 200	5 611	16 363	15 033	5 004	4 612
9 356	5 644	16 495	16 186	5 206	4 843
9 250	5 837	16 501	17 686	5 321	4 771

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-2,4	-6,6	-7,6	8,6	1,0	0,6
0,1	3,1	6,0	-0,1	6,1	-0,9
1,1	0,5	-1,5	3,3	2,3	-5,5
-4,5	-6,1	-0,6	0,3	-4,8	-6,8
1,7	0,6	0,8	7,7	4,0	5,0
-1,1	3,4	0,0	9,3	2,2	-1,5

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
8,1	5,1	14,1	11,1	4,0	4,3
7,9	4,8	13,1	12,1	4,0	4,4
7,8	4,9	13,7	11,9	4,2	4,3
7,9	4,9	13,5	12,3	4,3	4,1
7,7	4,7	13,8	12,6	4,2	3,9
7,7	4,7	13,6	13,4	4,3	4,0
7,5	4,7	13,4	14,4	4,3	3,9

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
%						
x	x	x	x	x	x	x
34,3	38,0	30,6	45,9	32,9	50,9	32,0
36,8	36,6	31,0	44,5	31,2	51,2	32,4
37,8	37,3	29,9	44,8	33,9	53,3	33,0
37,2	37,5	29,9	45,0	31,8	52,5	33,1
36,9	38,6	29,8	46,2	30,6	52,5	32,0
37,9	40,2	30,3	46,7	30,9	54,4	32,1
41,1	41,1	30,3	48,2	32,4	55,0	32,4

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
2,5	-1,4	0,4	-1,4	-1,7	0,3	0,4
1,0	0,7	-1,1	0,3	2,7	2,1	0,6
-0,6	0,2	-	0,2	-2,1	-0,8	0,1
-0,3	1,1	-0,1	1,2	-1,2	-	-1,1
1,0	1,6	0,5	0,5	0,3	1,9	0,1
3,2	0,9	-	1,5	1,5	0,6	0,3

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x
-7,0	-3,3	-10,7	4,6	-8,4	9,6	-9,3
-4,8	-5,0	-10,6	2,9	-10,4	9,6	-9,2
-4,7	-5,2	-12,6	2,3	-8,6	10,8	-9,5
-5,1	-4,8	-12,4	2,7	-10,5	10,2	-9,2
-6,0	-4,3	-13,1	3,3	-12,3	9,6	-10,9
-6,0	-3,7	-13,6	2,8	-13,0	10,5	-11,8
-3,3	-3,3	-14,1	3,8	-12,0	10,6	-12,0

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ³⁾					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
%					
x	x	x	x	x	x
30,8	30,3	44,5	49,0	43,6	39,1
31,5	31,1	43,3	50,7	44,0	39,8
31,9	32,3	44,2	50,8	43,6	40,7
31,5	33,3	42,6	51,1	44,8	42,6
33,8	33,8	43,4	51,3	44,1	44,8
34,6	34,8	44,4	51,9	44,0	44,7
33,4	34,4	45,5	50,9	44,9	43,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
0,7	0,8	-1,2	1,7	0,4	0,7
0,4	1,2	0,9	0,1	-0,4	0,9
-0,4	1,0	-1,6	0,3	1,2	1,9
2,3	0,5	0,8	0,2	-0,7	2,2
0,8	1,0	1,0	0,6	-0,1	-0,1
-1,2	-0,4	1,1	-1,0	0,9	-0,8

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x
-10,5	-11,0	3,2	7,7	2,3	-2,2
-10,1	-10,5	1,7	9,1	2,4	-1,8
-10,6	-10,2	1,7	8,3	1,1	-1,8
-10,8	-9,0	0,3	8,8	2,5	0,3
-9,1	-9,1	0,5	8,4	1,2	1,9
-9,3	-9,1	0,5	8,0	0,1	0,8
-11,0	-10,0	1,1	6,5	0,5	-0,5

[Inhalt](#)

3.8.2 Ankünfte in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Kreisen und Herkunftsregionen der Gäste

Jahr ¹⁾	Ankünfte (einschließlich Camping) insgesamt						
	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	237 078	581 951	311 488	309 533	248 840	1 918 520	254 457
2013	249 977	560 027	293 415	303 382	239 237	1 961 159	254 370
2014	267 560	543 161	290 281	306 291	238 248	2 130 077	257 837
2015	254 350	554 587	292 373	299 786	241 746	2 081 439	260 260
2016	260 494	588 275	280 567	310 236	241 117	2 092 314	261 295
2017	265 228	601 742	289 397	329 965	241 492	2 173 407	267 818
2018	267 116	611 082	292 258	348 893	249 467	2 247 007	276 778

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x
2013	5,4	-3,8	-5,8	-2,0	-3,9	2,2	-0,0
2014	7,0	-3,0	-1,1	1,0	-0,4	8,6	1,4
2015	-4,9	2,1	0,7	-2,1	1,5	-2,3	0,9
2016	2,4	6,1	-4,0	3,5	-0,3	0,5	0,4
2017	1,8	2,3	3,1	6,4	0,2	3,9	2,5
2018	0,7	1,6	1,0	5,7	3,3	3,4	3,3

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	3,4	8,3	4,4	4,4	3,5	27,2	3,6
2013	3,5	7,9	4,1	4,3	3,4	27,7	3,6
2014	3,6	7,3	3,9	4,1	3,2	28,8	3,5
2015	3,4	7,5	3,9	4,0	3,3	28,1	3,5
2016	3,5	7,9	3,7	4,1	3,2	27,9	3,5
2017	3,4	7,7	3,7	4,2	3,1	27,6	3,4
2018	3,3	7,5	3,6	4,3	3,1	27,5	3,4

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Ankünfte (einschließlich Camping) insgesamt					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
388 196	295 144	705 992	1 347 820	200 840	250 637
385 946	288 471	643 677	1 453 422	205 592	248 744
393 554	317 779	681 256	1 510 374	216 083	256 312
405 427	327 836	662 662	1 535 955	234 253	255 242
418 424	318 525	674 489	1 572 073	222 234	252 217
442 230	333 564	709 851	1 708 913	234 056	266 338
440 782	346 604	751 778	1 836 797	238 426	271 825

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-0,6	-2,3	-8,8	7,8	2,4	-0,8
2,0	10,2	5,8	3,9	5,1	3,0
3,0	3,2	-2,7	1,7	8,4	-0,4
3,2	-2,8	1,8	2,4	-5,1	-1,2
5,7	4,7	5,2	8,7	5,3	5,6
-0,3	3,9	5,9	7,5	1,9	2,1

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
5,5	4,2	10,0	19,1	2,8	3,6
5,4	4,1	9,1	20,5	2,9	3,5
5,3	4,3	9,2	20,4	2,9	3,5
5,5	4,4	8,9	20,7	3,2	3,4
5,6	4,3	9,0	21,0	3,0	3,4
5,6	4,2	9,0	21,7	3,0	3,4
5,4	4,2	9,2	22,5	2,9	3,3

Darunter: Ankünfte (einschließlich Camping) von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
203 927	567 904	297 514	300 095	226 913	1 568 687	240 406
214 693	544 234	281 569	292 411	219 227	1 597 338	239 832
230 398	530 109	278 023	295 259	217 506	1 735 996	243 161
220 919	537 496	279 627	288 909	222 690	1 663 214	244 502
225 304	573 296	267 944	300 435	222 023	1 674 521	246 068
227 492	587 420	274 710	318 210	220 630	1 724 363	249 986
233 539	593 987	277 119	335 401	228 961	1 773 746	256 931

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
5,3	-4,2	-5,4	-2,6	-3,4	1,8	-0,2
7,3	-2,6	-1,3	1,0	-0,8	8,7	1,4
-4,1	1,4	0,6	-2,2	2,4	-4,2	0,6
2,0	6,7	-4,2	4,0	-0,3	0,7	0,6
1,0	2,5	2,5	5,9	-0,6	3,0	1,6
2,7	1,1	0,9	5,4	3,8	2,9	2,8

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
3,3	9,1	4,7	4,8	3,6	25,0	3,8
3,4	8,7	4,5	4,7	3,5	25,4	3,8
3,5	8,1	4,2	4,5	3,3	26,4	3,7
3,4	8,2	4,3	4,4	3,4	25,4	3,7
3,4	8,7	4,0	4,5	3,4	25,3	3,7
3,3	8,5	4,0	4,6	3,2	25,0	3,6
3,3	8,3	3,9	4,7	3,2	24,7	3,6

Darunter: Ankünfte (einschließlich Camping) von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
371 932	265 220	659 304	1 154 146	192 738	222 471
370 585	258 963	601 785	1 245 414	197 347	219 200
378 971	286 935	638 265	1 314 134	207 930	225 945
390 584	291 176	620 882	1 326 703	224 069	226 746
401 455	283 221	634 509	1 355 170	211 983	222 367
422 589	297 399	662 217	1 456 873	220 996	232 286
420 214	316 336	701 554	1 567 165	227 062	238 638

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-0,4	-2,4	-8,7	7,9	2,4	-1,5
2,3	10,8	6,1	5,5	5,4	3,1
3,1	1,5	-2,7	1,0	7,8	0,4
2,8	-2,7	2,2	2,1	-5,4	-1,9
5,3	5,0	4,4	7,5	4,3	4,5
-0,6	6,4	5,9	7,6	2,7	2,7

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
5,9	4,2	10,5	18,4	3,1	3,5
5,9	4,1	9,6	19,8	3,1	3,5
5,8	4,4	9,7	20,0	3,2	3,4
6,0	4,5	9,5	20,3	3,4	3,5
6,1	4,3	9,6	20,5	3,2	3,4
6,1	4,3	9,6	21,1	3,2	3,4
5,9	4,4	9,8	21,9	3,2	3,3

Darunter: Ankünfte (einschließlich Camping) von Gästen aus dem Ausland						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
33 151	14 047	13 974	9 438	21 927	349 833	14 051
35 284	15 793	11 846	10 971	20 010	363 821	14 538
37 162	13 052	12 258	11 032	20 742	394 081	14 676
33 431	17 091	12 746	10 877	19 056	418 225	15 758
35 190	14 979	12 623	9 801	19 094	417 793	15 227
37 736	14 322	14 687	11 755	20 862	449 044	17 832
33 577	17 095	15 139	13 492	20 506	473 261	19 847

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
6,4	12,4	-15,2	16,2	-8,7	4,0	3,5
5,3	-17,4	3,5	0,6	3,7	8,3	0,9
-10,0	30,9	4,0	-1,4	-8,1	6,1	7,4
5,3	-12,4	-1,0	-9,9	0,2	-0,1	-3,4
7,2	-4,4	16,4	19,9	9,3	7,5	17,1
-11,0	19,4	3,1	14,8	-1,7	5,4	11,3

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
4,3	1,8	1,8	1,2	2,8	44,9	1,8
4,4	2,0	1,5	1,4	2,5	45,2	1,8
4,5	1,6	1,5	1,3	2,5	47,7	1,8
3,8	2,0	1,5	1,3	2,2	48,2	1,8
4,0	1,7	1,4	1,1	2,2	47,8	1,7
3,9	1,5	1,5	1,2	2,2	46,3	1,8
3,3	1,7	1,5	1,3	2,0	46,9	2,0

Darunter: Ankünfte (einschließlich Camping) von Gästen aus dem Ausland					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
16 264	29 924	46 688	193 674	8 102	28 166
15 361	29 508	41 892	208 008	8 245	29 544
14 583	30 844	42 991	196 240	8 153	30 367
14 843	36 660	41 780	209 252	10 184	28 496
16 969	35 304	39 980	216 903	10 251	29 850
19 641	36 165	47 634	252 040	13 060	34 052
20 568	30 268	50 224	269 632	11 364	33 187

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-5,6	-1,4	-10,3	7,4	1,8	4,9
-5,1	4,5	2,6	-5,7	-1,1	2,8
1,8	18,9	-2,8	6,6	24,9	-6,2
14,3	-3,7	-4,3	3,7	0,7	4,8
15,7	2,4	19,1	16,2	27,4	14,1
4,7	-16,3	5,4	7,0	-13,0	-2,5

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
2,1	3,8	6,0	24,9	1,0	3,6
1,9	3,7	5,2	25,8	1,0	3,7
1,8	3,7	5,2	23,8	1,0	3,7
1,7	4,2	4,8	24,1	1,2	3,3
1,9	4,0	4,6	24,8	1,2	3,4
2,0	3,7	4,9	26,0	1,3	3,5
2,0	3,0	5,0	26,7	1,1	3,3

[Inhalt](#)**3.8.3 Übernachtungen in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018
nach Kreisen und Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Übernachtungen (einschließlich Camping) insgesamt						
	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	477 484	1 821 956	780 172	1 377 736	543 162	4 037 023	784 728
2013	540 323	1 725 927	738 753	1 334 819	510 037	4 127 980	780 935
2014	575 870	1 708 979	720 617	1 347 728	531 654	4 441 896	792 128
2015	524 841	1 762 123	715 415	1 325 339	494 885	4 308 631	781 870
2016	494 018	1 817 160	690 543	1 354 490	477 669	4 273 074	710 056
2017	507 327	1 870 703	684 284	1 401 764	485 819	4 433 443	724 953
2018	520 996	1 889 450	648 680	1 443 185	514 743	4 604 408	749 466

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x
2013	13,2	-5,3	-5,3	-3,1	-6,1	2,3	-0,5
2014	6,6	-1,0	-2,5	1,0	4,2	7,6	1,4
2015	-8,9	3,1	-0,7	-1,7	-6,9	-3,0	-1,3
2016	-5,9	3,1	-3,5	2,2	-3,5	-0,8	-9,2
2017	2,7	2,9	-0,9	3,5	1,7	3,8	2,1
2018	2,7	1,0	-5,2	3,0	6,0	3,9	3,4

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	2,6	9,9	4,3	7,5	3,0	22,0	4,3
2013	3,0	9,4	4,0	7,3	2,8	22,6	4,3
2014	3,0	9,0	3,8	7,1	2,8	23,5	4,2
2015	2,8	9,4	3,8	7,1	2,6	23,0	4,2
2016	2,6	9,7	3,7	7,2	2,5	22,8	3,8
2017	2,6	9,6	3,5	7,2	2,5	22,7	3,7
2018	2,6	9,4	3,2	7,2	2,6	22,9	3,7

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Übernachtungen (einschließlich Camping) insgesamt					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
1 088 878	692 010	2 757 250	2 482 541	767 772	744 536
1 082 450	670 460	2 539 456	2 697 871	787 200	749 048
1 085 932	717 714	2 653 339	2 764 851	811 381	746 678
1 087 479	736 985	2 541 711	2 829 824	868 070	755 034
1 127 046	719 333	2 622 821	2 899 393	817 380	747 407
1 170 346	743 330	2 710 505	3 171 353	838 191	771 105
1 144 285	756 743	2 790 744	3 376 257	871 799	776 001

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-0,6	-3,1	-7,9	8,7	2,5	0,6
0,3	7,0	4,5	2,5	3,1	-0,3
0,1	2,7	-4,2	2,3	7,0	1,1
3,6	-2,4	3,2	2,5	-5,8	-1,0
3,8	3,3	3,3	9,4	2,5	3,2
-2,2	1,8	3,0	6,5	4,0	0,6

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
5,9	3,8	15,0	13,5	4,2	4,1
5,9	3,7	13,9	14,8	4,3	4,1
5,7	3,8	14,0	14,6	4,3	4,0
5,8	3,9	13,6	15,1	4,6	4,0
6,0	3,8	14,0	15,5	4,4	4,0
6,0	3,8	13,9	16,3	4,3	4,0
5,7	3,8	13,9	16,8	4,3	3,9

Darunter: Übernachtungen (einschließlich Camping) von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
382 826	1 775 908	741 630	1 354 220	482 814	3 286 402	738 938
430 277	1 679 063	704 889	1 304 321	453 760	3 351 475	730 566
477 866	1 666 880	681 744	1 317 882	473 962	3 613 288	750 101
449 133	1 706 996	678 605	1 295 389	444 867	3 429 234	735 812
423 472	1 772 152	653 843	1 331 813	434 218	3 397 780	666 497
428 400	1 830 047	645 625	1 373 064	436 589	3 524 165	679 501
446 040	1 836 000	607 694	1 411 953	456 557	3 635 077	697 062

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
12,4	-5,5	-5,0	-3,7	-6,0	2,0	-1,1
11,1	-0,7	-3,3	1,0	4,5	7,8	2,7
-6,0	2,4	-0,5	-1,7	-6,1	-5,1	-1,9
-5,7	3,8	-3,6	2,8	-2,4	-0,9	-9,4
1,2	3,3	-1,3	3,1	0,5	3,7	2,0
4,1	0,3	-5,9	2,8	4,6	3,1	2,6

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
2,3	10,7	4,5	8,2	2,9	19,9	4,5
2,6	10,2	4,3	7,9	2,8	20,4	4,4
2,8	9,8	4,0	7,7	2,8	21,2	4,4
2,7	10,1	4,0	7,7	2,6	20,4	4,4
2,5	10,5	3,9	7,9	2,6	20,2	4,0
2,5	10,5	3,7	7,9	2,5	20,2	3,9
2,5	10,3	3,4	7,9	2,6	20,3	3,9

Darunter: Übernachtungen (einschließlich Camping) von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
1 043 168	600 262	2 636 355	2 091 077	738 221	667 492
1 042 193	599 459	2 434 932	2 263 277	754 479	670 884
1 047 480	647 910	2 548 790	2 372 326	780 004	677 350
1 051 749	660 419	2 440 820	2 404 849	835 436	691 582
1 083 624	643 586	2 526 937	2 457 706	786 186	681 253
1 120 566	665 663	2 597 955	2 664 885	798 110	690 438
1 093 894	686 560	2 671 099	2 834 043	831 025	694 185

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-0,1	-0,1	-7,6	8,2	2,2	0,5
0,5	8,1	4,7	4,8	3,4	1,0
0,4	1,9	-4,2	1,4	7,1	2,1
3,0	-2,5	3,5	2,2	-5,9	-1,5
3,4	3,4	2,8	8,4	1,5	1,3
-2,4	3,1	2,8	6,3	4,1	0,5

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
6,3	3,6	15,9	12,6	4,5	4,0
6,3	3,7	14,8	13,8	4,6	4,1
6,1	3,8	14,9	13,9	4,6	4,0
6,3	3,9	14,5	14,3	5,0	4,1
6,4	3,8	15,0	14,6	4,7	4,0
6,4	3,8	14,9	15,3	4,6	4,0
6,1	3,8	14,9	15,8	4,6	3,9

Darunter: Übernachtungen (einschließlich Camping) von Gästen aus dem Ausland						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
94 658	46 048	38 542	23 516	60 348	750 621	45 790
110 046	46 864	33 864	30 498	56 277	776 505	50 369
98 004	42 099	38 873	29 846	57 692	828 608	42 027
75 708	55 127	36 810	29 950	50 018	879 397	46 058
70 546	45 008	36 700	22 677	43 451	875 294	43 559
78 927	40 656	38 659	28 700	49 230	909 278	45 452
74 956	53 450	40 986	31 232	58 186	969 331	52 404

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
16,3	1,8	-12,1	29,7	-6,7	3,4	10,0
-10,9	-10,2	14,8	-2,1	2,5	6,7	-16,6
-22,8	30,9	-5,3	0,3	-13,3	6,1	9,6
-6,8	-18,4	-0,3	-24,3	-13,1	-0,5	-5,4
11,9	-9,7	5,3	26,6	13,3	3,9	4,3
-5,0	31,5	6,0	8,8	18,2	6,6	15,3

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
5,2	2,5	2,1	1,3	3,3	41,3	2,5
5,9	2,5	1,8	1,6	3,0	41,6	2,7
5,3	2,3	2,1	1,6	3,1	45,0	2,3
4,0	2,9	1,9	1,6	2,6	46,1	2,4
3,7	2,4	1,9	1,2	2,3	46,3	2,3
3,8	2,0	1,9	1,4	2,4	44,2	2,2
3,4	2,4	1,9	1,4	2,7	44,4	2,4

Darunter: Übernachtungen (einschließlich Camping) von Gästen aus dem Ausland					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
45 710	91 748	120 895	391 464	29 551	77 044
40 257	71 001	104 524	434 594	32 721	78 164
38 452	69 804	104 549	392 525	31 377	69 328
35 730	76 566	100 891	424 975	32 634	63 452
43 422	75 747	95 884	441 687	31 194	66 154
49 780	77 667	112 550	506 468	40 081	80 667
50 391	70 183	119 645	542 214	40 774	81 816

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-11,9	-22,6	-13,5	11,0	10,7	1,5
-4,5	-1,7	0,0	-9,7	-4,1	-11,3
-7,1	9,7	-3,5	8,3	4,0	-8,5
21,5	-1,1	-5,0	3,9	-4,4	4,3
14,6	2,5	17,4	14,7	28,5	21,9
1,2	-9,6	6,3	7,1	1,7	1,4

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
2,5	5,1	6,7	21,6	1,6	4,2
2,2	3,8	5,6	23,3	1,8	4,2
2,1	3,8	5,7	21,3	1,7	3,8
1,9	4,0	5,3	22,3	1,7	3,3
2,3	4,0	5,1	23,4	1,6	3,5
2,4	3,8	5,5	24,6	1,9	3,9
2,3	3,2	5,5	24,8	1,9	3,7

[Inhalt](#)**3.8.4 Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018
nach Kreisen und Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ insgesamt						
	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Tage							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	2,0	3,1	2,5	4,5	2,2	2,1	3,1
2013	2,2	3,1	2,5	4,4	2,1	2,1	3,1
2014	2,2	3,1	2,5	4,4	2,2	2,1	3,1
2015	2,1	3,2	2,4	4,4	2,0	2,1	3,0
2016	1,9	3,1	2,5	4,4	2,0	2,0	2,7
2017	1,9	3,1	2,4	4,2	2,0	2,0	2,7
2018	2,0	3,1	2,2	4,1	2,1	2,0	2,7

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x
2013	7,3	-1,6	0,5	-1,2	-2,3	0,0	-0,4
2014	-0,4	2,1	-1,4	0,0	4,7	-0,9	0,1
2015	-4,1	1,0	-1,4	0,5	-8,3	-0,7	-2,2
2016	-8,1	-2,8	0,6	-1,2	-3,2	-1,3	-9,5
2017	0,9	0,6	-3,9	-2,7	1,5	-0,1	-0,4
2018	2,0	-0,5	-6,1	-2,6	2,6	0,5	0,0

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	-22,6	20,3	-3,8	71,0	-16,2	-19,2	18,5
2013	-16,2	19,5	-2,4	70,5	-17,4	-18,4	19,0
2014	-15,6	23,3	-2,7	72,5	-12,5	-18,2	20,4
2015	-18,4	25,6	-3,3	74,8	-19,1	-18,2	18,8
2016	-24,2	23,4	-1,7	74,5	-20,8	-18,4	8,6
2017	-22,9	25,3	-4,7	71,2	-18,9	-17,8	9,1
2018	-20,6	25,9	-9,6	68,4	-16,0	-16,6	10,3

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ insgesamt					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Tage					

x	x	x	x	x	x
2,8	2,3	3,9	1,8	3,8	3,0
2,8	2,3	3,9	1,9	3,8	3,0
2,8	2,3	3,9	1,8	3,8	2,9
2,7	2,2	3,8	1,8	3,7	3,0
2,7	2,3	3,9	1,8	3,7	3,0
2,6	2,2	3,8	1,9	3,6	2,9
2,6	2,2	3,7	1,8	3,7	2,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-0,0	-0,9	1,0	0,8	0,2	1,4
-1,6	-2,8	-1,3	-1,4	-1,9	-3,3
-2,8	-0,5	-1,5	0,6	-1,3	1,5
0,4	0,5	1,4	0,1	-0,7	0,2
-1,7	-1,3	-1,8	0,6	-2,6	-2,3
-1,9	-2,0	-2,8	-1,0	2,1	-1,4

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
7,7	-9,9	50,0	-29,3	46,8	14,1
8,7	-9,9	52,9	-28,1	48,4	16,7
8,2	-11,5	52,7	-28,2	47,2	14,2
6,0	-11,1	51,6	-27,2	46,5	17,0
7,6	-9,8	55,4	-26,3	47,0	18,4
6,7	-10,2	53,9	-25,2	44,3	16,7
5,7	-11,1	51,2	-25,2	48,9	16,2

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Tage						

x	x	x	x	x	x	x
1,9	3,1	2,5	4,5	2,1	2,1	3,1
2,0	3,1	2,5	4,5	2,1	2,1	3,0
2,1	3,1	2,5	4,5	2,2	2,1	3,1
2,0	3,2	2,4	4,5	2,0	2,1	3,0
1,9	3,1	2,4	4,4	2,0	2,0	2,7
1,9	3,1	2,4	4,3	2,0	2,0	2,7
1,9	3,1	2,2	4,2	2,0	2,0	2,7

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
6,8	-1,3	0,4	-1,2	-2,7	0,2	-0,9
3,5	1,9	-2,0	0,1	5,3	-0,8	1,3
-2,0	1,0	-1,0	0,5	-8,3	-0,9	-2,4
-7,5	-2,7	0,6	-1,1	-2,1	-1,6	-10,0
0,2	0,8	-3,7	-2,7	1,2	0,7	0,4
1,4	-0,8	-6,7	-2,4	0,8	0,3	-0,2

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
-28,8	18,6	-5,5	71,1	-19,3	-20,6	16,5
-23,3	18,0	-4,2	70,7	-20,8	-19,7	16,6
-20,0	21,4	-5,4	72,3	-15,9	-19,7	19,1
-21,0	23,4	-5,7	74,2	-22,4	-19,9	16,9
-26,2	21,3	-4,2	74,0	-23,2	-20,3	6,3
-25,6	23,1	-7,2	70,5	-21,8	-19,3	7,4
-23,5	23,8	-12,2	68,6	-20,1	-17,9	8,7

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Tage					

x	x	x	x	x	x
2,8	2,3	4,0	1,8	3,8	3,0
2,8	2,3	4,0	1,8	3,8	3,1
2,8	2,3	4,0	1,8	3,8	3,0
2,7	2,3	3,9	1,8	3,7	3,1
2,7	2,3	4,0	1,8	3,7	3,1
2,7	2,2	3,9	1,8	3,6	3,0
2,6	2,2	3,8	1,8	3,7	2,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
0,3	2,3	1,2	0,3	-0,2	2,0
-1,7	-2,5	-1,3	-0,7	-1,9	-2,1
-2,6	0,4	-1,6	0,4	-0,6	1,7
0,2	0,2	1,3	0,1	-0,5	0,4
-1,8	-1,5	-1,5	0,9	-2,6	-3,0
-1,8	-3,0	-2,9	-1,1	1,3	-2,1

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
6,3	-14,2	51,6	-31,3	45,2	13,8
7,6	-11,4	54,8	-30,5	46,3	17,1
6,7	-12,9	54,1	-30,3	44,8	15,7
4,6	-11,9	52,8	-29,6	44,9	18,5
6,0	-10,8	56,3	-28,8	45,6	20,3
4,7	-11,6	55,0	-27,7	42,7	17,4
4,3	-13,1	52,5	-27,6	46,6	16,5

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus dem Ausland						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Tage						
x	x	x	x	x	x	x
2,9	3,3	2,8	2,5	2,8	2,1	3,3
3,1	3,0	2,9	2,8	2,8	2,1	3,5
2,6	3,2	3,2	2,7	2,8	2,1	2,9
2,3	3,2	2,9	2,8	2,6	2,1	2,9
2,0	3,0	2,9	2,3	2,3	2,1	2,9
2,1	2,8	2,6	2,4	2,4	2,0	2,5
2,2	3,1	2,7	2,3	2,8	2,0	2,6

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
9,2	-9,5	3,6	11,6	2,2	-0,5	6,3
-15,4	8,7	10,9	-2,7	-1,1	-1,5	-17,3
-14,1	0,0	-8,9	1,8	-5,6	0,0	2,1
-11,5	-6,8	0,7	-16,0	-13,3	-0,4	-2,1
4,3	-5,5	-9,5	5,5	3,7	-3,3	-10,9
6,7	10,1	2,9	-5,2	20,2	1,1	3,6

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
22,5	40,7	18,4	6,9	18,1	-7,9	39,8
34,5	28,0	23,3	19,9	21,3	-7,9	49,5
18,2	44,6	42,1	21,3	24,7	-5,8	28,4
3,1	46,9	31,5	25,4	19,5	-4,3	33,1
-7,4	38,8	34,3	6,9	5,2	-3,2	32,2
-1,5	33,6	23,9	14,9	11,1	-4,7	20,0
3,0	44,2	24,9	6,8	30,9	-5,5	21,8

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus dem Ausland					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Tage					

x	x	x	x	x	x
2,8	3,1	2,6	2,0	3,6	2,7
2,6	2,4	2,5	2,1	4,0	2,6
2,6	2,3	2,4	2,0	3,8	2,3
2,4	2,1	2,4	2,0	3,2	2,2
2,6	2,1	2,4	2,0	3,0	2,2
2,5	2,1	2,4	2,0	3,1	2,4
2,4	2,3	2,4	2,0	3,6	2,5

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-6,8	-21,5	-3,6	3,4	8,8	-3,3
0,6	-5,9	-2,5	-4,3	-3,0	-13,7
-8,7	-7,7	-0,7	1,5	-16,7	-2,5
6,3	2,7	-0,7	0,3	-5,0	-0,5
-1,0	0,1	-1,5	-1,3	0,9	6,9
-3,3	8,0	0,8	0,1	16,9	4,1

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
20,6	31,6	11,1	-13,3	56,5	17,4
13,1	3,8	7,6	-9,9	71,2	14,1
18,2	1,4	9,0	-10,3	72,5	2,3
9,6	-4,9	9,9	-7,5	45,9	1,4
18,2	-0,9	10,8	-5,9	40,6	2,4
19,3	1,1	11,2	-5,4	44,5	11,5
13,0	7,0	9,9	-7,2	65,5	13,7

[Inhalt](#)**3.8.5 Übernachtungen je 1 000 Einwohner (Fremdenverkehrsintensität) in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Kreisen**

Jahr ¹⁾	Übernachtungen (einschließlich Camping) je 1 000 Einwohner ²⁾						
	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	1 989	5 105	2 452	5 807	1 639	7 771	2 514
2013	2 234	4 892	2 342	5 683	1 555	7 846	2 526
2014	2 375	4 880	2 301	5 787	1 633	8 347	2 576
2015	2 132	5 060	2 295	5 718	1 527	8 020	2 556
2016	2 009	5 255	2 218	5 845	1 478	7 861	2 322
2017	2 058	5 468	2 215	6 088	1 515	8 096	2 389
2018	2 110	5 576	2 114	6 313	1 617	8 343	2 484

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x
2013	12,3	-4,2	-4,5	-2,1	-5,1	1,0	0,5
2014	6,3	-0,2	-1,7	1,8	5,0	6,4	2,0
2015	-10,2	3,7	-0,3	-1,2	-6,5	-3,9	-0,8
2016	-5,8	3,9	-3,4	2,2	-3,2	-2,0	-9,1
2017	2,5	4,1	-0,1	4,2	2,5	3,0	2,9
2018	2,5	2,0	-4,5	3,7	6,7	3,1	4,0

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	-56,2	12,5	-46,0	28,0	-63,9	71,3	-44,6
2013	-50,6	8,1	-48,2	25,6	-65,6	73,4	-44,2
2014	-49,2	4,5	-50,7	23,9	-65,1	78,7	-44,9
2015	-53,8	9,6	-50,3	23,9	-66,9	73,7	-44,6
2016	-56,3	14,3	-51,8	27,1	-67,8	71,0	-49,5
2017	-57,0	14,3	-53,7	27,2	-68,3	69,2	-50,1
2018	-57,2	13,1	-57,1	28,1	-67,2	69,3	-49,6

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011 am 31. Juli des jeweiligen Jahres.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Übernachtungen (einschließlich Camping) je 1 000 Einwohner ²⁾					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
4 097	2 820	11 211	4 834	2 955	3 736
4 115	2 748	10 329	5 147	3 048	3 790
4 163	2 948	10 796	5 157	3 149	3 786
4 193	3 022	10 338	5 152	3 371	3 834
4 355	2 944	10 634	5 136	3 164	3 777
4 548	3 052	11 042	5 510	3 247	3 896
4 481	3 120	11 368	5 789	3 381	3 923

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
0,4	-2,6	-7,9	6,5	3,2	1,5
1,2	7,3	4,5	0,2	3,3	-0,1
0,7	2,5	-4,2	-0,1	7,0	1,3
3,9	-2,6	2,9	-0,3	-6,2	-1,5
4,4	3,7	3,8	7,3	2,6	3,2
-1,5	2,2	3,0	5,1	4,1	0,7

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
-9,7	-37,8	147,1	6,5	-34,9	-17,7
-9,1	-39,3	128,3	13,8	-32,6	-16,2
-10,9	-36,9	131,1	10,4	-32,6	-19,0
-9,2	-34,5	124,0	11,6	-27,0	-16,9
-5,3	-36,0	131,3	11,7	-31,2	-17,9
-5,0	-36,2	130,7	15,1	-32,2	-18,6
-9,1	-36,7	130,7	17,5	-31,4	-20,4

[Inhalt](#)**3.9.1 Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten, Gästezimmer und deren Auslastung 2011 bis 2018 nach Kreisen**

Jahr	Geöffnete Betriebe ¹⁾ zum Stichtag 31. Juli						
	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	18	45	29	18	19	78	20
2013	19	42	27	17	20	78	18
2014	20	39	29	17	18	82	18
2015	18	40	30	16	19	79	17
2016	18	38	29	16	19	77	15
2017	19	39	27	16	19	78	16
2018	19	38	24	16	19	80	16

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x
2013	5,6	-6,7	-6,9	-5,6	5,3	-	-10,0
2014	5,3	-7,1	7,4	-	-10,0	5,1	-
2015	-10,0	2,6	3,4	-5,9	5,6	-3,7	-5,6
2016	-	-5,0	-3,3	-	-	-2,5	-11,8
2017	5,6	2,6	-6,9	-	-	1,3	6,7
2018	-	-2,6	-11,1	-	-	2,6	-

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	4,0	10,0	6,4	4,0	4,2	17,3	4,4
2013	4,4	9,7	6,3	3,9	4,6	18,1	4,2
2014	4,5	8,8	6,6	3,9	4,1	18,6	4,1
2015	4,1	9,2	6,9	3,7	4,3	18,1	3,9
2016	4,3	9,0	6,9	3,8	4,5	18,3	3,6
2017	4,5	9,2	6,3	3,8	4,5	18,3	3,8
2018	4,4	8,8	5,6	3,7	4,4	18,5	3,7

Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern. Das Merkmal "Gästezimmer" und deren "durchschnittliche Auslastung" wird seit dem 1. Januar 2012 neu erhoben.

1) Ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / angebotene Bettentage x 100.

3) Rechnerischer Wert: belegte Gästezimmerstage / angebotene Gästezimmerstage x 100.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Geöffnete Betriebe ¹⁾ zum Stichtag 31. Juli					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					

x	x	x	x	x	x
28	27	67	61	13	29
26	24	58	64	12	26
25	24	65	64	14	26
28	25	63	64	14	24
27	22	62	63	12	22
28	22	62	66	12	22
29	23	61	73	12	22

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
-7,1	-11,1	-13,4	4,9	-7,7	-10,3
-3,8	-	12,1	-	16,7	-
12,0	4,2	-3,1	-	-	-7,7
-3,6	-12,0	-1,6	-1,6	-14,3	-8,3
3,7	-	-	4,8	-	-
3,6	4,5	-1,6	10,6	-	-

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
6,2	6,0	14,8	13,5	2,9	6,4
6,0	5,6	13,5	14,8	2,8	6,0
5,7	5,4	14,7	14,5	3,2	5,9
6,4	5,7	14,4	14,6	3,2	5,5
6,4	5,2	14,8	15,0	2,9	5,2
6,6	5,2	14,6	15,5	2,8	5,2
6,7	5,3	14,1	16,9	2,8	5,1

Angebotene Gästebetten zum Stichtag 31. Juli						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
2 945	4 742	2 379	1 609	2 102	18 083	1 770
3 068	4 577	2 108	1 566	2 175	18 723	1 665
3 205	4 276	2 236	1 580	2 030	19 587	1 579
2 784	4 651	2 316	1 541	2 115	19 356	1 539
2 733	4 679	2 249	1 542	2 121	19 199	1 461
2 726	4 774	2 098	1 739	2 118	19 034	1 506
2 555	4 685	1 925	1 735	2 116	19 368	1 545

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
4,2	-3,5	-11,4	-2,7	3,5	3,5	-5,9
4,5	-6,6	6,1	0,9	-6,7	4,6	-5,2
-13,1	8,8	3,6	-2,5	4,2	-1,2	-2,5
-1,8	0,6	-2,9	0,1	0,3	-0,8	-5,1
-0,3	2,0	-6,7	12,8	-0,1	-0,9	3,1
-6,3	-1,9	-8,2	-0,2	-0,1	1,8	2,6

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
4,8	7,8	3,9	2,6	3,4	29,6	2,9
5,0	7,5	3,5	2,6	3,6	30,7	2,7
5,1	6,9	3,6	2,5	3,3	31,4	2,5
4,5	7,5	3,7	2,5	3,4	31,2	2,5
4,5	7,7	3,7	2,5	3,5	31,7	2,4
4,4	7,7	3,4	2,8	3,4	30,7	2,4
4,0	7,3	3,0	2,7	3,3	30,3	2,4

Angebotene Gästebetten zum Stichtag 31. Juli					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
2 364	3 416	6 244	11 427	1 152	2 812
2 377	3 194	5 241	12 367	1 187	2 737
2 350	3 200	5 804	12 442	1 376	2 704
2 536	3 328	5 444	12 670	1 389	2 415
2 408	3 000	5 397	12 262	1 309	2 238
2 470	2 997	5 688	13 165	1 281	2 304
2 534	3 014	5 647	15 006	1 283	2 403

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
0,5	-6,5	-16,1	8,2	3,0	-2,7
-1,1	0,2	10,7	0,6	15,9	-1,2
7,9	4,0	-6,2	1,8	0,9	-10,7
-5,0	-9,9	-0,9	-3,2	-5,8	-7,3
2,6	-0,1	5,4	7,4	-2,1	2,9
2,6	0,6	-0,7	14,0	0,2	4,3

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
3,9	5,6	10,2	18,7	1,9	4,6
3,9	5,2	8,6	20,3	1,9	4,5
3,8	5,1	9,3	19,9	2,2	4,3
4,1	5,4	8,8	20,4	2,2	3,9
4,0	5,0	8,9	20,2	2,2	3,7
4,0	4,8	9,2	21,3	2,1	3,7
4,0	4,7	8,8	23,5	2,0	3,8

Angebotene Gästezimmer zum Stichtag 31. Juli						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
1 783	2 486	1 270	859	1 228	9 542	960
1 808	2 405	1 127	840	1 257	9 779	914
1 846	2 252	1 193	840	1 184	10 283	866
1 610	2 390	1 216	816	1 217	10 134	834
1 607	2 404	1 198	816	1 217	10 042	786
1 623	2 430	1 121	899	1 219	9 963	806
1 451	2 402	1 020	898	1 216	10 084	828

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
1,4	-3,3	-11,3	-2,2	2,4	2,5	-4,8
2,1	-6,4	5,9	-	-5,8	5,2	-5,3
-12,8	6,1	1,9	-2,9	2,8	-1,4	-3,7
-0,2	0,6	-1,5	-	-	-0,9	-5,8
1,0	1,1	-6,4	10,2	0,2	-0,8	2,5
-10,6	-1,2	-9,0	-0,1	-0,2	1,2	2,7

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
5,4	7,5	3,8	2,6	3,7	28,9	2,9
5,5	7,4	3,4	2,6	3,8	29,9	2,8
5,5	6,7	3,6	2,5	3,5	30,8	2,6
4,9	7,2	3,7	2,5	3,7	30,5	2,5
5,0	7,4	3,7	2,5	3,8	31,0	2,4
4,9	7,4	3,4	2,7	3,7	30,1	2,4
4,3	7,1	3,0	2,7	3,6	29,9	2,5

Angebotene Gästezimmer zum Stichtag 31. Juli					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					

x	x	x	x	x	x
1 270	1 787	3 203	6 326	783	1 564
1 278	1 670	2 662	6 762	726	1 456
1 263	1 686	2 941	6 762	847	1 443
1 361	1 738	2 781	6 909	841	1 345
1 287	1 557	2 738	6 671	757	1 284
1 344	1 556	2 884	7 148	758	1 300
1 356	1 576	2 865	7 949	757	1 339

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
0,6	-6,5	-16,9	6,9	-7,3	-6,9
-1,2	1,0	10,5	-	16,7	-0,9
7,8	3,1	-5,4	2,2	-0,7	-6,8
-5,4	-10,4	-1,5	-3,4	-10,0	-4,5
4,4	-0,1	5,3	7,2	0,1	1,2
0,9	1,3	-0,7	11,2	-0,1	3,0

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
3,8	5,4	9,7	19,1	2,4	4,7
3,9	5,1	8,1	20,7	2,2	4,5
3,8	5,0	8,8	20,2	2,5	4,3
4,1	5,2	8,4	20,8	2,5	4,1
4,0	4,8	8,5	20,6	2,3	4,0
4,1	4,7	8,7	21,6	2,3	3,9
4,0	4,7	8,5	23,6	2,2	4,0

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ²⁾						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
%						

x	x	x	x	x	x	x
33,2	46,9	36,0	39,1	41,8	53,2	31,8
37,2	44,8	36,8	39,7	39,3	53,0	35,2
39,0	46,0	34,0	40,2	42,4	55,4	32,9
38,7	46,3	33,3	41,1	39,1	54,4	34,1
38,2	47,3	32,4	42,0	36,7	54,0	35,4
39,0	50,1	33,5	43,1	36,7	56,2	35,4
42,7	52,0	35,9	47,4	39,8	57,0	35,5

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
4,0	-2,1	0,8	0,6	-2,5	-0,2	3,4
1,8	1,2	-2,8	0,5	3,1	2,4	-2,3
-0,3	0,3	-0,7	0,9	-3,3	-1,0	1,2
-0,5	1,0	-0,9	0,9	-2,4	-0,4	1,3
0,8	2,8	1,1	1,1	-	2,2	-
3,7	1,9	2,4	4,3	3,1	0,8	0,1

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x
-12,1	1,6	-9,3	-6,2	-3,5	7,9	-13,5
-8,8	-1,2	-9,2	-6,3	-6,7	7,0	-10,8
-8,1	-1,1	-13,1	-6,9	-4,7	8,3	-14,2
-8,3	-0,7	-13,7	-5,9	-7,9	7,4	-12,9
-9,0	0,1	-14,8	-5,2	-10,5	6,8	-11,8
-9,6	1,5	-15,1	-5,5	-11,9	7,6	-13,2
-6,5	2,8	-13,3	-1,8	-9,4	7,8	-13,7

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ²⁾					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
%					

x	x	x	x	x	x
36,2	30,1	43,7	50,7	38,6	37,0
38,5	31,5	42,1	52,5	37,8	38,6
38,3	32,3	42,7	52,6	37,2	38,2
38,8	34,5	41,3	53,0	39,1	41,8
41,5	35,1	41,1	53,6	34,5	45,0
41,2	35,3	42,4	54,3	35,2	45,3
38,7	35,6	44,1	52,4	35,3	42,6

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
2,3	1,4	-1,6	1,8	-0,8	1,6
-0,2	0,8	0,6	0,1	-0,6	-0,4
0,5	2,2	-1,4	0,4	1,9	3,6
2,7	0,6	-0,2	0,6	-4,6	3,2
-0,3	0,2	1,3	0,7	0,7	0,3
-2,5	0,3	1,7	-1,9	0,1	-2,7

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x
-9,1	-15,2	-1,6	5,4	-6,7	-8,3
-7,5	-14,5	-3,9	6,5	-8,2	-7,4
-8,8	-14,8	-4,4	5,5	-9,9	-8,9
-8,2	-12,5	-5,7	6,0	-7,9	-5,2
-5,7	-12,1	-6,1	6,4	-12,7	-2,2
-7,4	-13,3	-6,2	5,7	-13,4	-3,3
-10,5	-13,6	-5,1	3,2	-13,9	-6,6

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer ³⁾						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
%						
x	x	x	x	x	x	x
42,1	50,8	44,5	47,4	56,7	63,8	42,7
48,7	49,1	44,4	48,4	53,0	63,9	46,8
49,4	51,1	43,1	50,1	56,0	66,1	41,2
50,8	52,8	41,5	50,0	50,3	64,5	43,2
51,6	54,0	40,6	51,5	48,9	64,3	46,7
50,9	57,3	42,4	52,3	48,9	67,5	47,4
58,3	58,3	46,5	56,7	54,3	69,1	48,5

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
6,6	-1,7	-0,1	1,0	-3,7	0,1	4,1
0,7	2,0	-1,3	1,7	3,0	2,2	-5,6
1,4	1,7	-1,6	-0,1	-5,7	-1,6	2,0
0,8	1,2	-0,9	1,5	-1,4	-0,2	3,5
-0,7	3,3	1,8	0,8	-	3,2	0,7
7,4	1,0	4,1	4,4	5,4	1,6	1,1

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x	x
-12,9	-4,2	-10,5	-7,6	1,7	8,8	-12,3
-7,8	-7,4	-12,1	-8,1	-3,5	7,4	-9,7
-7,7	-6,0	-14,0	-7,0	-1,1	9,0	-15,9
-5,9	-3,9	-15,2	-6,7	-6,4	7,8	-13,5
-6,0	-3,6	-17,0	-6,1	-8,7	6,7	-10,9
-8,8	-2,4	-17,3	-7,4	-10,8	7,8	-12,3
-2,7	-2,7	-14,5	-4,3	-6,7	8,1	-12,5

Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer ³⁾					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
%					

x	x	x	x	x	x
45,4	37,9	48,1	65,0	44,5	46,3
49,1	40,0	46,8	67,9	43,8	49,9
46,1	39,9	46,8	66,7	44,8	49,9
46,5	41,7	45,3	66,1	43,3	53,2
50,6	43,3	45,8	68,3	42,3	55,1
50,5	44,0	47,4	70,3	43,3	57,7
47,0	46,0	49,7	68,4	44,0	54,8

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
3,7	2,1	-1,3	2,9	-0,7	3,6
-3,0	-0,1	-	-1,2	1,0	-
0,4	1,8	-1,5	-0,6	-1,5	3,3
4,1	1,6	0,5	2,2	-1,0	1,9
-0,1	0,7	1,6	2,0	1,0	2,6
-3,5	2,0	2,3	-1,9	0,7	-2,9

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozentpunkten

x	x	x	x	x	x
-9,6	-17,1	-6,9	10,0	-10,5	-8,7
-7,4	-16,5	-9,7	11,4	-12,7	-6,6
-11,0	-17,2	-10,3	9,6	-12,3	-7,2
-10,2	-15,0	-11,4	9,4	-13,4	-3,5
-7,0	-14,3	-11,8	10,7	-15,3	-2,5
-9,2	-15,7	-12,3	10,6	-16,4	-2,0
-14,0	-15,0	-11,3	7,4	-17,0	-6,2

[Inhalt](#)**3.9.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Hotellerie 2011 bis 2018 nach Kreisen**

Jahr	Ankünfte						
	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl							
2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	194 971	286 866	148 527	84 938	162 630	1 678 797	104 661
2013	200 423	271 748	133 437	83 815	153 985	1 717 930	100 769
2014	220 533	250 317	127 931	83 528	153 712	1 882 475	97 164
2015	209 474	263 041	133 702	83 780	155 140	1 866 805	96 888
2016	214 364	290 614	123 521	90 571	156 913	1 871 015	98 395
2017	219 087	306 169	127 221	103 390	156 116	1 944 429	100 011
2018	218 645	314 631	127 030	112 404	161 649	1 996 608	102 959

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x
2013	2,8	-5,3	-10,2	-1,3	-5,3	2,3	-3,7
2014	10,0	-7,9	-4,1	-0,3	-0,2	9,6	-3,6
2015	-5,0	5,1	4,5	0,3	0,9	-0,8	-0,3
2016	2,3	10,5	-7,6	8,1	1,1	0,2	1,6
2017	2,2	5,4	3,0	14,2	-0,5	3,9	1,6
2018	-0,2	2,8	-0,2	8,7	3,5	2,7	2,9

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x
2012	4,1	6,0	3,1	1,8	3,4	35,1	2,2
2013	4,1	5,6	2,8	1,7	3,2	35,5	2,1
2014	4,3	4,9	2,5	1,6	3,0	36,9	1,9
2015	4,1	5,1	2,6	1,6	3,0	36,5	1,9
2016	4,2	5,7	2,4	1,8	3,1	36,4	1,9
2017	4,0	5,7	2,3	1,9	2,9	35,9	1,8
2018	3,9	5,6	2,3	2,0	2,9	35,5	1,8

Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern. Das Merkmal "Gästezimmer" und deren "durchschnittliche Auslastung" wird seit dem 1. Januar 2012 neu erhoben.

1) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Ankünfte					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
131 372	175 918	359 534	1 190 609	93 793	173 657
141 043	174 243	320 932	1 275 466	91 119	173 264
141 014	187 977	325 571	1 357 254	97 868	175 615
147 061	200 399	308 127	1 376 214	97 701	175 636
156 357	189 978	318 651	1 365 441	90 976	176 546
160 457	198 074	339 374	1 485 552	95 816	182 279
159 980	201 563	351 835	1 605 115	93 457	185 945

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
7,4	-1,0	-10,7	7,1	-2,9	-0,2
-0,0	7,9	1,4	6,4	7,4	1,4
4,3	6,6	-5,4	1,4	-0,2	0,0
6,3	-5,2	3,4	-0,8	-6,9	0,5
2,6	4,3	6,5	8,8	5,3	3,2
-0,3	1,8	3,7	8,0	-2,5	2,0

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
2,7	3,7	7,5	24,9	2,0	3,6
2,9	3,6	6,6	26,4	1,9	3,6
2,8	3,7	6,4	26,6	1,9	3,4
2,9	3,9	6,0	26,9	1,9	3,4
3,0	3,7	6,2	26,5	1,8	3,4
3,0	3,7	6,3	27,4	1,8	3,4
2,8	3,6	6,2	28,5	1,7	3,3

Übernachtungen						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Anzahl						
x	x	x	x	x	x	x
356 982	810 087	322 710	230 111	322 055	3 493 770	208 577
409 489	741 495	290 781	225 736	306 371	3 570 783	217 538
449 378	718 245	269 935	228 719	320 062	3 876 136	193 142
404 613	777 951	273 527	229 267	295 488	3 794 499	190 292
374 042	811 618	256 096	244 505	284 206	3 757 923	191 318
384 128	864 629	256 967	272 914	282 760	3 897 814	191 202
392 808	885 751	249 115	296 484	307 127	4 005 773	197 143

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
14,7	-8,5	-9,9	-1,9	-4,9	2,2	4,3
9,7	-3,1	-7,2	1,3	4,5	8,6	-11,2
-10,0	8,3	1,3	0,2	-7,7	-2,1	-1,5
-7,6	4,3	-6,4	6,6	-3,8	-1,0	0,5
2,7	6,5	0,3	11,6	-0,5	3,7	-0,1
2,3	2,4	-3,1	8,6	8,6	2,8	3,1

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
3,6	8,1	3,2	2,3	3,2	34,8	2,1
4,0	7,3	2,9	2,2	3,0	35,2	2,1
4,3	6,8	2,6	2,2	3,0	36,7	1,8
3,9	7,4	2,6	2,2	2,8	36,1	1,8
3,6	7,8	2,5	2,3	2,7	36,1	1,8
3,5	7,9	2,3	2,5	2,6	35,6	1,7
3,5	7,8	2,2	2,6	2,7	35,3	1,7

Übernachtungen					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Anzahl					
x	x	x	x	x	x
304 591	372 247	949 683	2 134 996	168 539	377 142
335 425	367 345	829 916	2 292 495	168 748	382 880
326 764	376 694	845 406	2 406 486	178 274	358 428
338 406	400 068	783 540	2 450 878	192 151	369 150
362 570	377 532	799 988	2 428 325	161 706	363 140
368 365	382 204	842 379	2 663 022	164 512	371 617
352 505	386 697	872 602	2 857 761	163 722	377 684

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
10,1	-1,3	-12,6	7,4	0,1	1,5
-2,6	2,5	1,9	5,0	5,6	-6,4
3,6	6,2	-7,3	1,8	7,8	3,0
7,1	-5,6	2,1	-0,9	-15,8	-1,6
1,6	1,2	5,3	9,7	1,7	2,3
-4,3	1,2	3,6	7,3	-0,5	1,6

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
3,0	3,7	9,4	21,2	1,7	3,8
3,3	3,6	8,2	22,6	1,7	3,8
3,1	3,6	8,0	22,8	1,7	3,4
3,2	3,8	7,5	23,3	1,8	3,5
3,5	3,6	7,7	23,3	1,6	3,5
3,4	3,5	7,7	24,3	1,5	3,4
3,1	3,4	7,7	25,2	1,4	3,3

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾						
Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
Tage						

x	x	x	x	x	x	x
1,8	2,8	2,2	2,7	2,0	2,1	2,0
2,0	2,7	2,2	2,7	2,0	2,1	2,2
2,0	2,9	2,1	2,7	2,1	2,1	2,0
1,9	3,0	2,0	2,7	1,9	2,0	2,0
1,7	2,8	2,1	2,7	1,8	2,0	1,9
1,8	2,8	2,0	2,6	1,8	2,0	1,9
1,8	2,8	2,0	2,6	1,9	2,0	1,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
11,6	-3,4	0,3	-0,6	0,5	-0,1	8,3
-0,3	5,2	-3,2	1,7	4,7	-0,9	-7,9
-5,2	3,1	-3,0	-0,1	-8,5	-1,3	-1,2
-9,7	-5,6	1,3	-1,3	-4,9	-1,2	-1,0
0,5	1,1	-2,6	-2,2	-0,0	-0,2	-1,7
2,5	-0,3	-2,9	-0,1	4,9	0,1	0,2

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x
-12,8	34,5	3,5	29,0	-5,7	-0,9	-5,1
-2,5	30,2	4,0	28,5	-5,1	-0,8	3,0
-1,5	38,8	2,0	32,4	0,7	-0,4	-3,9
-5,9	44,0	-0,4	33,3	-7,2	-1,0	-4,3
-13,8	37,9	2,4	33,3	-10,5	-0,8	-4,0
-13,2	39,8	-	30,7	-10,3	-0,7	-5,3
-10,8	39,7	-2,7	30,9	-5,7	-0,4	-4,9

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾					
Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen
Tage					

x	x	x	x	x	x
2,3	2,1	2,6	1,8	1,8	2,2
2,4	2,1	2,6	1,8	1,9	2,2
2,3	2,0	2,6	1,8	1,8	2,0
2,3	2,0	2,5	1,8	2,0	2,1
2,3	2,0	2,5	1,8	1,8	2,1
2,3	1,9	2,5	1,8	1,7	2,0
2,2	1,9	2,5	1,8	1,8	2,0

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x
2,6	-0,4	-2,1	0,2	3,1	1,8
-2,6	-4,9	0,4	-1,4	-1,6	-7,6
-0,7	-0,4	-2,1	0,4	8,0	3,0
0,8	-0,5	-1,3	-0,1	-9,6	-2,1
-1,0	-2,9	-1,1	0,8	-3,4	-0,9
-4,0	-0,6	-0,1	-0,7	2,0	-0,4

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x
10,4	0,8	25,8	-14,6	-14,4	3,4
13,5	0,6	23,4	-14,2	-11,6	5,4
12,1	-3,1	25,6	-14,3	-11,9	-1,3
12,1	-2,8	23,9	-13,3	-4,2	2,4
14,5	-1,8	24,0	-12,2	-12,2	1,6
13,7	-4,5	22,9	-11,2	-15,0	0,9
9,4	-4,8	23,1	-11,6	-13,0	0,8

[Inhalt](#)**3.10 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen 2011 bis 2018 nach Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Ankünfte (einschließlich Camping)							
	Bundesrepublik Deutschland	Ausland						insgesamt
		übriges Europa	Afrika	Asien	Amerika	Australien, Neuseeland und Ozeanien	ohne Angabe	
Anzahl								
2011	5 996 687	536 726	3 129	73 342	82 436	9 294	12 735	717 662
2012	6 271 257	587 385	3 921	84 183	83 092	9 972	10 686	779 239
2013	6 282 598	607 611	4 405	89 579	88 223	11 290	3 713	804 821
2014	6 582 632	627 702	4 744	91 088	86 800	10 921	4 926	826 181
2015	6 537 517	642 557	4 522	106 091	89 754	11 490	13 985	868 399
2016	6 618 296	652 843	4 247	102 157	84 853	10 976	18 888	873 964
2017	6 895 171	701 145	4 726	125 433	101 217	11 386	24 923	968 830
2018	7 170 653	741 732	4 779	115 392	101 607	12 072	32 578	1 008 160

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	4,6	9,4	25,3	14,8	0,8	7,3	-16,1	8,6
2013	0,2	3,4	12,3	6,4	6,2	13,2	-65,3	3,3
2014	4,8	3,3	7,7	1,7	-1,6	-3,3	32,7	2,7
2015	-0,7	2,4	-4,7	16,5	3,4	5,2	183,9	5,1
2016	1,2	1,6	-6,1	-3,7	-5,5	-4,5	35,1	0,6
2017	4,2	7,4	11,3	22,8	19,3	3,7	32,0	10,9
2018	4,0	5,8	1,1	-8,0	0,4	6,0	30,7	4,1

Anteil an insgesamt in Prozent

2011	89,3	8,0	0,0	1,1	1,2	0,1	0,2	10,7
2012	88,9	8,3	0,1	1,2	1,2	0,1	0,2	11,1
2013	88,6	8,6	0,1	1,3	1,2	0,2	0,1	11,4
2014	88,8	8,5	0,1	1,2	1,2	0,1	0,1	11,2
2015	88,3	8,7	0,1	1,4	1,2	0,2	0,2	11,7
2016	88,3	8,7	0,1	1,4	1,1	0,1	0,3	11,7
2017	87,7	8,9	0,1	1,6	1,3	0,1	0,3	12,3
2018	87,7	9,1	0,1	1,4	1,2	0,1	0,4	12,3

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Beherbergungsbetrieben von mindestens 9 auf 10 Betten und bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Zudem werden die Angaben aus beiden Bereichen nunmehr üblicherweise zusammen ausgewiesen. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich. Einzig für das Jahr 2011 wurden die Ergebnisse zu Vergleichszwecken auf die angehobenen Abschneidegrenzen "umgerechnet".

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

Übernachtungen (einschließlich Camping)							
Bundesrepublik Deutschland	Ausland						insgesamt
	übriges Europa	Afrika	Asien	Amerika	Australien, Neuseeland und Ozeanien	ohne Angabe	
Anzahl							
15 672 414	1 211 260	8 605	175 152	194 047	20 139	23 493	1 632 696
16 539 313	1 377 167	12 753	197 071	186 509	21 859	20 576	1 815 935
16 419 575	1 420 082	15 873	201 270	196 561	25 060	6 838	1 865 684
17 055 583	1 410 714	15 263	199 560	185 499	22 785	9 363	1 843 184
16 824 891	1 426 033	12 759	222 758	195 633	24 977	25 156	1 907 316
16 859 067	1 436 403	11 688	197 472	184 501	23 842	37 417	1 891 323
17 455 008	1 524 157	13 903	227 149	217 253	25 001	50 652	2 058 115
17 901 189	1 642 236	14 137	220 320	219 947	25 927	63 001	2 185 568

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x
5,5	13,7	48,2	12,5	-3,9	8,5	-12,4	11,2
-0,7	3,1	24,5	2,1	5,4	14,6	-66,8	2,7
3,9	-0,7	-3,8	-0,8	-5,6	-9,1	36,9	-1,2
-1,4	1,1	-16,4	11,6	5,5	9,6	168,7	3,5
0,2	0,7	-8,4	-11,4	-5,7	-4,5	48,7	-0,8
3,5	6,1	19,0	15,0	17,8	4,9	35,4	8,8
2,6	7,7	1,7	-3,0	1,2	3,7	24,4	6,2

Anteil an insgesamt in Prozent

90,6	7,0	0,0	1,0	1,1	0,1	0,1	9,4
90,1	7,5	0,1	1,1	1,0	0,1	0,1	9,9
89,8	7,8	0,1	1,1	1,1	0,1	0,0	10,2
90,2	7,5	0,1	1,1	1,0	0,1	0,0	9,8
89,8	7,6	0,1	1,2	1,0	0,1	0,1	10,2
89,9	7,7	0,1	1,1	1,0	0,1	0,2	10,1
89,5	7,8	0,1	1,2	1,1	0,1	0,3	10,5
89,1	8,2	0,1	1,1	1,1	0,1	0,3	10,9

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾							
Bundesrepublik Deutschland	Ausland						insgesamt
	übriges Europa	Afrika	Asien	Amerika	Australien, Neuseeland und Ozeanien	ohne Angabe	
Tage							
2,6	2,3	2,8	2,4	2,4	2,2	1,8	2,3
2,6	2,3	3,3	2,3	2,2	2,2	1,9	2,3
2,6	2,3	3,6	2,2	2,2	2,2	1,8	2,3
2,6	2,2	3,2	2,2	2,1	2,1	1,9	2,2
2,6	2,2	2,8	2,1	2,2	2,2	1,8	2,2
2,5	2,2	2,8	1,9	2,2	2,2	2,0	2,2
2,5	2,2	2,9	1,8	2,1	2,2	2,0	2,1
2,5	2,2	3,0	1,9	2,2	2,1	1,9	2,2

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x
0,9	3,9	18,3	-2,0	-4,6	1,2	4,4	2,4
-0,9	-0,3	10,8	-4,0	-0,7	1,3	-4,4	-0,5
-0,9	-3,8	-10,7	-2,5	-4,1	-6,0	3,2	-3,8
-0,7	-1,3	-12,3	-4,2	2,0	4,2	-5,4	-1,6
-1,0	-0,9	-2,5	-7,9	-0,2	-0,1	10,1	-1,5
-0,6	-1,2	6,9	-6,3	-1,3	1,1	2,6	-1,8
-1,4	1,9	0,6	5,4	0,9	-2,2	-4,8	2,0

Abweichung zu insgesamt in Prozent

1,4	-12,4	6,7	-7,3	-8,7	-15,9	-28,4	-11,7
1,3	-9,9	24,9	-10,1	-13,8	-15,8	-26,0	-10,5
1,3	-9,4	39,7	-12,9	-13,6	-14,0	-28,6	-10,1
1,6	-11,9	26,1	-14,1	-16,2	-18,2	-25,5	-12,5
1,7	-12,3	11,6	-17,0	-13,8	-14,1	-28,9	-13,2
1,8	-12,1	10,0	-22,8	-13,1	-13,2	-20,8	-13,5
2,0	-12,4	18,6	-27,0	-13,5	-11,5	-18,1	-14,4
1,6	-9,8	20,4	-22,3	-11,9	-12,6	-21,3	-11,7

[Inhalt](#)**3.11 Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Übernachtungen je 1 000 Einwohner (Fremdenverkehrsintensität) 2011 bis 2018**

Jahr ¹⁾	Geöffnete Campingplätze ²⁾	Angebote Stellplätze	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ³⁾	Übernachtungen je 1 000 Einwohner ⁴⁾
	im Juli					
	Anzahl					
2011	102	6 867	165 382	518 140	3,1	128
2012	102	6 923	173 652	557 427	3,2	138
2013	98	6 869	157 029	511 119	3,3	126
2014	102	6 670	191 593	611 444	3,2	151
2015	104	6 788	200 006	635 777	3,2	157
2016	101	6 516	191 311	621 607	3,2	152
2017	102	6 592	212 148	680 366	3,2	167
2018	102	6 527	255 423	769 553	3,0	189

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x
2012	-	0,8	5,0	7,6	2,5	7,8
2013	-3,9	-0,8	-9,6	-8,3	1,4	-8,2
2014	4,1	-2,9	22,0	19,6	-2,0	19,5
2015	2,0	1,8	4,4	4,0	-0,4	3,7
2016	-2,9	-4,0	-4,3	-2,2	2,2	-2,7
2017	1,0	1,2	10,9	9,5	-1,3	9,5
2018	-	-1,0	20,4	13,1	-6,1	13,2

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich. Einzig für das Jahr 2011 wurden die Ergebnisse zu Vergleichszwecken auf die angehobene Abschneidegrenze "umgerechnet".

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsrate anhand der ungerundeten Werte.

4) Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011 am 31. Juli des jeweiligen Jahres.

[Inhalt](#)**3.12 Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2017 und 2018 nach Monaten**

Monat Jahr	Geöffnete Campingplätze ¹⁾	Angebote Stellplätze	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Anzahl				Tage
2017					
Januar	31	1 827	379	2 061	5,4
Februar	29	1 667	315	1 462	4,6
März	32	2 180	1 396	3 961	2,8
April	85	5 350	11 988	40 831	3,4
Mai	101	6 526	23 396	72 899	3,1
Juni	102	6 502	45 023	132 106	2,9
Juli	102	6 592	52 100	169 033	3,2
August	102	6 610	46 038	152 624	3,3
September	103	6 623	19 848	60 524	3,0
Oktober	79	4 959	9 069	34 879	3,8
November	34	2 196	1 124	4 383	3,9
Dezember	29	1 907	1 472	5 603	3,8
2018					
Januar	28	1 593	375	1 790	4,8
Februar	25	1 383	445	1 810	4,1
März	37	2 633	3 055	9 421	3,1
April	83	5 225	12 596	38 055	3,0
Mai	100	6 434	42 585	131 071	3,1
Juni	101	6 463	37 517	99 084	2,6
Juli	102	6 527	62 918	195 983	3,1
August	102	6 510	56 024	166 816	3,0
September	101	6 479	22 901	67 312	2,9
Oktober	89	5 736	13 852	48 401	3,5
November	36	2 439	1 665	4 550	2,7
Dezember	33	2 375	1 490	5 260	3,5
Veränderung 2018 gegenüber 2017 in Prozent					
Januar	-9,7	-12,8	-1,1	-13,1	-12,2
Februar	-13,8	-17,0	41,3	23,8	-12,4
März	15,6	20,8	118,8	137,8	8,7
April	-2,4	-2,3	5,1	-6,8	-11,3
Mai	-1,0	-1,4	82,0	79,8	-1,2
Juni	-1,0	-0,6	-16,7	-25,0	-10,0
Juli	-	-1,0	20,8	15,9	-4,0
August	-	-1,5	21,7	9,3	-10,2
September	-1,9	-2,2	15,4	11,2	-3,6
Oktober	12,7	15,7	52,7	38,8	-9,1
November	5,9	11,1	48,1	3,8	-29,9
Dezember	13,8	24,5	1,2	-6,1	-7,3

1) Ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.

[Inhalt](#)**3.13.1 Campingplätze mit Urlaubscamping sowie Zahl der Stellplätze 2011 bis 2018 nach Reisegebieten**

Jahr ¹⁾	Geöffnete Campingplätze ²⁾ im Juli								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	32	12	9	17	21	5	3	2	1
2013	32	10	9	17	19	5	3	2	1
2014	32	11	10	17	21	5	3	2	1
2015	32	12	10	16	23	5	3	2	1
2016	30	11	9	17	23	5	3	2	1
2017	29	12	9	16	24	6	3	2	1
2018	29	12	9	15	24	6	3	3	1

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-	-16,7	-	-	-9,5	-	-	-	-
2014	-	10,0	11,1	-	10,5	-	-	-	-
2015	-	9,1	-	-5,9	9,5	-	-	-	-
2016	-6,3	-8,3	-10,0	6,3	-	-	-	-	-
2017	-3,3	9,1	-	-5,9	4,3	20,0	-	-	-
2018	-	-	-	-6,3	-	-	-	50,0	-

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	31,4	11,8	8,8	16,7	20,6	4,9	2,9	2,0	1,0
2013	32,7	10,2	9,2	17,3	19,4	5,1	3,1	2,0	1,0
2014	31,4	10,8	9,8	16,7	20,6	4,9	2,9	2,0	1,0
2015	30,8	11,5	9,6	15,4	22,1	4,8	2,9	1,9	1,0
2016	29,7	10,9	8,9	16,8	22,8	5,0	3,0	2,0	1,0
2017	28,4	11,8	8,8	15,7	23,5	5,9	2,9	2,0	1,0
2018	28,4	11,8	8,8	14,7	23,5	5,9	2,9	2,9	1,0

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Angebotene Stellplätze im Juli								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
2 263	686	602	1 147	910	655	260	.	.
2 318	566	622	1 209	829	655	280	.	.
2 067	631	628	1 201	818	655	280	.	.
2 099	669	589	1 187	812	660	290	.	.
2 063	664	602	1 187	812	481	290	.	.
2 031	722	542	1 177	902	511	290	.	.
2 017	725	545	1 011	981	511	.	387	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
2,4	-17,5	3,3	5,4	-8,9	-	7,7	.	.
-10,8	11,5	1,0	-0,7	-1,3	-	-	.	.
1,5	6,0	-6,2	-1,2	-0,7	0,8	3,6	.	.
-1,7	-0,7	2,2	-	-	-27,1	-	.	.
-1,6	8,7	-10,0	-0,8	11,1	6,2	-	.	.
-0,7	0,4	0,6	-14,1	8,8	-	.	.	.

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
32,7	9,9	8,7	16,6	13,1	9,5	3,8	.	.
33,7	8,2	9,1	17,6	12,1	9,5	4,1	.	.
31,0	9,5	9,4	18,0	12,3	9,8	4,2	.	.
30,9	9,9	8,7	17,5	12,0	9,7	4,3	.	.
31,7	10,2	9,2	18,2	12,5	7,4	4,5	.	.
30,8	11,0	8,2	17,9	13,7	7,8	4,4	.	.
30,9	11,1	8,3	15,5	15,0	7,8	.	5,9	.

[Inhalt](#)

3.13.2 Ankünfte auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste

Jahr ¹⁾	Ankünfte insgesamt								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	39 190	38 480	11 616	21 531	15 123	11 580	8 096	.	.
2013	40 693	27 391	9 897	20 234	14 215	10 020	6 407	.	.
2014	48 918	36 513	12 523	21 063	16 844	10 268	12 896	.	.
2015	54 158	38 555	13 762	22 423	23 388	10 580	10 447	.	.
2016	52 043	34 179	12 907	21 515	19 331	9 607	10 620	.	.
2017	55 382	39 818	11 878	21 948	22 320	12 785	13 058	.	.
2018	64 283	56 289	13 703	24 766	25 160	14 930	.	39 250	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	3,8	-28,8	-14,8	-6,0	-6,0	-13,5	-20,9	.	.
2014	20,2	33,3	26,5	4,1	18,5	2,5	101,3	.	.
2015	10,7	5,6	9,9	6,5	38,9	3,0	-19,0	.	.
2016	-3,9	-11,4	-6,2	-4,0	-17,3	-9,2	1,7	.	.
2017	6,4	16,5	-8,0	2,0	15,5	33,1	23,0	.	.
2018	16,1	41,4	15,4	12,8	12,7	16,8	.	.	.

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	22,6	22,2	6,7	12,4	8,7	6,7	4,7	.	.
2013	25,9	17,4	6,3	12,9	9,1	6,4	4,1	.	.
2014	25,5	19,1	6,5	11,0	8,8	5,4	6,7	.	.
2015	27,1	19,3	6,9	11,2	11,7	5,3	5,2	.	.
2016	27,2	17,9	6,7	11,2	10,1	5,0	5,6	.	.
2017	26,1	18,8	5,6	10,3	10,5	6,0	6,2	.	.
2018	25,2	22,0	5,4	9,7	9,9	5,8	.	15,4	.

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Darunter: Ankünfte von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
35 094	31 496	8 894	19 576	13 400	10 858	5 415	.	.
36 691	23 636	7 567	18 545	12 379	9 367	4 410	.	.
43 675	31 520	9 950	19 225	15 421	9 618	10 458	.	.
48 156	32 075	11 159	20 372	20 786	9 899	8 015	.	.
46 416	29 744	10 746	19 613	16 873	8 986	7 751	.	.
49 384	35 007	9 859	20 187	20 063	11 840	10 213	.	.
57 019	49 351	11 723	22 696	22 719	13 989	.	31 434	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
4,6	-25,0	-14,9	-5,3	-7,6	-13,7	-18,6	.	.
19,0	33,4	31,5	3,7	24,6	2,7	137,1	.	.
10,3	1,8	12,2	6,0	34,8	2,9	-23,4	.	.
-3,6	-7,3	-3,7	-3,7	-18,8	-9,2	-3,3	.	.
6,4	17,7	-8,3	2,9	18,9	31,8	31,8	.	.
15,5	41,0	18,9	12,4	13,2	18,2	.	.	.

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
23,9	21,4	6,0	13,3	9,1	7,4	3,7	.	.
27,3	17,6	5,6	13,8	9,2	7,0	3,3	.	.
26,3	19,0	6,0	11,6	9,3	5,8	6,3	.	.
27,9	18,6	6,5	11,8	12,0	5,7	4,6	.	.
28,0	18,0	6,5	11,8	10,2	5,4	4,7	.	.
26,7	18,9	5,3	10,9	10,8	6,4	5,5	.	.
25,7	22,3	5,3	10,2	10,3	6,3	.	14,2	.

Darunter: Ankünfte von Gästen aus dem Ausland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
4 096	6 984	2 722	1 955	1 723	722	2 681	.	.
4 002	3 755	2 330	1 689	1 836	653	1 997	.	.
5 243	4 993	2 573	1 838	1 423	650	2 438	.	.
6 002	6 480	2 603	2 051	2 602	681	2 432	.	.
5 627	4 435	2 161	1 902	2 458	621	2 869	.	.
5 998	4 811	2 019	1 761	2 257	945	2 845	.	.
7 264	6 938	1 980	2 070	2 441	941	.	7 816	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-2,3	-46,2	-14,4	-13,6	6,6	-9,6	-25,5	.	.
31,0	33,0	10,4	8,8	-22,5	-0,5	22,1	.	.
14,5	29,8	1,2	11,6	82,9	4,8	-0,2	.	.
-6,2	-31,6	-17,0	-7,3	-5,5	-8,8	18,0	.	.
6,6	8,5	-6,6	-7,4	-8,2	52,2	-0,8	.	.
21,1	44,2	-1,9	17,5	8,2	-0,4	.	.	.

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
15,4	26,2	10,2	7,3	6,5	2,7	10,1	.	.
17,8	16,7	10,3	7,5	8,2	2,9	8,9	.	.
20,7	19,7	10,2	7,3	5,6	2,6	9,6	.	.
22,0	23,8	9,5	7,5	9,5	2,5	8,9	.	.
21,9	17,3	8,4	7,4	9,6	2,4	11,2	.	.
22,1	17,7	7,4	6,5	8,3	3,5	10,5	.	.
21,4	20,4	5,8	6,1	7,2	2,8	.	23,0	.

[Inhalt](#)**3.13.3 Übernachtungen auf Campingplätzen 2011 bis 2018
nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Übernachtungen insgesamt								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	171 462	137 877	35 438	60 186	33 381	31 215	24 351	.	.
2013	176 674	104 241	29 046	55 932	32 548	27 102	19 933	.	.
2014	203 329	127 317	38 391	60 596	40 831	25 734	39 022	.	.
2015	211 800	134 901	44 496	62 032	56 319	28 818	36 251	.	.
2016	199 368	136 232	43 981	59 323	46 300	26 966	35 978	.	.
2017	218 491	156 834	36 481	63 862	50 730	33 206	40 240	.	.
2018	248 438	180 271	40 508	67 549	59 380	37 148	.	88 304	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	3,0	-24,4	-18,0	-7,1	-2,5	-13,2	-18,1	.	.
2014	15,1	22,1	32,2	8,3	25,4	-5,0	95,8	.	.
2015	4,2	6,0	15,9	2,4	37,9	12,0	-7,1	.	.
2016	-5,9	1,0	-1,2	-4,4	-17,8	-6,4	-0,8	.	.
2017	9,6	15,1	-17,1	7,7	9,6	23,1	11,8	.	.
2018	13,7	14,9	11,0	5,8	17,1	11,9	.	.	.

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	30,8	24,7	6,4	10,8	6,0	5,6	4,4	.	.
2013	34,6	20,4	5,7	10,9	6,4	5,3	3,9	.	.
2014	33,3	20,8	6,3	9,9	6,7	4,2	6,4	.	.
2015	33,3	21,2	7,0	9,8	8,9	4,5	5,7	.	.
2016	32,1	21,9	7,1	9,5	7,4	4,3	5,8	.	.
2017	32,1	23,1	5,4	9,4	7,5	4,9	5,9	.	.
2018	32,3	23,4	5,3	8,8	7,7	4,8	.	11,5	.

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Darunter: Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
151 985	113 926	27 595	54 671	28 950	30 011	18 300	.	.
160 539	90 873	22 841	51 881	27 666	25 829	14 286	.	.
182 051	111 192	30 605	56 085	37 335	24 687	32 521	.	.
188 628	112 778	36 137	57 213	50 662	27 588	26 665	.	.
177 973	118 190	36 517	54 608	40 113	25 991	28 168	.	.
198 069	135 366	30 907	58 654	45 201	31 734	33 062	.	.
224 991	156 857	34 641	62 736	54 295	35 592	.	74 622	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
5,6	-20,2	-17,2	-5,1	-4,4	-13,9	-21,9	.	.
13,4	22,4	34,0	8,1	34,9	-4,4	127,6	.	.
3,6	1,4	18,1	2,0	35,7	11,8	-18,0	.	.
-5,6	4,8	1,1	-4,6	-20,8	-5,8	5,6	.	.
11,3	14,5	-15,4	7,4	12,7	22,1	17,4	.	.
13,6	15,9	12,1	7,0	20,1	12,2	.	.	.

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
31,8	23,8	5,8	11,4	6,1	6,3	3,8	.	.
35,9	20,3	5,1	11,6	6,2	5,8	3,2	.	.
33,8	20,6	5,7	10,4	6,9	4,6	6,0	.	.
34,1	20,4	6,5	10,3	9,2	5,0	4,8	.	.
32,7	21,7	6,7	10,0	7,4	4,8	5,2	.	.
32,9	22,5	5,1	9,7	7,5	5,3	5,5	.	.
33,1	23,1	5,1	9,2	8,0	5,2	.	11,0	.

Darunter: Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
19 477	23 951	7 843	5 515	4 431	1 204	6 051	.	.
16 135	13 368	6 205	4 051	4 882	1 273	5 647	.	.
21 278	16 125	7 786	4 511	3 496	1 047	6 501	.	.
23 172	22 123	8 359	4 819	5 657	1 230	9 586	.	.
21 395	18 042	7 464	4 715	6 187	975	7 810	.	.
20 422	21 468	5 574	5 208	5 529	1 472	7 178	.	.
23 447	23 414	5 867	4 813	5 085	1 556	.	13 682	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-17,2	-44,2	-20,9	-26,5	10,2	5,7	-6,7	.	.
31,9	20,6	25,5	11,4	-28,4	-17,8	15,1	.	.
8,9	37,2	7,4	6,8	61,8	17,5	47,5	.	.
-7,7	-18,4	-10,7	-2,2	9,4	-20,7	-18,5	.	.
-4,5	19,0	-25,3	10,5	-10,6	51,0	-8,1	.	.
14,8	9,1	5,3	-7,6	-8,0	5,7	.	.	.

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
24,5	30,1	9,8	6,9	5,6	1,5	7,6	.	.
25,4	21,1	9,8	6,4	7,7	2,0	8,9	.	.
29,2	22,1	10,7	6,2	4,8	1,4	8,9	.	.
28,0	26,7	10,1	5,8	6,8	1,5	11,6	.	.
27,8	23,4	9,7	6,1	8,0	1,3	10,1	.	.
26,2	27,5	7,1	6,7	7,1	1,9	9,2	.	.
26,3	26,3	6,6	5,4	5,7	1,7	.	15,4	.

[Inhalt](#)**3.13.4 Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen 2011 bis 2018
nach Reisegebieten und Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ insgesamt								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Tage									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	4,4	3,6	3,1	2,8	2,2	2,7	3,0	.	.
2013	4,3	3,8	2,9	2,8	2,3	2,7	3,1	.	.
2014	4,2	3,5	3,1	2,9	2,4	2,5	3,0	.	.
2015	3,9	3,5	3,2	2,8	2,4	2,7	3,5	.	.
2016	3,8	4,0	3,4	2,8	2,4	2,8	3,4	.	.
2017	3,9	3,9	3,1	2,9	2,3	2,6	3,1	.	.
2018	3,9	3,2	3,0	2,7	2,4	2,5	.	2,2	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	-0,8	6,2	-3,8	-1,1	3,7	0,3	3,4	.	.
2014	-4,3	-8,4	4,5	4,1	5,9	-7,3	-2,7	.	.
2015	-5,9	0,3	5,5	-3,8	-0,7	8,7	14,7	.	.
2016	-2,0	13,9	5,4	-0,3	-0,5	3,1	-2,4	.	.
2017	3,0	-1,2	-9,9	5,5	-5,1	-7,5	-9,0	.	.
2018	-2,0	-18,7	-3,7	-6,3	3,8	-4,2	.	.	.

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	36,3	11,6	-5,0	-12,9	-31,2	-16,0	-6,3	.	.
2013	33,4	16,9	-9,8	-15,1	-29,7	-16,9	-4,4	.	.
2014	30,2	9,3	-3,9	-9,9	-24,0	-21,5	-5,2	.	.
2015	23,0	10,1	1,7	-13,0	-24,2	-14,3	9,2	.	.
2016	17,9	22,7	4,9	-15,1	-26,3	-13,6	4,3	.	.
2017	23,0	22,8	-4,2	-9,3	-29,1	-19,0	-3,9	.	.
2018	28,3	6,3	-1,9	-9,5	-21,7	-17,4	.	-25,3	.

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsdaten anhand der ungerundeten Werte.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Tage								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
4,3	3,6	3,1	2,8	2,2	2,8	3,4	.	.
4,4	3,8	3,0	2,8	2,2	2,8	3,2	.	.
4,2	3,5	3,1	2,9	2,4	2,6	3,1	.	.
3,9	3,5	3,2	2,8	2,4	2,8	3,3	.	.
3,8	4,0	3,4	2,8	2,4	2,9	3,6	.	.
4,0	3,9	3,1	2,9	2,3	2,7	3,2	.	.
3,9	3,2	3,0	2,8	2,4	2,5	.	2,4	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
1,0	6,3	-2,7	0,2	3,4	-0,2	-4,1	.	.
-4,7	-8,2	1,9	4,3	8,3	-6,9	-4,0	.	.
-6,0	-0,3	5,3	-3,7	0,7	8,6	7,0	.	.
-2,1	13,0	4,9	-0,9	-2,5	3,8	9,2	.	.
4,6	-2,7	-7,7	4,4	-5,2	-7,3	-10,9	.	.
-1,6	-17,8	-5,7	-4,9	6,1	-5,1	.	.	.

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
33,3	11,3	-4,5	-14,0	-33,5	-14,9	4,0	.	.
31,5	15,5	-9,3	-16,0	-32,9	-17,2	-2,7	.	.
28,7	8,9	-5,1	-9,9	-25,3	-20,8	-4,0	.	.
22,4	9,8	1,2	-12,3	-23,9	-12,9	3,9	.	.
16,6	20,9	3,4	-15,3	-27,7	-12,0	10,5	.	.
23,2	18,8	-3,7	-10,8	-30,8	-17,7	-0,6	.	.
28,4	3,5	-3,8	-10,0	-22,2	-17,2	.	-22,7	.

Darunter: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ der Gäste aus dem Ausland								
Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Tage								
x	x	x	x	x	x	x	x	x
4,8	3,4	2,9	2,8	2,6	1,7	2,3	.	.
4,0	3,6	2,7	2,4	2,7	1,9	2,8	.	.
4,1	3,2	3,0	2,5	2,5	1,6	2,7	.	.
3,9	3,4	3,2	2,3	2,2	1,8	3,9	.	.
3,8	4,1	3,5	2,5	2,5	1,6	2,7	.	.
3,4	4,5	2,8	3,0	2,4	1,6	2,5	.	.
3,2	3,4	3,0	2,3	2,1	1,7	.	1,8	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-15,2	3,8	-7,6	-15,0	3,4	16,9	25,3	.	.
0,7	-9,3	13,6	2,3	-7,6	-17,4	-5,7	.	.
-4,9	5,7	6,1	-4,3	-11,5	12,1	47,8	.	.
-1,5	19,2	7,6	5,5	15,8	-13,1	-30,9	.	.
-10,5	9,7	-20,1	19,3	-2,7	-0,8	-7,3	.	.
-5,2	-24,4	7,3	-21,4	-15,0	6,2	.	.	.

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x	x
58,9	14,6	-3,7	-5,8	-14,1	-44,3	-24,6	.	.
43,2	26,4	-5,4	-14,8	-5,6	-30,8	0,4	.	.
41,2	12,3	5,3	-14,6	-14,5	-44,0	-7,3	.	.
27,1	12,4	5,7	-22,7	-28,4	-40,5	29,7	.	.
26,7	35,6	15,1	-17,4	-16,1	-47,7	-9,3	.	.
18,4	55,2	-4,0	2,8	-14,8	-45,8	-12,3	.	.
23,0	28,6	12,9	-11,4	-20,6	-37,0	.	-33,3	.

33935 89077

[Inhalt](#)**3.13.5 Übernachtungen je 1 000 Einwohner (Fremdenverkehrsintensität) auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Reisegebieten**

Jahr ¹⁾	Übernachtungen je 1 000 Einwohner ²⁾								
	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
Anzahl									
2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	297	1 063	107	78	47	127	47	.	.
2013	309	807	88	73	46	111	38	.	.
2014	358	989	117	80	58	107	73	.	.
2015	375	1 050	135	82	80	120	67	.	.
2016	353	1 057	133	79	65	113	66	.	.
2017	390	1 225	111	86	72	140	73	.	.
2018	446	1 410	123	91	84	157	.	151	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2013	4,1	-24,1	-17,9	-6,1	-1,7	-12,3	-19,2	.	.
2014	15,9	22,5	32,2	9,1	26,0	-4,2	93,6	.	.
2015	4,7	6,1	15,6	2,8	38,3	12,6	-8,0	.	.
2016	-5,8	0,7	-1,4	-4,0	-17,9	-6,4	-1,9	.	.
2017	10,3	15,8	-16,8	8,6	9,9	24,0	11,0	.	.
2018	14,5	15,1	11,2	6,6	17,4	12,7	.	.	.

Abweichung zu Sachsen insgesamt in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	115,3	671,7	-22,1	-43,4	-66,2	-7,8	-66,0	.	.
2013	144,1	538,4	-30,2	-42,1	-63,8	-11,9	-70,0	.	.
2014	136,7	554,6	-22,8	-47,1	-61,9	-29,4	-51,5	.	.
2015	139,1	569,9	-13,9	-47,6	-49,1	-23,3	-56,9	.	.
2016	131,7	593,6	-12,8	-48,2	-57,1	-26,2	-56,6	.	.
2017	133,5	634,0	-33,7	-48,7	-56,9	-16,4	-56,0	.	.
2018	136,2	646,5	-34,8	-51,6	-55,3	-16,7	.	-19,8	.

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich.

2) Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011 am 31. Juli des jeweiligen Jahres.

Gebietsstand: 1. Januar 2018.

[Inhalt](#)**3.14 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen 2011 bis 2018 nach Herkunftsregionen der Gäste**

Jahr ¹⁾	Ankünfte							
	Bundesrepublik Deutschland	Ausland						insgesamt
		übriges Europa	Afrika	Asien	Amerika	Australien, Neuseeland und Ozeanien	ohne Angabe	
Anzahl								
2011	143 191	21 620	4	78	208	249	32	22 191
2012	147 042	26 158	13	54	148	205	32	26 610
2013	134 508	22 136	8	54	172	148	3	22 521
2014	166 255	25 016	-	55	121	144	2	25 338
2015	172 728	26 860	14	68	166	160	10	27 278
2016	165 645	25 055	8	101	163	173	166	25 666
2017	185 008	26 750	18	82	137	139	14	27 140
2018	221 488	33 429	24	82	201	162	37	33 935

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	x	x	x	x	x	x	x	x
2012	2,7	21,0	225,0	-30,8	-28,8	-17,7	-	19,9
2013	-8,5	-15,4	-38,5	-	16,2	-27,8	-90,6	-15,4
2014	23,6	13,0	-100,0	1,9	-29,7	-2,7	-33,3	12,5
2015	3,9	7,4	x	23,6	37,2	11,1	400,0	7,7
2016	-4,1	-6,7	-42,9	48,5	-1,8	8,1	1 560,0	-5,9
2017	11,7	6,8	125,0	-18,8	-16,0	-19,7	-91,6	5,7
2018	19,7	25,0	33,3	-	46,7	16,5	164,3	25,0

Anteil an insgesamt in Prozent

2011	86,6	13,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	13,4
2012	84,7	15,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	15,3
2013	85,7	14,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	14,3
2014	86,8	13,1	-	0,0	0,1	0,1	0,0	13,2
2015	86,4	13,4	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	13,6
2016	86,6	13,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	13,4
2017	87,2	12,6	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	12,8
2018	86,7	13,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	13,3

1) Mit dem 1. Januar 2012 wurde die Abschneidegrenze in der amtlichen Tourismusstatistik bei den Campingplätzen von mindestens 3 auf 10 Stellplätze angehoben. Insofern ist ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Erhebungen prinzipiell nicht mehr möglich. Einzig für das Jahr 2011 wurden die Ergebnisse zu Vergleichszwecken auf die angehobene Abschneidegrenze "umgerechnet".

2) Rechnerischer Wert: Übernachtungen / Ankünfte; Berechnung der Veränderungsraten anhand der ungerundeten Werte.

Übernachtungen							
Bundesrepublik Deutschland	Ausland						insgesamt
	übriges Europa	Afrika	Asien	Amerika	Australien, Neuseeland und Ozeanien	ohne Angabe	
Anzahl							
453 803	63 414	8	134	309	433	39	64 337
477 778	78 925	22	83	255	314	50	79 649
447 706	62 773	13	68	299	254	6	63 413
538 597	72 348	-	88	187	216	8	72 847
552 910	82 168	32	87	223	327	30	82 867
544 582	75 943	12	183	273	239	375	77 025
602 316	77 402	18	128	211	233	58	78 050
680 476	88 315	29	114	321	250	48	89 077

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x
5,3	24,5	175,0	-38,1	-17,5	-27,5	28,2	23,8
-6,3	-20,5	-40,9	-18,1	17,3	-19,1	-88,0	-20,4
20,3	15,3	-100,0	29,4	-37,5	-15,0	33,3	14,9
2,7	13,6	x	-1,1	19,3	51,4	275,0	13,8
-1,5	-7,6	-62,5	110,3	22,4	-26,9	1 150,0	-7,0
10,6	1,9	50,0	-30,1	-22,7	-2,5	-84,5	1,3
13,0	14,1	61,1	-10,9	52,1	7,3	-17,2	14,1

Anteil an insgesamt in Prozent

87,6	12,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	12,4
85,7	14,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	14,3
87,6	12,3	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	12,4
88,1	11,8	-	0,0	0,0	0,0	0,0	11,9
87,0	12,9	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	13,0
87,6	12,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	12,4
88,5	11,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,5
88,4	11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,6

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾							
Bundesrepublik Deutschland	Ausland						insgesamt
	übriges Europa	Afrika	Asien	Amerika	Australien, Neuseeland und Ozeanien	ohne Angabe	
Tage							
3,2	2,9	2,0	1,7	1,5	1,7	1,2	2,9
3,2	3,0	1,7	1,5	1,7	1,5	1,6	3,0
3,3	2,8	1,6	1,3	1,7	1,7	2,0	2,8
3,2	2,9	-	1,6	1,5	1,5	4,0	2,9
3,2	3,1	2,3	1,3	1,3	2,0	3,0	3,0
3,3	3,0	1,5	1,8	1,7	1,4	2,3	3,0
3,3	2,9	1,0	1,6	1,5	1,7	4,1	2,9
3,1	2,6	1,2	1,4	1,6	1,5	1,3	2,6

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

x	x	x	x	x	x	x	x
2,5	2,9	-15,4	-10,5	16,0	-11,9	28,2	3,2
2,4	-6,0	-4,0	-18,1	0,9	12,0	28,0	-5,9
-2,7	2,0	-100,0	27,1	-11,1	-12,6	100,0	2,1
-1,2	5,8	x	-20,0	-13,1	36,3	-25,0	5,7
2,7	-0,9	-34,4	41,6	24,7	-32,4	-24,7	-1,2
-1,0	-4,5	-33,3	-13,8	-8,0	21,3	83,4	-4,2
-5,6	-8,7	20,8	-10,9	3,7	-7,9	-68,7	-8,7

Abweichung zu insgesamt in Prozent

1,2	-6,4	-36,2	-45,2	-52,6	-44,5	-61,1	-7,5
1,2	-6,0	-47,3	-52,1	-46,3	-52,3	-51,3	-6,8
2,3	-12,9	-50,1	-61,3	-46,6	-47,3	-38,6	-13,5
1,5	-9,4	-100,0	-49,9	-51,6	-53,0	25,3	-9,9
0,7	-3,8	-28,1	-59,8	-57,7	-35,7	-5,6	-4,4
1,2	-6,7	-53,8	-44,2	-48,5	-57,5	-30,5	-7,6
1,5	-9,8	-68,8	-51,3	-52,0	-47,7	29,2	-10,3
2,0	-12,3	-59,9	-53,9	-47,0	-48,8	-56,9	-12,9

[Inhalt](#)**4.1 Fläche der Reisegebiete am 31. Dezember 2011 bis 2018**

Jahr	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
	Quadratkilometer								
2011	4 496,9	888,0	1 824,2	3 828,1	5 067,8	1 468,4	328,3	297,4	220,8
2012	4 497,0	888,0	1 824,2	3 828,1	5 067,9	1 468,4	328,3	297,4	220,9
2013	4 497,0	888,0	1 824,2	3 828,1	5 067,9	1 468,4	328,3	297,4	220,9
2014	4 497,1	888,0	1 824,2	3 828,1	5 067,9	1 468,4	328,3	297,4	220,9
2015	4 507,0	888,6	1 826,3	3 829,4	5 081,9	1 468,9	328,5	297,8	221,1
2016	4 507,0	888,6	1 826,3	3 829,4	5 082,5	1 468,9	328,5	297,8	221,0
2017	4 507,0	888,6	1 826,3	3 829,4	5 082,5	1 468,9	328,5	297,8	221,1
2018	4 507,0	888,6	1 826,3	3 829,4	5 082,5	1 468,9	328,5	297,8	221,1

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2012	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2013	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2014	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2015	0,2	0,1	0,1	-	0,3	-	0,1	0,1	0,1
2016	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2017	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2018	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2
2012	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2
2013	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2
2014	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2
2015	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2
2016	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2
2017	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2
2018	24,4	4,8	9,9	20,8	27,5	8,0	1,8	1,6	1,2

Die Flächenangaben (Katasterflächen) basieren auf den Angaben des Staatsbetriebes Geobasisinformation und Vermessung Sachsen. Flächenänderungen ergeben sich aus Grenzänderungen und Neuvermessungen. Aufgrund fachlicher und methodischer Umstellungen in der Vermessungsverwaltung ist der Vergleich der Flächendaten ab 2015 mit den Flächendaten der vorangegangenen Jahre zum Teil erheblich eingeschränkt.

Gebietsstand: 1. Januar des jeweiligen Jahres.

[Inhalt](#)**4.2.1 Einwohner der Reisegebiete am 31. Juli 2011 bis 2018**

Jahr	Oberlausitz/ Nieder- schlesien	Sächsische Schweiz	Sächsisches Elbland	Erzgebirge	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Dresden	Stadt Leipzig	Stadt Chemnitz
	Personen								
2011	583 999	130 268	331 188	779 427	724 349	248 156	512 471	503 622	239 958
2012	577 920	129 669	329 958	771 309	717 732	245 616	519 527	513 600	240 059
2013	572 252	129 107	329 246	763 704	711 817	243 107	526 153	524 145	241 874
2014	568 420	128 681	329 155	758 513	708 657	240 996	532 170	536 171	242 471
2015	565 254	128 527	329 922	755 207	706 622	239 705	537 223	549 230	246 118
2016	564 539	128 857	330 816	752 000	707 990	239 579	543 552	564 517	245 919
2017	560 797	128 059	329 843	745 453	705 769	237 981	547 618	575 533	246 485
2018	557 098	127 885	329 251	739 486	703 492	236 249	551 893	583 181	246 928

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2012	-1,0	-0,5	-0,4	-1,0	-0,9	-1,0	1,4	2,0	0,0
2013	-1,0	-0,4	-0,2	-1,0	-0,8	-1,0	1,3	2,1	0,8
2014	-0,7	-0,3	-0,0	-0,7	-0,4	-0,9	1,1	2,3	0,2
2015	-0,6	-0,1	0,2	-0,4	-0,3	-0,5	0,9	2,4	1,5
2016	-0,1	0,3	0,3	-0,4	0,2	-0,1	1,2	2,8	-0,1
2017	-0,7	-0,6	-0,3	-0,9	-0,3	-0,7	0,7	2,0	0,2
2018	-0,7	-0,1	-0,2	-0,8	-0,3	-0,7	0,8	1,3	0,2

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	14,4	3,2	8,2	19,2	17,9	6,1	12,6	12,4	5,9
2012	14,3	3,2	8,2	19,1	17,7	6,1	12,8	12,7	5,9
2013	14,2	3,2	8,1	18,9	17,6	6,0	13,0	13,0	6,0
2014	14,1	3,2	8,1	18,8	17,5	6,0	13,2	13,3	6,0
2015	13,9	3,2	8,1	18,6	17,4	5,9	13,2	13,5	6,1
2016	13,8	3,2	8,1	18,4	17,4	5,9	13,3	13,8	6,0
2017	13,8	3,1	8,1	18,3	17,3	5,8	13,4	14,1	6,0
2018	13,7	3,1	8,1	18,1	17,3	5,8	13,5	14,3	6,1

Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011. Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

[Inhalt](#)**4.2.2 Einwohner der Kreise am 31. Juli 2011 bis 2018**

Jahr	Chemnitz, Stadt	Erzgebirgskreis	Landkreis Mittelsachsen	Vogtlandkreis	Landkreis Zwickau	Dresden, Stadt	Landkreis Bautzen
	Personen						
2011	239 958	361 188	321 413	239 676	334 695	512 471	314 814
2012	240 059	356 913	318 191	237 258	331 480	519 527	312 169
2013	241 874	352 839	315 493	234 860	328 066	526 153	309 188
2014	242 471	350 207	313 129	232 901	325 660	532 170	307 539
2015	246 118	348 248	311 766	231 769	324 044	537 223	305 894
2016	245 919	345 786	311 378	231 733	323 083	543 552	305 745
2017	246 485	342 096	308 987	230 233	320 696	547 618	303 482
2018	246 928	338 837	306 856	228 601	318 401	551 893	301 707

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

2011	...	...	...	...	...	...	...
2012	0,0	-1,2	-1,0	-1,0	-1,0	1,4	-0,8
2013	0,8	-1,1	-0,8	-1,0	-1,0	1,3	-1,0
2014	0,2	-0,7	-0,7	-0,8	-0,7	1,1	-0,5
2015	1,5	-0,6	-0,4	-0,5	-0,5	0,9	-0,5
2016	-0,1	-0,7	-0,1	-0,0	-0,3	1,2	-0,0
2017	0,2	-1,1	-0,8	-0,6	-0,7	0,7	-0,7
2018	0,2	-1,0	-0,7	-0,7	-0,7	0,8	-0,6

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

2011	5,9	8,9	7,9	5,9	8,3	12,6	7,8
2012	5,9	8,8	7,9	5,9	8,2	12,8	7,7
2013	6,0	8,7	7,8	5,8	8,1	13,0	7,7
2014	6,0	8,7	7,7	5,8	8,1	13,2	7,6
2015	6,1	8,6	7,7	5,7	8,0	13,2	7,5
2016	6,0	8,5	7,6	5,7	7,9	13,3	7,5
2017	6,0	8,4	7,6	5,6	7,9	13,4	7,4
2018	6,1	8,3	7,5	5,6	7,8	13,5	7,4

Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011. Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.
Gebietsstand: 1. Januar 2018.

Landkreis Görlitz	Landkreis Meißen	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Leipzig, Stadt	Landkreis Leipzig	Landkreis Nordsachsen	Jahr
Personen						
269 185	246 740	246 748	503 622	262 063	200 865	2011
265 751	245 365	245 945	513 600	259 840	199 292	2012
263 064	244 017	245 868	524 145	258 226	197 612	2013
260 881	243 465	245 777	536 171	257 640	197 223	2014
259 360	243 883	245 851	549 230	257 488	196 934	2015
258 794	244 371	246 647	564 517	258 360	197 884	2016
257 315	243 557	245 474	575 533	258 165	197 897	2017
255 391	242 517	245 488	583 181	257 838	197 825	2018

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent

...	...	...	...	...	...	2011
-1,3	-0,6	-0,3	2,0	-0,8	-0,8	2012
-1,0	-0,5	-0,0	2,1	-0,6	-0,8	2013
-0,8	-0,2	-0,0	2,3	-0,2	-0,2	2014
-0,6	0,2	0,0	2,4	-0,1	-0,1	2015
-0,2	0,2	0,3	2,8	0,3	0,5	2016
-0,6	-0,3	-0,5	2,0	-0,1	0,0	2017
-0,7	-0,4	0,0	1,3	-0,1	-0,0	2018

Anteil an Sachsen insgesamt in Prozent

6,6	6,1	6,1	12,4	6,5	5,0	2011
6,6	6,1	6,1	12,7	6,4	4,9	2012
6,5	6,0	6,1	13,0	6,4	4,9	2013
6,4	6,0	6,1	13,3	6,4	4,9	2014
6,4	6,0	6,1	13,5	6,3	4,9	2015
6,3	6,0	6,0	13,8	6,3	4,9	2016
6,3	6,0	6,0	14,1	6,3	4,9	2017
6,3	6,0	6,0	14,3	6,3	4,9	2018

[Inhalt](#)
5.1 Ausgewählte Verbraucherpreisindizes und Jahresteuerraten 1997 bis 2018

Jahr	Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen			Pauschal- reisen (WA: 26,83 ‰)	Ferien- wohnungen, Ferienhaus (WA: 3,64 ‰)	Verbundverkehr - einfache Fahrt (WA: 1,87 ‰)	Kraftstoffe (WA: 38,37 ‰)	nachrichtlich: Gesamtindex (WA: 1000 ‰)
	zusammen (WA: 44,67 ‰)	darunter						
		Restaurants, Cafés, Straßen- verkauf u.Ä. (WA: 29,92 ‰)	Beherber- gungsdienst- leistungen (WA: 10,44 ‰)					
2010 = 100								
1997	83,1	81,8	87,4	85,0	87,3	x	58,1	83,6
1998	84,4	82,8	87,1	86,0	86,1	x	54,8	84,5
1999	85,4	84,5	86,8	86,1	85,9	x	58,6	84,8
2000	85,8	84,6	86,6	90,1	87,2	x	70,0	86,1
2001	87,5	86,0	88,9	93,3	90,4	x	71,4	87,6
2002	89,7	88,5	90,0	96,1	92,9	x	72,8	88,4
2003	90,5	89,0	91,2	96,2	93,7	x	76,1	89,0
2004	91,6	90,2	91,5	94,5	92,9	x	78,7	90,4
2005	91,4	90,9	92,2	92,5	91,1	89,0	85,6	91,8
2006	92,5	91,8	93,8	93,7	91,8	93,2	89,8	93,7
2007	95,4	94,6	97,2	96,0	94,9	96,9	94,0	96,1
2008	97,8	97,1	99,4	97,7	96,6	97,9	101,0	98,6
2009	99,5	99,1	101,0	101,7	98,5	99,2	89,8	98,9
2010	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	101,3	101,0	101,2	101,5	100,4	101,8	111,2	102,0
2012	103,3	102,6	103,7	104,7	103,0	104,1	117,4	104,0
2013	106,1	105,1	107,0	107,3	105,5	106,5	113,6	105,7
2014	107,9	106,8	108,8	108,6	106,6	108,5	108,7	106,7
2015	112,4	112,6	109,6	108,3	109,3	112,0	98,0	107,0
2016	114,7	115,2	111,3	107,4	110,7	113,4	91,6	107,6
2017	117,9	118,4	114,6	109,8	118,2	114,6	96,4	109,6
2018	120,6	121,1	117,3	112,9	122,4	116,5	104,1	111,7

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent (Jahresteuerrate)

1997	1,5	1,2	-0,3	1,3	-2,0	x	3,6	2,5
1998	1,6	1,2	-0,3	1,2	-1,4	x	-5,7	1,1
1999	1,2	2,1	-0,3	0,1	-0,2	x	6,9	0,4
2000	0,5	0,1	-0,2	4,6	1,5	x	19,5	1,5
2001	2,0	1,7	2,7	3,6	3,7	x	2,0	1,7
2002	2,5	2,9	1,2	3,0	2,8	x	2,0	0,9
2003	0,9	0,6	1,3	0,1	0,9	x	4,5	0,7
2004	1,2	1,3	0,3	-1,8	-0,9	x	3,4	1,6
2005	-0,2	0,8	0,8	-2,1	-1,9	x	8,8	1,5
2006	1,2	1,0	1,7	1,3	0,8	4,7	4,9	2,1
2007	3,1	3,1	3,6	2,5	3,4	4,0	4,7	2,6
2008	2,5	2,6	2,3	1,8	1,8	1,0	7,4	2,6
2009	1,7	2,1	1,6	4,1	2,0	1,3	-11,1	0,3
2010	0,5	0,9	-1,0	-1,7	1,5	0,8	11,4	1,1
2011	1,3	1,0	1,2	1,5	0,4	1,8	11,2	2,0
2012	2,0	1,6	2,5	3,2	2,6	2,3	5,6	2,0
2013	2,7	2,4	3,2	2,5	2,4	2,3	-3,2	1,6
2014	1,7	1,6	1,7	1,2	1,0	1,9	-4,3	0,9
2015	4,2	5,4	0,7	-0,3	2,5	3,2	-9,8	0,3
2016	2,0	2,3	1,6	-0,8	1,3	1,3	-6,5	0,6
2017	2,8	2,8	3,0	2,2	6,8	1,1	5,2	1,9
2018	2,3	2,3	2,4	2,8	3,6	1,7	8,0	1,9

Die Abkürzung "WA" im Tabellenkopf steht für "Wägungsanteil (am Gesamtindex)", der üblicherweise in Promille (‰) angegeben wird.